

Dienstleistungen

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich Verkehr und Lagerei



2018

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 02. September 2020
Artikelnummer: 2090410187004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2020

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

1	Ergebnisse für das Berichtsjahr 2018	4
1.1	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen (WZ 49)	5
1.2	Schifffahrt (WZ 50)	5
1.3	Luftfahrt (WZ 51)	6
1.4	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr (WZ 52)	6
1.5	Post-, Kurier- und Expressdienste (WZ 53)	7
1.6	Ausgewählte Merkmale	7

Tabellenteil

1 Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.1	Übersicht über die erfassten Merkmale	8
1.2	Ausgewählte Grundzahlen	10
1.3	Ausgewählte Kennzahlen	14

2 Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

	Was finde ich wo im Tabellenteil 2?	18
2.1	Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen	19
2.2	Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen	21
2.3	Arbeitnehmer und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen	25
2.4	Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen	27
2.5	Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Größenklassen in den Wirtschaftsabschnitten	31

3 Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

	Was finde ich wo im Tabellenteil 3?	33
3.1	Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen	34
3.2	Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen	36
3.3	Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen	38
3.4	Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen	42
3.5	Arbeitnehmer und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen	46
3.6	Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen	48
3.7	Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen	50
3.8	Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen	54
3.9	Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen	58
3.10	Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen	62
3.11	Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen	66
3.12	Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen	68

Qualitätsbericht (einschl. Erhebungsunterlagen)

Hinweise

Keine Statistik ohne Gesetz

So lautet vereinfacht das **Prinzip der Gesetzmäßigkeit** – eines von drei Grundprinzipien, die das System der amtlichen Statistik in Deutschland prägen. Für die statistische Praxis bedeutet dies, dass Rechtsnormen der Europäischen Union, des Bundes oder eines Landes alle wesentlichen Parameter einer Erhebung vorschreiben, insbesondere Merkmale, Berichtskreis und Periodizität. Weitere Informationen insbesondere zur Methodik beinhaltet der angefügte **Qualitätsbericht**.

Geheimhaltung

Wenn Einzelangaben nicht gemacht werden können, um die statistische Geheimhaltung zu wahren, ist dies ausdrücklich gekennzeichnet. Die Einzelangaben sind aber in den Zwischen- und Endsummen enthalten.

Auf- und Ausgliederung bei Summen

Die Bezeichnung „**davon**“ in einer Tabelle gibt an, dass die vorstehende Summe vollständig in Unterpositionen aufgliedert ist. Zählt man diese Unterpositionen zusammen, addieren sie sich zu der Summe.

Die Bezeichnung „**darunter**“ hingegen gibt an, dass nur Teilpositionen der Summe aufgelistet sind (Ausgliederung). Diese addieren sich nicht vollständig zur Summe.

Werden Merkmale angeführt, die nicht summierbar sind, ist dies durch die Bezeichnung „**und zwar**“ gekennzeichnet.

Auf die Bezeichnungen „**davon**“ und „**darunter**“ wurde verzichtet, wenn unmissverständlich aus dem Zusammenhang hervorgeht, ob es sich um eine Auf- bzw. Ausgliederung handelt.

Auf- und Abrundungen

Generell ist in den Tabellen – ohne Rücksicht auf die Endsumme – auf- bzw. abgerundet worden. Dadurch können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Zeichenerklärung

- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich wird auf Grund von Datenanforderungen der Europäischen Union, basierend auf der europäischen Strukturverordnung, durchgeführt. Gesetzliche Grundlage für diese Erhebung bilden in Deutschland das Dienstleistungsstatistikgesetz und das Bundesstatistikgesetz. Mit dem Berichtsjahr 2008 trat eine aktualisierte Fassung der europäischen Strukturverordnung und ein entsprechend angepasstes Dienstleistungsstatistikgesetz in Kraft. Damit verbunden war eine Ausweitung des Merkmalskataloges und des Erfassungsbereichs dieser Erhebung. Zugleich wurde ab dem Berichtsjahr 2008 eine revidierte Wirtschaftszweikklassifikation (Ausgabe 2008) angewendet, die die Zuordnung der Erhebungs- und Darstellungseinheiten zu den Wirtschaftszweigen – entsprechend ihrem wirtschaftlichen Schwerpunkt – definiert. Zur Entlastung der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten (und zur Anpassung des Berichtskreises an den neuen Erfassungsbereich) wurde in den Berichtsjahren 2008, 2011, 2014 und 2016 eine neue Stichprobe gezogen. Ab dem Berichtsjahr 2014 wurden auch Rechtliche Einheiten mit einem Gesamtumsatz von weniger als 17 500 Euro berücksichtigt. Hierdurch ist ein Zeitvergleich der Ergebnisse nur eingeschränkt möglich.

Seit dem Berichtsjahr 2016 wurden in Folge des Inkrafttretens des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) im Juli 2015 die beiden Merkmalsbezeichnungen „Umsatz“ und „sonstige betriebliche Erträge“ durch die Bezeichnungen „Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit“ und „Umsatz aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften“ ersetzt. Zu Letzterem zählen insbesondere Einnahmen aus Vermietung und Leasing sowie Lizenzeinnahmen und Kantinenerlöse.

Der Gesamtumsatz ist von den Änderungen nicht betroffen.

1 Ergebnisse für das Berichtsjahr 2018

Bei der Analyse der Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich ist zu berücksichtigen, dass der für ausgewählte Merkmale berechnete Variationskoeffizient ein Maß für die statistische Sicherheit/Unsicherheit der hochgerechneten Ergebnisse darstellt. Je größer der Variationskoeffizient ist, desto unsicherer ist die Qualität des Hochrechnungsergebnisses. Die Ergebnisse der Fehlerrechnung sind im Anhang des Qualitätsberichtes dargestellt.

Bei den dargestellten Ergebnissen handelt es sich um hochgerechnete Ergebnisse von etwa 20 100 Erhebungseinheiten, die im Rahmen der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich im Wirtschaftsabschnitt H – Verkehr und Lagerei – befragt wurden.

Im Berichtsjahr waren 110 900 Rechtliche Einheiten in diesem Abschnitt tätig, davon arbeiteten rund

- 71 200 Rechtliche Einheiten (64,2 %) im Landverkehr, d. h. in der Personen- und Güterbeförderung auf dem Landweg einschl. dem Transport in Rohrfernleitungen,
- 21 500 Rechtliche Einheiten (19,4 %) in der Lagerei sowie der Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr,
- 14 800 Rechtliche Einheiten (13,4 %) als Post-, Kurier- und Expressdienste,
- 2 800 Rechtliche Einheiten (2,5 %) in der Schifffahrt und
- 600 Rechtliche Einheiten (0,5 %) in der Luftfahrt.

Insgesamt beschäftigten die Rechtlichen Einheiten im Wirtschaftsabschnitt H rund 2,5 Mill. Personen und erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von rund 351,6 Mrd. Euro.

1.1 Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen (WZ 49)

Die 71 200 Rechtliche Einheiten in der Wirtschaftsabteilung Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen erzielten einen Gesamtumsatz von rund 100,1 Mrd. Euro. Damit wurde je Rechtliche Einheit ein Umsatz von durchschnittlich 1,4 Mill. Euro erwirtschaftet.

In der Wirtschaftsgruppe Transport in Rohrfernleitungen wurden mit über 119,2 Mill. Euro je Rechtliche Einheit besonders hohe Umsätze erzielt.

Insgesamt waren rund 999 400 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung tätig. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen betrug 92,6 %. Während dieser Anteil beim Transport in Rohrfernleitungen 99,5 % erreichte, lag er beim Betrieb von Taxis mit 84,2 % deutlich darunter. Im Transport in Rohrfernleitungen waren je Rechtliche Einheit 92 Personen tätig, in Taxiunternehmen dagegen nur acht Mitarbeiter.

Der Personalaufwand betrug knapp 28,3 Mrd. Euro. Davon entfielen vier Fünftel (80,7 %) auf die Bruttoentgelte und knapp ein Fünftel (19,3 %) auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Rund 58,2 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei durchschnittlich 67,3 %. Zwischen den einzelnen Wirtschaftsbereichen differierte das Verhältnis der beiden Aufwandsarten (Personal- und Materialaufwand) erheblich. Deutlich über dem Durchschnitt lag der Anteil des Materialaufwandes mit 87,7 % beim Transport in Rohrfernleitungen. Der Anteil des Personalaufwandes an den Aufwendungen war bei den Taxiunternehmen mit 58,0 % besonders hoch.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in der Abteilung Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen 86,3 %. Zwischen den einzelnen Bereichen des Landverkehrs schwankte das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz erheblich. Besonders hoch war das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz mit 94,0 % bei der Personenbeförderung im Nahverkehr zu Lande (ohne Taxis).

Die Bruttoanlageinvestitionen lagen bei 11,4 Mrd. Euro. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit durchschnittlich elf Euro investiert.

1.2 Schifffahrt (WZ 50)

Rund 2 800 Rechtliche Einheiten arbeiteten auf dem Gebiet der Personen- und Güterbeförderung in der See-, Küsten- oder Binnenschifffahrt. Diese Rechtlichen Einheiten erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von 39,1 Mrd. Euro. Damit wurde je Rechtliche Einheit ein Umsatz von rund 14,2 Mill. Euro erzielt. 93,8 % des Gesamtumsatzes wurde durch die See- und Küstenschifffahrt realisiert.

Insgesamt arbeiteten gut 29 300 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung, darunter 65,0 % in der See- und Küstenschifffahrt. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 91,0 %.

Der Personalaufwand betrug rund als 1,4 Mrd. Euro. Davon entfielen 84,1 % auf die Bruttoentgelte und 15,9 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Gut 33,3 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 96,0 %. Über dem Durchschnitt lag der Anteil der Materialaufwendungen mit 97,0 % nur in der Güterbeförderung in der See- und

Küstenschifffahrt. Besonders niedrig war dieser Anteil mit 61,9 % bei der Personenbeförderung in der Binnenschifffahrt.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in der Schifffahrt 88,8 %. In der Personenbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt betrug dieses Verhältnis nur 64,9 %, in der Güterbeförderung dagegen 92,4 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von 1,8 Mrd. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit rund fünf Euro investiert.

1.3 Luftfahrt (WZ 51)

Rund 600 Rechtliche Einheiten hatten den Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit auf dem Gebiet der Personen- und Güterbeförderung in der Luftfahrt. Diese Rechtlichen Einheiten erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von rund 25,5 Mrd. Euro. Damit wurde je Rechtliche Einheit ein Umsatz von etwa 44,9 Mill. Euro erzielt. 76,0 % des Gesamtumsatzes wurde durch die Personenbeförderung in der Luftfahrt erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten gut 65 100 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung, darunter 89,7 % in der Personenbeförderung. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 99,2 %.

Der Personalaufwand betrug 4,9 Mrd. Euro. Davon entfielen mehr als vier Fünftel (85,8 %) auf Bruttoentgelte und 14,2 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Gut 20,3 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen insgesamt lag bei 80,7 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in der Luftfahrt 98,9 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von fast 1,7 Mrd. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit von fast sieben Euro investiert.

1.4 Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr (WZ 52)

Zur Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr zählen wirtschaftliche Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Beförderung von Personen oder Gütern sowie der Betrieb und die Wartung der Verkehrsinfrastruktur (z. B. Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen, Verkehrswegen, Bahnhöfen für den Personenverkehr) oder Tätigkeiten im Frachtumschlag unmittelbar vor oder nach der Beförderung oder zwischen einzelnen Verkehrsabschnitten (z. B. Güterabfertigungseinrichtungen).

Gut 21 500 Rechtliche Einheiten hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Wirtschaftsabteilung Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr. Diese Rechtlichen Einheiten erwirtschafteten einen Gesamtumsatz in Höhe von über 143,6 Mrd. Euro, das waren 40,9 % der insgesamt im Wirtschaftsabschnitt H erwirtschafteten Umsätze. Damit wurde je Rechtliche Einheit ein Umsatz von 6,7 Mill. Euro erzielt. 87,3 % dieses Umsatzes wurde durch die Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr und nur 12,7 % durch die Lagerei erwirtschaftet.

Gut 818 500 Personen arbeiteten in diesem Wirtschaftsbereich. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 97,5 %.

Der Personalaufwand betrug 33,3 Mrd. Euro. Davon entfielen 81,2 % auf die Bruttoentgelte und 18,8 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Ergebnisse

Über 96,3 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 74,3 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 90,2 %.

Die Bruttoanlageinvestitionen lagen bei fast 12,8 Mrd. Euro. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit durchschnittlich fast neun Euro investiert.

1.5 Post-, Kurier- und Expressdienste (WZ 53)

Gut 14 800 Rechtliche Einheiten arbeiteten als Post-, Kurier- und Expressdienste.

Diese Rechtlichen Einheiten erzielten einen Gesamtumsatz von über 43,2 Mrd. Euro.

Bei den Post-, Kurier- und Expressdiensten arbeiteten rund 583 000 Personen. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen betrug 97,5 %. Durchschnittlich waren 39 Mitarbeiter je Rechtliche Einheit in dieser Wirtschaftsabteilung tätig.

Der Personalaufwand betrug 13,3 Mrd. Euro. Davon entfielen 80,7 % auf die Bruttoentgelte und 19,3 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Rund 26,9 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 67,0 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 92,9 %.

Die Post-, Kurier- und Expressdienste investierten 1 061,2 Mill. Euro. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit durchschnittlich über zwei Euro investiert.

1.6 Ausgewählte Merkmale

Merkmale	Maßeinheit	Rechtliche Einheiten/Einrichtungen		
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Rechtliche Einheiten/Einrichtungen	Anzahl in Tsd.	110,8	61,1	49,7
Gesamtumsatz ¹	Mrd. EUR	351,6	5,4	346,2
Tätige Personen am 30. September	Anzahl in Tsd.	2 495,4	161,6	2 333,8
Aufwendungen	Mrd. EUR	316,1	3,4	312,7
Bruttoanlageinvestitionen	Mrd. EUR	28,7	0,6	28,1

¹ Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Wirtschaftsabschnitt H: Verkehr und Lagerei		
		Rechtliche Einheiten/ Einrichtungen	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Rechtliche Einheiten/Einrichtungen	Anzahl	110 870	61 161	49 709
davon:				
Einzelunternehmen	Anzahl	73 064	52 765	20 299
Personengesellschaften	Anzahl	10 995	3 037	7 958
Kapitalgesellschaften	Anzahl	25 425	4 705	20 720
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	1 387	654	732
Niederlassungen	Anzahl	123 726	61 813	61 913
Gesamtumsatz (Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften)	1 000 EUR	351 558 006	5 398 135	346 159 871
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	49 175 485
davon nach Art des Geschäfts:				
betriebstypische Geschäftstätigkeit	1 000 EUR	.	.	337 276 164
nicht betriebstypische Nebengeschäfte	1 000 EUR	.	.	8 883 707
Subventionen	1 000 EUR	1 217 491	24 564	1 192 927
Tätige Personen am 30. September	Anzahl	2 495 354	161 545	2 333 810
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	603 721
davon:				
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Anzahl	112 144	63 705	48 438
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	9 079
Arbeitnehmer/-innen	Anzahl	2 383 211	97 839	2 285 371
und zwar				
weiblich	Anzahl	.	.	594 642
Auszubildende	Anzahl	.	.	52 319
in Teilzeit tätig	Anzahl	.	.	353 578
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	.	.	410 650
Arbeitnehmer/-innen umgerechnet in Vollzeiteinheiten	Anzahl	.	.	1 831 313
Anteil der Arbeitnehmer/-innen an den tätigen Personen	Prozent	95,5	60,6	97,9
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen	Prozent	.	.	25,9
Anteil der weiblichen Arbeitnehmer an den Arbeitnehmer/-innen	Prozent	.	.	26,0
Anteil der Auszubildenden an den Arbeitnehmer/-innen	Prozent	.	.	2,3
Anteil der in Teilzeit tätigen an den Arbeitnehmer/-innen	Prozent	.	.	15,5
Anteil der geringfügig Beschäftigten an den Arbeitnehmer/-innen	Prozent	.	.	18,0
Aufwendungen	1 000 EUR	316 051 486	3 333 674	312 717 813
davon:				
Personalaufwand	1 000 EUR	81 067 858	1 170 627	79 897 231
davon für:				
Bruttoentgelte	1 000 EUR	65 888 424	921 166	64 967 257
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	15 179 434	249 461	14 929 973
davon für:				
Gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	12 163 762
Übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	2 766 211

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Gesamtübersicht der Rechtlichn Einheiten oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Wirtschaftsabschnitt H: Verkehr und Lagerei		
		Rechtliche Einheiten/ Einrichtungen	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	234 983 628	2 163 046	232 820 582
davon für:				
Bezogene Dienstleistungen und Waren zum				
Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	107 028 652
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	27 941 201
Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene				
Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	1 000 EUR	.	.	97 850 730
darunter Aufwendungen für:				
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	14 740 830	237 053	14 503 777
Leiharbeitnehmer/-innen	1 000 EUR	.	.	3 702 106
Bestände				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	6 166 076	183 862	5 982 214
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	6 564 737	169 838	6 394 899
davon:				
Bezogene Dienstleistungen und Waren zum				
Wiederverkauf in unverändertem Zustand				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	2 051 213
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	2 067 769
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	2 704 718
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	3 105 476
In Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte				
fertige und unfertige Erzeugnisse				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 226 283
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 221 654
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	28 741 727	638 680	28 103 047
davon:				
Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	26 451 704
davon:				
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie				
Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	.	.	20 180 704
Bauten	1 000 EUR	.	.	5 890 908
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	380 091
Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	867 680
Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	652 617
darunter: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	247 104
Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	131 047
darunter: selbst erstellte Software	1 000 EUR	.	.	68 992
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	2 430 739	146 351	2 284 389
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	116 758 519	3 099 279	113 659 240
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	35 690 661	1 928 651	33 762 009

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Rechtliche Einheiten/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter Arbeitnehmer/ -innen
		Anzahl		
H	Verkehr und Lagerei	110 870	2 495 354	2 383 211
49	Landverkehr und Transport			
	in Rohrfernleitungen	71 162	999 386	925 127
49.1	Personenbeförderung im Eisenbahnfernverkehr .....	.	.	.
49.2	Güterbeförderung im Eisenbahnverkehr .....	.	.	.
49.3	Sonstige Personenbeförderung im Landverkehr	32 673	482 586	448 266
49.31	Personenbeförderung im Nah- verkehr zu Lande (ohne Taxis)	3 880	243 783	239 771
49.32	Betrieb von Taxis	25 216	164 131	138 188
49.39	Sonstige Personenbeförderung im Landverkehr a.n.g.	3 577	74 672	70 307
49.39.1	Personenbeförderung im Omnibus-Linienfernverkehr	839	25 399	24 394
49.39.2	Personenbeförderung im Omnibus-Gelegenheitsverkehr ..	1 850	36 396	34 111
49.39.9	Personenbeförderung im Landverkehr a.n.g.	888	12 876	11 802
49.4	Güterbef. im Straßenverkehr, Umzugstransporte	38 245	466 252	426 481
49.41	Güterbef. im Straßenverkehr	35 376	440 097	403 259
49.42	Umzugstransporte	2 870	26 156	23 222
49.5	Transport in Rohrfernleitungen ...	37	3 396	3 379
50	Schifffahrt	2 761	29 344	26 693
50.1	Personenbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	121	3 695	3 588
50.2	Güterbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	1 570	15 387	13 922
50.3	Personenbeförderung in der Binnenschifffahrt	447	6 312	5 820
50.4	Güterbeförderung in der Binnenschifffahrt	623	3 950	3 364
51	Luftfahrt	568	65 101	64 599
51.1	Personenbef. in der Luftfahrt	490	58 380	57 938
51.2	Güterbeförderung in der Luftfahrt und Raumtransport	77	6 721	6 661
51.21	Güterbef. in der Luftfahrt	77	6 721	6 661
51.22	Raumtransport	-	-	-
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	21 541	818 513	798 184
52.1	Lagerei	1 887	142 407	141 010

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamt- umsatz ²	Personalaufwand ³		Material- aufwand ⁴	Bruttoanlage- investitionen	Nr. ¹ der Klassi- fikation
	insgesamt	darunter Brutto- entgelte			
1 000 EUR					
351 558 006	81 067 858	65 888 424	234 983 628	28 741 727	H
100 139 966	28 269 523	22 807 553	58 181 557	11 424 455	49
.	.	.	.	.	49.1
.	.	.	.	.	49.2
35 737 311	12 678 186	10 167 682	19 207 641	4 848 972	49.3
26 039 268	9 172 643	7 337 789	15 309 294	3 689 006	49.31
4 585 093	1 848 833	1 483 202	1 338 377	470 095	49.32
5 112 949	1 656 711	1 346 691	2 559 970	689 870	49.39
1 963 757	712 786	579 022	1 011 723	299 209	49.39.1
2 651 263	764 485	621 776	1 346 597	321 708	49.39.2
497 929	179 440	145 892	201 650	68 953	49.39.9
47 315 601	12 794 994	10 387 202	26 909 579	3 970 619	49.4
46 064 110	12 338 465	10 017 666	26 416 533	3 937 368	49.41
1 251 491	456 529	369 536	493 045	33 251	49.42
4 408 546	332 612	263 193	2 360 603	916 214	49.5
39 084 752	1 385 640	1 165 185	33 311 314	1 760 010	50
3 453 631	179 093	149 207	2 060 803	615 212	50.1
33 224 795	906 434	769 791	29 788 276	1 028 188	50.2
560 505	151 847	124 416	246 560	54 322	50.3
1 845 821	148 266	121 770	1 215 675	62 287	50.4
25 485 634	4 870 369	4 176 588	20 337 001	1 688 606	51
19 362 528	4 344 672	3 730 646	15 893 084	1 525 585	51.1
6 123 105	525 697	445 942	4 443 917	163 020	51.2
6 123 105	525 697	445 942	4 443 917	163 020	51.21
-	-	-	-	-	51.22
143 623 996	33 283 507	27 041 025	96 268 717	12 807 500	52
18 304 593	5 054 812	4 182 805	11 915 222	661 010	52.1

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Rechtliche Einheiten/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter Arbeitnehmer/ -innen
		Anzahl		
52.2	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr	19 654	676 106	657 175
52.21	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr	2 667	97 084	94 412
52.21.1	Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	684	11 417	10 709
52.21.2	Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	115	1 252	1 153
52.21.3	Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge .....	.	.	.
52.21.4	Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe .....	.	.	.
52.21.5	Betrieb von Güterabfertigungs- einrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachtumschlag)	5	112	111
52.21.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr a.n.g.	1 724	20 076	18 325
52.22	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt	784	17 959	17 322
52.22.1	Betrieb von Wasserstraßen	-	-	-
52.22.2	Betrieb von Häfen	135	7 588	7 517
52.22.3	Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	45	57	19
52.22.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt a.n.g.	604	10 314	9 785
52.23	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt	797	75 991	75 414
52.23.1	Betrieb von Flughäfen u. Lande- plätzen für Luftfahrzeuge	271	37 215	37 056
52.23.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt a.n.g.	526	38 776	38 358
52.24	Frachtumschlag	402	32 237	31 966
52.29	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr a.n.g.	15 005	452 834	438 062
52.29.1	Spedition	11 747	373 762	362 106
52.29.2	Schiffsmaklerbüros und -agenturen	371	5 627	5 251
52.29.9	Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr a.n.g.	2 888	73 445	70 706
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	14 839	583 011	568 608
53.1	Postdienste von Universal- dienstleistungsanbietern	-	-	-
53.2	Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	14 839	583 011	568 608

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Gesamtübersicht der Rechtlichen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamt- umsatz ²	Personalaufwand ³		Material- aufwand ⁴	Bruttoanlage- investitionen	Nr. ¹ der Klassi- fikation
	insgesamt	darunter Brutto- entgelte			
1 000 EUR					
125 319 403	28 228 695	22 858 220	84 353 494	12 146 490	52.2
11 263 654	4 256 721	3 484 328	6 354 882	8 093 222	52.21
1 398 564	234 060	192 786	910 789	123 780	52.21.1
122 042	30 094	24 356	69 234	13 256	52.21.2
.	.	.	.	.	52.21.3
.	.	.	.	.	52.21.4
9 035	4 544	3 766	2 242	4 382	52.21.5
1 598 688	494 716	403 223	842 498	160 712	52.21.9
3 419 013	1 000 899	820 203	1 807 077	394 558	52.22
-	-	-	-	-	52.22.1
1 376 637	462 033	366 475	686 453	315 022	52.22.2
6 209	191	149	605	2 014	52.22.3
2 036 167	538 675	453 579	1 120 019	77 521	52.22.9
13 256 044	5 005 857	3 657 556	5 697 121	1 436 178	52.23
7 602 240	2 257 701	1 812 849	3 685 561	1 262 769	52.23.1
5 653 804	2 748 156	1 844 707	2 011 560	173 409	52.23.9
4 876 384	1 491 821	1 245 070	2 699 972	228 270	52.24
92 504 309	16 473 396	13 651 063	67 794 442	1 994 261	52.29
80 400 452	13 815 108	11 454 575	59 667 434	1 778 306	52.29.1
1 202 545	304 497	256 264	786 854	9 914	52.29.2
10 901 312	2 353 792	1 940 224	7 340 154	206 042	52.29.9
43 223 658	13 258 819	10 698 073	26 885 039	1 061 157	53
-	-	-	-	-	53.1
43 223 658	13 258 819	10 698 073	26 885 039	1 061 157	53.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je Arbeitnehmer/ -inn
		je Rechtliche Einheit			EUR
		Anzahl	1 000 EUR		
H	Verkehr und Lagerei	23	3 171	259	27 647
49	Landverkehr und Transport				
	in Rohrfernleitungen	14	1 407	161	24 653
49.1	Personenbeförderung im				
	Eisenbahnfernverkehr .....	.	.	.	.
49.2	Güterbeförderung im				
	Eisenbahnverkehr .....	.	.	.	.
49.3	Sonstige Personenbeförderung				
	im Landverkehr	15	1 094	148	22 682
49.31	Personenbeförderung im Nah-				
	verkehr zu Lande (ohne Taxis)	63	6 711	951	30 603
49.32	Betrieb von Taxis	7	182	19	10 733
49.39	Sonstige Personenbeförderung				
	im Landverkehr a.n.g.	21	1 429	193	19 154
49.39.1	Personenbeförderung im				
	Omnibus-Linienfernverkehr	30	2 341	357	23 736
49.39.2	Personenbeförderung im				
	Omnibus-Gelegenheitsverkehr ..	20	1 433	174	18 228
49.39.9	Personenbeförderung				
	im Landverkehr a.n.g.	15	561	78	12 361
49.4	Güterbef. im Straßenverkehr,				
	Umzugstransporte	12	1 237	104	24 356
49.41	Güterbef. im Straßenverkehr	12	1 302	111	24 842
49.42	Umzugstransporte	9	436	12	15 913
49.5	Transport in Rohrfernleitungen ...	93	120 416	25 026	77 888
50	Schifffahrt	11	14 157	637	43 652
50.1	Personenbeförderung in der				
	See- und Küstenschifffahrt	31	28 631	5 100	41 584
50.2	Güterbeförderung in der				
	See- und Küstenschifffahrt	10	21 165	655	55 294
50.3	Personenbeförderung in der				
	Binnenschifffahrt	14	1 253	121	21 379
50.4	Güterbeförderung in der				
	Binnenschifffahrt	6	2 962	100	36 203
51	Luftfahrt	115	44 901	2 975	64 654
51.1	Personenbef. in der Luftfahrt	119	39 499	3 112	64 390
51.2	Güterbeförderung in der				
	Luftfahrt und Raumtransport	87	79 109	2 106	66 948
51.21	Güterbef. in der Luftfahrt	87	79 109	2 106	66 948
51.22	Raumtransport	-	-	-	-
52	Lagerei sowie Erbringung von				
	sonstigen Dienstleistungen				
	für den Verkehr	38	6 668	595	33 878
52.1	Lagerei	75	9 702	350	29 663

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlage- investitionen	Verhältnis			Nr. ¹ der Klassi- fikation
		Personalaufwand ³	Materialaufwand ⁴	Bruttoanlage- investitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz ²			
EUR		%			
140 885	11 518	23,1	66,8	8,2	H
100 202	11 431	28,2	58,1	11,4	49
.	.	.	.	.	49.1
.	.	.	.	.	49.2
74 054	10 048	35,5	53,7	13,6	49.3
106 813	15 132	35,2	58,8	14,2	49.31
27 936	2 864	40,3	29,2	10,3	49.32
68 472	9 239	32,4	50,1	13,5	49.39
77 316	11 780	36,3	51,5	15,2	49.39.1
72 844	8 839	28,8	50,8	12,1	49.39.2
38 671	5 355	36,0	40,5	13,8	49.39.9
101 481	8 516	27,0	56,9	8,4	49.4
104 668	8 947	26,8	57,3	8,5	49.41
47 848	1 271	36,5	39,4	2,7	49.42
1 298 308	269 823	7,5	53,5	20,8	49.5
1 331 967	59 979	3,5	85,2	4,5	50
934 784	166 518	5,2	59,7	17,8	50.1
2 159 232	66 820	2,7	89,7	3,1	50.2
88 800	8 606	27,1	44,0	9,7	50.3
467 326	15 770	8,0	65,9	3,4	50.4
391 481	25 938	19,1	79,8	6,6	51
331 665	26 132	22,4	82,1	7,9	51.1
911 084	24 257	8,6	72,6	2,7	51.2
911 084	24 257	8,6	72,6	2,7	51.21
-	-	-	-	-	51.22
175 469	15 647	23,2	67,0	8,9	52
128 537	4 642	27,6	65,1	3,6	52.1

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je Arbeitnehmer/ -inn
		je Rechtliche Einheit			
		Anzahl	1 000 EUR		EUR
52.2	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr	34	6 376	618	34 783
52.21	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr	36	4 224	3 035	36 906
52.21.1	Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	17	2 044	181	18 002
52.21.2	Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	11	1 059	115	21 129
52.21.3	Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge .....	.	.	.	.
52.21.4	Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe .....	.	.	.	.
52.21.5	Betrieb von Güterabfertigungs- einrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachturnschlag)	21	1 720	834	34 057
52.21.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr a.n.g.	12	927	93	22 004
52.22	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt	23	4 363	504	47 352
52.22.1	Betrieb von Wasserstraßen	-	-	-	-
52.22.2	Betrieb von Häfen	56	10 204	2 335	48 753
52.22.3	Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	1	138	45	7 820
52.22.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt a.n.g.	17	3 373	128	46 352
52.23	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt	95	16 638	1 803	48 500
52.23.1	Betrieb von Flughäfen u. Lande- plätzen für Luftfahrzeuge	137	28 045	4 658	48 922
52.23.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt a.n.g.	74	10 755	330	48 091
52.24	Frachturnschlag	80	12 138	568	38 950
52.29	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr a.n.g.	30	6 165	133	31 162
52.29.1	Spedition	32	6 844	151	31 633
52.29.2	Schiffsmaklerbüros und -agenturen	15	3 245	27	48 806
52.29.9	Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr a.n.g.	25	3 775	71	27 441
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	39	2 913	72	18 815
53.1	Postdienste von Universal- dienstleistungsanbietern	-	-	-	-
53.2	Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	39	2 913	72	18 815

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Gesamtübersicht der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlage- investitionen	Verhältnis			Nr. ¹ der Klassi- fikation
		Personalaufwand ³	Materialaufwand ⁴	Bruttoanlage- investitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz ²			
EUR		%			
185 355	17 965	22,5	67,3	9,7	52.2
116 019	83 363	37,8	56,4	71,9	52.21
122 499	10 842	16,7	65,1	8,9	52.21.1
97 457	10 586	24,7	56,7	10,9	52.21.2
.	.	.	.	.	52.21.3
.	.	.	.	.	52.21.4
80 739	39 158	50,3	24,8	48,5	52.21.5
79 630	8 005	30,9	52,7	10,1	52.21.9
190 376	21 970	29,3	52,9	11,5	52.22
-	-	-	-	-	52.22.1
181 417	41 514	33,6	49,9	22,9	52.22.2
109 805	35 625	3,1	9,8	32,4	52.22.3
197 410	7 516	26,5	55,0	3,8	52.22.9
174 442	18 899	37,8	43,0	10,8	52.23
204 278	33 932	29,7	48,5	16,6	52.23.1
145 808	4 472	48,6	35,6	3,1	52.23.9
151 265	7 081	30,6	55,4	4,7	52.24
204 279	4 404	17,8	73,3	2,2	52.29
215 111	4 758	17,2	74,2	2,2	52.29.1
213 727	1 762	25,3	65,4	0,8	52.29.2
148 427	2 805	21,6	67,3	1,9	52.29.9
74 139	1 820	30,7	62,2	2,5	53
-	-	-	-	-	53.1
74 139	1 820	30,7	62,2	2,5	53.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2018 - Was finde ich wo?

Tabellenteil 2 - Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

Merkmale	Tabelle				
	2.1	2.2	2.3	2.4	2.5
Anzahl der Rechtlichen Einheiten/Einrichtungen	X				X
Rechtsformen der Rechtlichen Einheiten/Einrichtungen	X				
Anzahl der Niederlassungen	X				
Gesamtumsatz (Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften)		X		X	X
Tätige Personen am 30. September		X			X
davon:					
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige		X			
Arbeitnehmer/-innen		X	X		X
Aufwendungen		X			X
davon:					
Personalaufwand		X	X		X
davon:					
Bruttoentgelte			X		
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			X		
Materialaufwand		X		X	X
darunter: Mieten, Pachten und Leasing		X			X
Bestände				X	
Bruttoanlageinvestitionen				X	X
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben				X	X
Subventionen				X	X
Bruttowertschöpfung				X	
Bruttobetriebsüberschuss				X	

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Rechtliche Einheiten/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
H	Verkehr und Lagerei	110 870	73 064	10 995	25 425	1 387	123 726
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	71 162	53 084	6 099	11 317	662	74 544
49.1	Personenbeförderung im Eisenbahnfernverkehr .....	.	.	.	.	.	.
49.2	Güterbeförderung im Eisenbahnverkehr .....	.	.	.	.	.	.
49.3	Sonstige Personenbeförderung im Landverkehr	32 673	25 952	2 528	3 957	236	34 077
49.31	Personenbeförderung im Nah- verkehr zu Lande (ohne Taxis)	3 880	2 185	355	1 257	83	4 501
49.32	Betrieb von Taxis	25 216	21 735	1 686	1 660	134	25 723
49.39	Sonstige Personenbeförderung im Landverkehr a.n.g.	3 577	2 032	486	1 040	19	3 853
49.39.1	Personenbeförderung im Omnibus-Linienfernverkehr	839	383	136	315	5	939
49.39.2	Personenbeförderung im Omnibus-Gelegenheitsverkehr ..	1 850	1 074	246	519	10	1 990
49.39.9	Personenbeförderung im Landverkehr a.n.g.	888	575	103	206	4	924
49.4	Güterbef. im Straßenverkehr, Umzugstransporte	38 245	27 067	3 542	7 218	419	39 978
49.41	Güterbef. im Straßenverkehr	35 376	24 915	3 395	6 672	394	36 898
49.42	Umzugstransporte	2 870	2 152	147	546	25	3 080
49.5	Transport in Rohrfernleitungen ...	37	-	13	24	-	122
50	Schifffahrt	2 761	673	1 608	428	51	2 830
50.1	Personenbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	121	45	42	29	5	140
50.2	Güterbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	1 570	34	1 375	130	31	1 585
50.3	Personenbeförderung in der Binnenschifffahrt	447	190	97	150	10	464
50.4	Güterbeförderung in der Binnenschifffahrt	623	405	94	119	4	640
51	Luftfahrt	568	206	54	278	31	740
51.1	Personenbef. in der Luftfahrt	490	187	46	228	29	615
51.2	Güterbeförderung in der Luftfahrt und Raumtransport	77	19	8	50	2	125
51.21	Güterbef. in der Luftfahrt	77	19	8	50	2	125
51.22	Raumtransport	-	-	-	-	-	-
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	21 541	7 199	2 677	11 188	476	29 305
52.1	Lagerei	1 887	299	308	1 259	21	2 884

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Rechtliche Einheiten/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
52.2	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr	19 654	6 900	2 369	9 929	455	26 421
52.21	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr	2 667	1 462	306	868	31	5 000
52.21.1	Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	684	236	136	301	11	1 272
52.21.2	Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	115	53	26	32	4	121
52.21.3	Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge .....	.	.	.	.	.	.
52.21.4	Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe .....	.	.	.	.	.	.
52.21.5	Betrieb von Güterabfertigungs- einrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachtumschlag)	5	-	-	5	-	5
52.21.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr a.n.g.	1 724	1 089	138	480	16	1 912
52.22	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt	784	209	227	328	19	834
52.22.1	Betrieb von Wasserstraßen	-	-	-	-	-	-
52.22.2	Betrieb von Häfen	135	15	32	82	7	165
52.22.3	Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	45	43	-	-	2	45
52.22.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt a.n.g.	604	151	195	246	11	624
52.23	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt	797	94	127	537	39	1 313
52.23.1	Betrieb von Flughäfen u. Lande- plätzen für Luftfahrzeuge	271	26	32	179	34	273
52.23.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt a.n.g.	526	68	95	358	5	1 040
52.24	Frachtumschlag	402	58	65	278	1	517
52.29	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr a.n.g.	15 005	5 079	1 644	7 918	365	18 757
52.29.1	Spedition	11 747	3 645	1 479	6 411	213	14 580
52.29.2	Schiffsmaklerbüros und -agenturen	371	7	24	338	2	449
52.29.9	Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr a.n.g.	2 888	1 427	141	1 169	150	3 728
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	14 839	11 902	557	2 214	167	16 307
53.1	Postdienste von Universal- dienstleistungsanbietern	-	-	-	-	-	-
53.2	Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	14 839	11 902	557	2 214	167	16 307

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Tätige Personen am 30. September			Anteil der Arbeitnehmer/ -innen an den tätigen Personen
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/ -innen ³	Arbeitnehmer/ -innen	
		1 000 EUR	Anzahl		%	
H	Verkehr und Lagerei	351 558 006	2 495 354	112 144	2 383 211	95,5
49	Landverkehr und Transport					
	in Rohrfernleitungen	100 139 966	999 386	74 259	925 127	92,6
49.1	Personenbeförderung im					
	Eisenbahnfernverkehr .....	.	.	.	.	.
49.2	Güterbeförderung im					
	Eisenbahnverkehr .....	.	.	.	.	.
49.3	Sonstige Personenbeförderung					
	im Landverkehr	35 737 311	482 586	34 320	448 266	92,9
49.31	Personenbeförderung im Nah-					
	verkehr zu Lande (ohne Taxis)	26 039 268	243 783	4 012	239 771	98,4
49.32	Betrieb von Taxis	4 585 093	164 131	25 943	138 188	84,2
49.39	Sonstige Personenbeförderung					
	im Landverkehr a.n.g.	5 112 949	74 672	4 365	70 307	94,2
49.39.1	Personenbeförderung im					
	Omnibus-Linienfernverkehr	1 963 757	25 399	1 005	24 394	96,0
49.39.2	Personenbeförderung im					
	Omnibus-Gelegenheitsverkehr ..	2 651 263	36 396	2 286	34 111	93,7
49.39.9	Personenbeförderung					
	im Landverkehr a.n.g.	497 929	12 876	1 074	11 802	91,7
49.4	Güterbef. im Straßenverkehr,					
	Umzugstransporte	47 315 601	466 252	39 772	426 481	91,5
49.41	Güterbef. im Straßenverkehr	46 064 110	440 097	36 838	403 259	91,6
49.42	Umzugstransporte	1 251 491	26 156	2 934	23 222	88,8
49.5	Transport in Rohrfernleitungen ...	4 408 546	3 396	17	3 379	99,5
50	Schifffahrt	39 084 752	29 344	2 651	26 693	91,0
50.1	Personenbeförderung in der					
	See- und Küstenschifffahrt	3 453 631	3 695	107	3 588	97,1
50.2	Güterbeförderung in der					
	See- und Küstenschifffahrt	33 224 795	15 387	1 466	13 922	90,5
50.3	Personenbeförderung in der					
	Binnenschifffahrt	560 505	6 312	492	5 820	92,2
50.4	Güterbeförderung in der					
	Binnenschifffahrt	1 845 821	3 950	586	3 364	85,2
51	Luftfahrt	25 485 634	65 101	502	64 599	99,2
51.1	Personenbef. in der Luftfahrt	19 362 528	58 380	442	57 938	99,2
51.2	Güterbeförderung in der					
	Luftfahrt und Raumtransport	6 123 105	6 721	60	6 661	99,1
51.21	Güterbef. in der Luftfahrt	6 123 105	6 721	60	6 661	99,1
51.22	Raumtransport	-	-	-	-	-
52	Lagerei sowie Erbringung von					
	sonstigen Dienstleistungen					
	für den Verkehr	143 623 996	818 513	20 329	798 184	97,5
52.1	Lagerei	18 304 593	142 407	1 398	141 010	99,0

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

4 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

5 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Aufwendungen				Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz ²	Anteil des		Nr. ¹ der Klassifikation
insgesamt	davon				Personal-aufwandes ⁴	Material-aufwandes ⁵	
	Personal-aufwand ⁴	Materialaufwand ⁵					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing				
					an den Aufwendungen		
1 000 EUR				%			
316 051 486	81 067 858	234 983 628	14 740 830	89,9	25,7	74,3	H
86 451 080	28 269 523	58 181 557	4 019 466	86,3	32,7	67,3	49
.	.	.	.	.	.	.	49.1
.	.	.	.	.	.	.	49.2
31 885 827	12 678 186	19 207 641	997 674	89,2	39,8	60,2	49.3
24 481 937	9 172 643	15 309 294	760 251	94,0	37,5	62,5	49.31
3 187 209	1 848 833	1 338 377	80 057	69,5	58,0	42,0	49.32
4 216 681	1 656 711	2 559 970	157 367	82,5	39,3	60,7	49.39
1 724 509	712 786	1 011 723	60 205	87,8	41,3	58,7	49.39.1
2 111 082	764 485	1 346 597	81 256	79,6	36,2	63,8	49.39.2
381 090	179 440	201 650	15 905	76,5	47,1	52,9	49.39.9
39 704 573	12 794 994	26 909 579	2 237 125	83,9	32,2	67,8	49.4
38 754 998	12 338 465	26 416 533	2 175 030	84,1	31,8	68,2	49.41
949 574	456 529	493 045	62 095	75,9	48,1	51,9	49.42
2 693 215	332 612	2 360 603	218 967	61,1	12,4	87,6	49.5
34 696 954	1 385 640	33 311 314	2 345 626	88,8	4,0	96,0	50
2 239 896	179 093	2 060 803	12 055	64,9	8,0	92,0	50.1
30 694 710	906 434	29 788 276	2 277 041	92,4	3,0	97,0	50.2
398 407	151 847	246 560	18 055	71,1	38,1	61,9	50.3
1 363 941	148 266	1 215 675	38 475	73,9	10,9	89,1	50.4
25 207 370	4 870 369	20 337 001	1 378 129	98,9	19,3	80,7	51
20 237 756	4 344 672	15 893 084	1 265 263	104,5	21,5	78,5	51.1
4 969 614	525 697	4 443 917	112 865	81,2	10,6	89,4	51.2
4 969 614	525 697	4 443 917	112 865	81,2	10,6	89,4	51.21
-	-	-	-	-	-	-	51.22
129 552 224	33 283 507	96 268 717	5 912 579	90,2	25,7	74,3	52
16 970 035	5 054 812	11 915 222	1 335 447	92,7	29,8	70,2	52.1

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Tätige Personen am 30. September			Anteil der Arbeitnehmer/ -innen an den tätigen Personen
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/ -innen ³	Arbeitnehmer/ -innen	
		1 000 EUR	Anzahl		%	
52.2	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr	125 319 403	676 106	18 931	657 175	97,2
52.21	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr	11 263 654	97 084	2 672	94 412	97,2
52.21.1	Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	1 398 564	11 417	708	10 709	93,8
52.21.2	Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	122 042	1 252	100	1 153	92,1
52.21.3	Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge .....	.	.	.	.	.
52.21.4	Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe .....	.	.	.	.	.
52.21.5	Betrieb von Güterabfertigungs- einrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachtumschlag)	9 035	112	1	111	98,8
52.21.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr a.n.g.	1 598 688	20 076	1 752	18 325	91,3
52.22	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt	3 419 013	17 959	638	17 322	96,4
52.22.1	Betrieb von Wasserstraßen	-	-	-	-	-
52.22.2	Betrieb von Häfen	1 376 637	7 588	71	7 517	99,1
52.22.3	Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	6 209	57	37	19	33,8
52.22.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt a.n.g.	2 036 167	10 314	529	9 785	94,9
52.23	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt	13 256 044	75 991	577	75 414	99,2
52.23.1	Betrieb von Flughäfen u. Lande- plätzen für Luftfahrzeuge	7 602 240	37 215	160	37 056	99,6
52.23.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt a.n.g.	5 653 804	38 776	417	38 358	98,9
52.24	Frachtumschlag	4 876 384	32 237	272	31 966	99,2
52.29	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr a.n.g.	92 504 309	452 834	14 772	438 062	96,7
52.29.1	Spedition	80 400 452	373 762	11 657	362 106	96,9
52.29.2	Schiffsmaklerbüros und -agenturen	1 202 545	5 627	376	5 251	93,3
52.29.9	Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr a.n.g.	10 901 312	73 445	2 740	70 706	96,3
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	43 223 658	583 011	14 404	568 608	97,5
53.1	Postdienste von Universal- dienstleistungsanbietern	-	-	-	-	-
53.2	Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	43 223 658	583 011	14 404	568 608	97,5

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

4 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

5 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Aufwendungen				Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz ²	Anteil des		Nr. ¹ der Klassifikation
insgesamt	davon				Personal-aufwandes ⁴	Material-aufwandes ⁵	
	Materialaufwand ⁵						
	Personal-aufwand ⁴	zusammen			darunter Mieten, Pachten und Leasing		
		an den Aufwendungen					
1 000 EUR				%			
112 582 189	28 228 695	84 353 494	4 577 132	89,8	25,1	74,9	52.2
10 611 603	4 256 721	6 354 882	582 182	94,2	40,1	59,9	52.21
1 144 849	234 060	910 789	217 832	81,9	20,4	79,6	52.21.1
99 327	30 094	69 234	4 016	81,4	30,3	69,7	52.21.2
.	.	.	.	.	.	.	52.21.3
.	.	.	.	.	.	.	52.21.4
6 786	4 544	2 242	999	75,1	67,0	33,0	52.21.5
1 337 214	494 716	842 498	80 492	83,6	37,0	63,0	52.21.9
2 807 976	1 000 899	1 807 077	93 373	82,1	35,6	64,4	52.22
-	-	-	-	-	-	-	52.22.1
1 148 486	462 033	686 453	52 314	83,4	40,2	59,8	52.22.2
796	191	605	81	12,8	24,0	76,0	52.22.3
1 658 694	538 675	1 120 019	40 979	81,5	32,5	67,5	52.22.9
10 702 978	5 005 857	5 697 121	446 739	80,7	46,8	53,2	52.23
5 943 262	2 257 701	3 685 561	194 276	78,2	38,0	62,0	52.23.1
4 759 716	2 748 156	2 011 560	252 463	84,2	57,7	42,3	52.23.9
4 191 793	1 491 821	2 699 972	336 554	86,0	35,6	64,4	52.24
84 267 838	16 473 396	67 794 442	3 118 283	91,1	19,5	80,5	52.29
73 482 542	13 815 108	59 667 434	2 523 913	91,4	18,8	81,2	52.29.1
1 091 351	304 497	786 854	29 089	90,8	27,9	72,1	52.29.2
9 693 946	2 353 792	7 340 154	565 281	88,9	24,3	75,7	52.29.9
40 143 858	13 258 819	26 885 039	1 085 031	92,9	33,0	67,0	53
-	-	-	-	-	-	-	53.1
40 143 858	13 258 819	26 885 039	1 085 031	92,9	33,0	67,0	53.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.3 Arbeitnehmer und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Arbeitnehmer/ -innen am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
H	Verkehr und Lagerei	2 383 211	65 888 424	15 179 434	81 067 858	18,7
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	925 127	22 807 553	5 461 969	28 269 523	19,3
49.1	Personenbeförderung im Eisenbahnfernverkehr .....	.	.	.	.	.
49.2	Güterbeförderung im Eisenbahnverkehr .....	.	.	.	.	.
49.3	Sonstige Personenbeförderung im Landverkehr	448 266	10 167 682	2 510 504	12 678 186	19,8
49.31	Personenbeförderung im Nah- verkehr zu Lande (ohne Taxis)	239 771	7 337 789	1 834 854	9 172 643	20,0
49.32	Betrieb von Taxis	138 188	1 483 202	365 631	1 848 833	19,8
49.39	Sonstige Personenbeförderung im Landverkehr a.n.g.	70 307	1 346 691	310 019	1 656 711	18,7
49.39.1	Personenbeförderung im Omnibus-Linienfernverkehr	24 394	579 022	133 763	712 786	18,8
49.39.2	Personenbeförderung im Omnibus-Gelegenheitsverkehr ..	34 111	621 776	142 709	764 485	18,7
49.39.9	Personenbeförderung im Landverkehr a.n.g.	11 802	145 892	33 548	179 440	18,7
49.4	Güterbef. im Straßenverkehr, Umzugstransporte	426 481	10 387 202	2 407 792	12 794 994	18,8
49.41	Güterbef. im Straßenverkehr	403 259	10 017 666	2 320 799	12 338 465	18,8
49.42	Umzugstransporte	23 222	369 536	86 993	456 529	19,1
49.5	Transport in Rohrfernleitungen ...	3 379	263 193	69 419	332 612	20,9
50	Schifffahrt	26 693	1 165 185	220 455	1 385 640	15,9
50.1	Personenbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	3 588	149 207	29 885	179 093	16,7
50.2	Güterbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	13 922	769 791	136 643	906 434	15,1
50.3	Personenbeförderung in der Binnenschifffahrt	5 820	124 416	27 431	151 847	18,1
50.4	Güterbeförderung in der Binnenschifffahrt	3 364	121 770	26 496	148 266	17,9
51	Luftfahrt	64 599	4 176 588	693 781	4 870 369	14,2
51.1	Personenbef. in der Luftfahrt	57 938	3 730 646	614 026	4 344 672	14,1
51.2	Güterbeförderung in der Luftfahrt und Raumtransport	6 661	445 942	79 755	525 697	15,2
51.21	Güterbef. in der Luftfahrt	6 661	445 942	79 755	525 697	15,2
51.22	Raumtransport	-	-	-	-	-
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	798 184	27 041 025	6 242 483	33 283 507	18,8
52.1	Lagerei	141 010	4 182 805	872 007	5 054 812	17,3

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.3 Arbeitnehmer und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Arbeitnehmer/ -innen am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
52.2	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr	657 175	22 858 220	5 370 475	28 228 695	19,0
52.21	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr	94 412	3 484 328	772 393	4 256 721	18,1
52.21.1	Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	10 709	192 786	41 274	234 060	17,6
52.21.2	Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	1 153	24 356	5 738	30 094	19,1
52.21.3	Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge .....	.	.	.	.	.
52.21.4	Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe .....	.	.	.	.	.
52.21.5	Betrieb von Güterabfertigungs- einrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachtumschlag)	111	3 766	778	4 544	17,1
52.21.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr a.n.g.	18 325	403 223	91 494	494 716	18,5
52.22	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt	17 322	820 203	180 696	1 000 899	18,1
52.22.1	Betrieb von Wasserstraßen	-	-	-	-	-
52.22.2	Betrieb von Häfen	7 517	366 475	95 558	462 033	20,7
52.22.3	Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	19	149	42	191	21,8
52.22.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt a.n.g.	9 785	453 579	85 096	538 675	15,8
52.23	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt	75 414	3 657 556	1 348 301	5 005 857	26,9
52.23.1	Betrieb von Flughäfen u. Lande- plätzen für Luftfahrzeuge	37 056	1 812 849	444 852	2 257 701	19,7
52.23.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt a.n.g.	38 358	1 844 707	903 449	2 748 156	32,9
52.24	Frachtumschlag	31 966	1 245 070	246 752	1 491 821	16,5
52.29	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr a.n.g.	438 062	13 651 063	2 822 334	16 473 396	17,1
52.29.1	Spedition	362 106	11 454 575	2 360 533	13 815 108	17,1
52.29.2	Schiffsmaklerbüros und -agenturen	5 251	256 264	48 233	304 497	15,8
52.29.9	Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr a.n.g.	70 706	1 940 224	413 568	2 353 792	17,6
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	568 608	10 698 073	2 560 746	13 258 819	19,3
53.1	Postdienste von Universal- dienstleistungsanbietern	-	-	-	-	-
53.2	Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	568 608	10 698 073	2 560 746	13 258 819	19,3

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.4 Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bestände insgesamt ³		Materialaufwand ⁴
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
		1 000 EUR			
H	Verkehr und Lagerei	351 558 006	6 166 076	6 564 737	234 983 628
49	Landverkehr und Transport				
49.1	in Rohrfernleitungen	100 139 966	2 132 281	2 390 024	58 181 557
	Personenbeförderung im				
	Eisenbahnfernverkehr .....	.	.	.	.
49.2	Güterbeförderung im				
	Eisenbahnverkehr .....	.	.	.	.
49.3	Sonstige Personenbeförderung				
	im Landverkehr	35 737 311	996 055	1 086 097	19 207 641
49.31	Personenbeförderung im Nah-				
	verkehr zu Lande (ohne Taxis)	26 039 268	846 528	919 211	15 309 294
49.32	Betrieb von Taxis	4 585 093	80 307	84 574	1 338 377
49.39	Sonstige Personenbeförderung				
	im Landverkehr a.n.g.	5 112 949	69 220	82 313	2 559 970
49.39.1	Personenbeförderung im				
	Omnibus-Linienfernverkehr	1 963 757	25 271	24 774	1 011 723
49.39.2	Personenbeförderung im				
	Omnibus-Gelegenheitsverkehr ..	2 651 263	39 619	51 097	1 346 597
49.39.9	Personenbeförderung				
	im Landverkehr a.n.g.	497 929	4 330	6 441	201 650
49.4	Güterbef. im Straßenverkehr,				
	Umzugstransporte	47 315 601	761 868	856 212	26 909 579
49.41	Güterbef. im Straßenverkehr	46 064 110	728 111	818 246	26 416 533
49.42	Umzugstransporte	1 251 491	33 757	37 966	493 045
49.5	Transport in Rohrfernleitungen ...	4 408 546	142 664	158 317	2 360 603
50	Schifffahrt	39 084 752	1 143 169	1 193 046	33 311 314
50.1	Personenbeförderung in der				
	See- und Küstenschifffahrt	3 453 631	69 958	84 181	2 060 803
50.2	Güterbeförderung in der				
	See- und Küstenschifffahrt	33 224 795	1 040 358	1 068 837	29 788 276
50.3	Personenbeförderung in der				
	Binnenschifffahrt	560 505	10 155	9 931	246 560
50.4	Güterbeförderung in der				
	Binnenschifffahrt	1 845 821	22 698	30 097	1 215 675
51	Luftfahrt	25 485 634	169 975	219 097	20 337 001
51.1	Personenbef. in der Luftfahrt	19 362 528	133 925	174 393	15 893 084
51.2	Güterbeförderung in der				
	Luftfahrt und Raumtransport	6 123 105	36 050	44 704	4 443 917
51.21	Güterbef. in der Luftfahrt	6 123 105	36 050	44 704	4 443 917
51.22	Raumtransport	-	-	-	-
52	Lagerei sowie Erbringung von				
	sonstigen Dienstleistungen				
	für den Verkehr	143 623 996	2 573 069	2 599 714	96 268 717
52.1	Lagerei	18 304 593	586 500	670 597	11 915 222

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Bestände an bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.4 Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. ¹ der Klassi- fikation
1 000 EUR					
28 741 727	2 430 739	1 217 491	116 758 519	35 690 661	H
11 424 455	900 716	853 908	42 986 634	14 717 111	49
.	.	.	.	.	49.1
.	.	.	.	.	49.2
4 848 972	220 347	744 645	17 694 986	5 016 800	49.3
3 689 006	72 662	685 309	11 961 247	2 788 605	49.31
470 095	98 335	311	3 155 003	1 306 171	49.32
689 870	49 350	59 025	2 578 736	922 025	49.39
299 209	16 150	42 744	978 585	265 799	49.39.1
321 708	26 919	15 704	1 307 464	542 980	49.39.2
68 953	6 281	578	292 687	113 247	49.39.9
3 970 619	562 378	76 130	20 030 786	7 235 792	49.4
3 937 368	546 269	75 752	19 283 852	6 945 388	49.41
33 251	16 110	378	746 933	290 404	49.42
916 214	96 380	3 313	2 167 092	1 834 480	49.5
1 760 010	91 763	48 433	5 784 571	4 398 932	50
615 212	5 037	102	1 402 116	1 223 023	50.1
1 028 188	59 783	46 020	3 455 071	2 548 637	50.2
54 322	7 479	232	307 203	155 356	50.3
62 287	19 465	2 078	620 182	471 916	50.4
1 688 606	219 350	26	4 982 899	112 529	51
1 525 585	211 838	26	3 301 169	X	51.1
163 020	7 512	-	1 681 730	1 156 032	51.2
163 020	7 512	-	1 681 730	1 156 032	51.21
-	-	-	-	-	51.22
12 807 500	1 055 957	313 473	46 761 651	13 478 143	52
661 010	111 065	4 480	6 385 834	1 331 022	52.1

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.4 Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bestände insgesamt ³		Materialaufwand ⁴
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
		1 000 EUR			
52.2	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr	125 319 403	1 986 569	1 929 117	84 353 494
52.21	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr	11 263 654	298 666	328 114	6 354 882
52.21.1	Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	1 398 564	78 004	57 713	910 789
52.21.2	Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	122 042	1 510	1 754	69 234
52.21.3	Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge .....	.	.	.	.
52.21.4	Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe .....	.	.	.	.
52.21.5	Betrieb von Güterabfertigungs- einrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachtumschlag)	9 035	16	234	2 242
52.21.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr a.n.g.	1 598 688	36 570	44 643	842 498
52.22	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt	3 419 013	81 323	126 119	1 807 077
52.22.1	Betrieb von Wasserstraßen	-	-	-	-
52.22.2	Betrieb von Häfen	1 376 637	12 301	60 066	686 453
52.22.3	Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	6 209	851	1 140	605
52.22.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt a.n.g.	2 036 167	68 171	64 913	1 120 019
52.23	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt	13 256 044	443 868	276 661	5 697 121
52.23.1	Betrieb von Flughäfen u. Lande- plätzen für Luftfahrzeuge	7 602 240	54 371	55 388	3 685 561
52.23.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt a.n.g.	5 653 804	389 497	221 273	2 011 560
52.24	Frachtumschlag	4 876 384	100 634	86 962	2 699 972
52.29	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr a.n.g.	92 504 309	1 062 078	1 111 261	67 794 442
52.29.1	Spedition	80 400 452	903 477	954 639	59 667 434
52.29.2	Schiffsmaklerbüros und -agenturen	1 202 545	792	776	786 854
52.29.9	Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr a.n.g.	10 901 312	157 809	155 846	7 340 154
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	43 223 658	147 581	162 857	26 885 039
53.1	Postdienste von Universal- dienstleistungsanbietern	-	-	-	-
53.2	Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	43 223 658	147 581	162 857	26 885 039

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Bestände an bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.4 Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. ¹ der Klassi- fikation
1 000 EUR					
12 146 490	944 892	308 992	40 375 816	12 147 121	52.2
8 093 222	124 971	245 727	5 091 930	835 209	52.21
123 780	39 004	1 388	446 050	211 989	52.21.1
13 256	1 413	13	51 653	21 559	52.21.2
.	.	.	.	.	52.21.3
.	.	.	.	.	52.21.4
4 382	38	-	6 973	2 429	52.21.5
160 712	25 473	919	742 770	248 053	52.21.9
394 558	28 730	12 224	1 670 142	669 243	52.22
-	-	-	-	-	52.22.1
315 022	14 964	8 213	760 917	298 884	52.22.2
2 014	97	-	5 796	5 605	52.22.3
77 521	13 670	4 010	903 430	364 754	52.22.9
1 436 178	151 336	18 504	7 278 216	2 272 358	52.23
1 262 769	126 838	18 362	3 827 818	1 570 117	52.23.1
173 409	24 497	142	3 450 398	702 242	52.23.9
228 270	35 454	1 154	2 129 786	637 965	52.24
1 994 261	604 401	31 383	24 205 743	7 732 347	52.29
1 778 306	550 603	29 286	20 272 772	6 457 665	52.29.1
9 914	13 372	123	402 427	97 930	52.29.2
206 042	40 426	1 974	3 530 544	1 176 752	52.29.9
1 061 157	162 953	1 652	16 242 764	2 983 945	53
-	-	-	-	-	53.1
1 061 157	162 953	1 652	16 242 764	2 983 945	53.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.5 Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Größenklassen im Wirtschaftsabschnitt H

Lfd. Nr.	Wirtschaftsabschnitt	Rechtliche Einheiten/ Einrichtungen	Gesamt- umsatz ¹	Subventionen	Tätige Personen am 30. September	
					insgesamt	darunter Arbeitnehmer/ -innen
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl		
Rechtliche Einheiten/Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz 1 von ... bis unter ... EUR						
1	H - Verkehr und Lagerei	110 870	351 558 006	1 217 491	2 495 354	2 383 211
	davon:					
2	unter 250 000	61 161	5 398 135	24 564	161 545	97 839
3	250 000 - 1 Mill.	25 813	13 651 710	23 802	273 906	247 446
4	1 Mill. und mehr	23 896	332 508 161	1 169 125	2 059 904	2 037 926
Rechtliche Einheiten/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen						
1	H - Verkehr und Lagerei	110 870	351 558 006	1 217 491	2 495 354	2 383 211
	davon:					
2	1	28 485	20 251 328	6 209	28 485	1 854
3	2 - 9	50 673	22 977 989	35 198	207 180	152 573
4	10 - 19	14 847	18 418 119	51 425	200 839	184 908
5	20 - 49	10 449	34 938 426	81 315	317 726	307 817
6	50 - 249	5 402	76 181 760	265 325	533 349	528 583
7	250 und mehr	1 014	178 790 383	778 018	1 207 775	1 207 475

1 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

2 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

3 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen insgesamt

2.5 Grundzahlen der Rechtlichen Einheiten oder Einrichtungen nach Größenklassen im Wirtschaftsabschnitt H

Aufwendungen				Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Lfd. Nr.
insgesamt	davon					
	Personal- aufwand ²	Materialaufwand ³				
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing			
1 000 EUR						

Rechtliche Einheiten/Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz 1 von ... bis unter ... EUR

316 051 486	81 067 858	234 983 628	14 740 830	28 741 727	2 430 739	1
3 333 674	1 170 627	2 163 046	237 053	638 680	146 351	2
10 439 448	4 551 762	5 887 685	587 792	1 342 853	244 412	3
302 278 365	75 345 468	226 932 897	13 915 985	26 760 194	2 039 977	4

Rechtliche Einheiten/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen

316 051 486	81 067 858	234 983 628	14 740 830	28 741 727	2 430 739	1
16 055 599	192 614	15 862 986	305 458	1 196 051	136 149	2
17 382 601	3 487 157	13 895 444	849 541	1 490 556	314 124	3
15 348 416	4 563 848	10 784 568	932 984	1 280 767	217 093	4
29 139 131	8 608 334	20 530 797	1 321 992	2 190 942	365 211	5
65 263 226	16 364 130	48 899 096	2 860 191	3 255 581	531 683	6
172 862 513	47 851 776	125 010 738	8 470 664	19 327 831	866 478	7

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.5.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2018 - Was finde ich wo?

Tabellenteil 3 - Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

Merkmale	Tabelle											
	3.1	3.2	3.3	3.4	3.5	3.6	3.7	3.8	3.9	3.10	3.11	3.12
Anzahl der Rechtlichen Einheiten/Einrichtungen	X											
Rechtsformen der Rechtlichen Einheiten/Einrichtungen	X											
Anzahl der Niederlassungen	X											
Gesamtumsatz (Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften)		X				X		X	X		X	
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland		X										
davon nach Art des Geschäfts:												
betriebstypische Geschäftstätigkeit		X										
nicht betriebstypische Nebengeschäfte		X										
Tätige Personen am 30. September			X	X								
davon:												
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige			X									
darunter: weiblich			X									
Arbeitnehmer/-innen			X	X	X							
und zwar:												
weiblich			X									
in Teilzeit tätig				X								
geringfügig Beschäftigte				X								
Arbeitnehmer/-innen umgerechnet in Vollzeiteinheiten				X								
Auszubildende				X								
Aufwendungen						X						
davon:												
Personalaufwand				X		X						
davon:												
Bruttoentgelte				X								
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers				X	X							
davon:												
Gesetzliche Sozialaufwendungen					X							
Übrige Sozialaufwendungen					X							
Materialaufwand						X	X	X				
davon Aufwendungen für:												
Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand							X	X				
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe							X	X				
Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf							X	X				
darunter Aufwendungen für:												
Mieten, Pachten und Leasing							X					
Leiharbeiter/-innen							X					
Bestände nach Arten												X
Bruttoanlageinvestitionen									X	X	X	
davon:												
Erworbenene Sachanlagen für betriebliche Zwecke									X	X		
davon:												
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen									X	X		
Bauten									X	X		
Grundstücke									X	X		
Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke									X	X		
Erworbenene immaterielle Vermögensgegenstände									X	X		
darunter: erworbene Software									X			
Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände									X	X		
darunter: selbst erstellte Software									X			
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben											X	
Subventionen											X	

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Rechtliche Einheiten/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
H	Verkehr und Lagerei	49 709	20 299	7 958	20 720	732	61 913
49	Landverkehr und Transport						
	in Rohrfernleitungen	28 249	15 304	3 799	8 810	336	31 234
49.1	Personenbeförderung im						
	Eisenbahnfernverkehr .....	.	.	.	.	.	.
49.2	Güterbeförderung im						
	Eisenbahnverkehr .....	.	.	.	.	.	.
49.3	Sonstige Personenbeförderung						
	im Landverkehr	8 981	5 024	1 011	2 848	99	10 176
49.31	Personenbeförderung im Nah- verkehr zu Lande (ohne Taxis)	1 996	737	242	968	50	2 600
49.32	Betrieb von Taxis	4 760	3 279	377	1 064	39	5 106
49.39	Sonstige Personenbeförderung						
	im Landverkehr a.n.g.	2 225	1 007	392	816	10	2 470
49.39.1	Personenbeförderung im						
	Omnibus-Linienfernverkehr	574	251	95	224	5	674
49.39.2	Personenbeförderung im						
	Omnibus-Gelegenheitsverkehr ..	1 279	601	233	439	6	1 407
49.39.9	Personenbeförderung						
	im Landverkehr a.n.g.	372	155	64	153	-	388
49.4	Güterbef. im Straßenverkehr, Umzugstransporte	19 092	10 267	2 765	5 830	230	20 702
49.41	Güterbef. im Straßenverkehr	17 862	9 474	2 652	5 520	217	19 335
49.42	Umzugstransporte	1 230	793	114	310	13	1 366
49.5	Transport in Rohrfernleitungen ...	37	-	13	24	-	122
50	Schifffahrt	2 289	396	1 484	367	42	2 357
50.1	Personenbeförderung in der						
	See- und Küstenschifffahrt	56	7	21	24	5	75
50.2	Güterbeförderung in der						
	See- und Küstenschifffahrt	1 459	12	1 310	113	24	1 474
50.3	Personenbeförderung in der						
	Binnenschifffahrt	255	52	74	121	9	272
50.4	Güterbeförderung in der						
	Binnenschifffahrt	519	325	80	109	4	537
51	Luftfahrt	269	8	16	217	28	435
51.1	Personenbef. in der Luftfahrt	224	8	12	177	27	342
51.2	Güterbeförderung in der						
	Luftfahrt und Raumtransport	45	-	4	40	2	93
51.21	Güterbef. in der Luftfahrt	45	-	4	40	2	93
51.22	Raumtransport	-	-	-	-	-	-
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen						
	für den Verkehr	14 799	2 663	2 257	9 576	304	22 400
52.1	Lagerei	1 537	150	258	1 111	19	2 511

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Rechtliche Einheiten/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
52.2	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr	13 262	2 513	1 998	8 465	285	19 888
52.21	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr	1 225	413	169	625	18	3 527
52.21.1	Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	292	54	35	200	3	855
52.21.2	Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	78	33	25	16	4	84
52.21.3	Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge .....	.	.	.	.	.	.
52.21.4	Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe .....	.	.	.	.	.	.
52.21.5	Betrieb von Güterabfertigungs- einrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachttumschlag) .....	.	.	.	.	.	.
52.21.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr a.n.g.	802	320	105	365	12	984
52.22	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt	429	30	151	240	8	478
52.22.1	Betrieb von Wasserstraßen	-	-	-	-	-	-
52.22.2	Betrieb von Häfen	100	-	22	72	7	130
52.22.3	Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	-	-	-	-	-	-
52.22.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt a.n.g.	329	30	129	168	1	347
52.23	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt	492	29	73	384	6	1 008
52.23.1	Betrieb von Flughäfen u. Lande- plätzen für Luftfahrzeuge	118	-	11	102	5	121
52.23.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt a.n.g.	373	29	62	282	1	887
52.24	Frachttumschlag	333	24	64	244	1	448
52.29	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr a.n.g.	10 783	2 017	1 542	6 972	252	14 428
52.29.1	Spedition	9 100	1 706	1 409	5 780	205	11 918
52.29.2	Schiffsmaklerbüros und -agenturen	317	5	24	287	1	395
52.29.9	Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr a.n.g.	1 367	305	109	906	46	2 115
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	4 103	1 928	402	1 750	22	5 486
53.1	Postdienste von Universal- dienstleistungsanbietern	-	-	-	-	-	-
53.2	Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	4 103	1 928	402	1 750	22	5 486

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamtumsatz			
		insgesamt ²	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	nach Art des Geschäfts	
				betriebs- typische Geschäfts- tätigkeit	nicht betriebs- typische Neben- geschäfte ³
H	Verkehr und Lagerei	346 159 871	49 175 485	337 276 164	8 883 707
49	Landverkehr und Transport				
	in Rohrfernleitungen	96 223 059	4 289 931	93 250 036	2 973 023
49.1	Personenbeförderung im				
	Eisenbahnfernverkehr .....	.	.	.	.
49.2	Güterbeförderung im				
	Eisenbahnverkehr .....	.	.	.	.
49.3	Sonstige Personenbeförderung				
	im Landverkehr	33 768 536	223 595	32 201 395	1 567 141
49.31	Personenbeförderung im Nah-				
	verkehr zu Lande (ohne Taxis)	25 854 731	122 266	24 426 724	1 428 007
49.32	Betrieb von Taxis	2 931 323	10 879	2 900 371	30 952
49.39	Sonstige Personenbeförderung				
	im Landverkehr a.n.g.	4 982 483	90 451	4 874 300	108 182
49.39.1	Personenbeförderung im				
	Omnibus-Linienfernverkehr	1 933 399	17 887	1 873 636	59 763
49.39.2	Personenbeförderung im				
	Omnibus-Gelegenheitsverkehr ..	2 590 593	68 922	2 550 956	39 637
49.39.9	Personenbeförderung				
	im Landverkehr a.n.g.	458 491	3 642	449 708	8 783
49.4	Güterbef. im Straßenverkehr,				
	Umzugstransporte	45 375 067	2 645 084	44 361 280	1 013 787
49.41	Güterbef. im Straßenverkehr	44 276 410	2 580 777	43 297 564	978 846
49.42	Umzugstransporte	1 098 657	64 306	1 063 716	34 941
49.5	Transport in Rohrfernleitungen ...	4 408 546	428 743	4 373 221	35 325
50	Schifffahrt	39 039 673	23 607 455	38 699 514	340 158
50.1	Personenbeförderung in der				
	See- und Küstenschifffahrt	3 448 285	14 787	3 410 181	38 104
50.2	Güterbeförderung in der				
	See- und Küstenschifffahrt	33 217 420	23 348 809	32 966 003	251 417
50.3	Personenbeförderung in der				
	Binnenschifffahrt	541 696	8 697	525 192	16 504
50.4	Güterbeförderung in der				
	Binnenschifffahrt	1 832 272	235 163	1 798 138	34 133
51	Luftfahrt	25 467 656	2 776 468	23 932 558	1 535 098
51.1	Personenbef. in der Luftfahrt	19 348 217	417 221	17 854 357	1 493 861
51.2	Güterbeförderung in der				
	Luftfahrt und Raumtransport	6 119 439	2 359 247	6 078 202	41 238
51.21	Güterbef. in der Luftfahrt	6 119 439	2 359 247	6 078 202	41 238
51.22	Raumtransport	-	-	-	-
52	Lagerei sowie Erbringung von				
	sonstigen Dienstleistungen				
	für den Verkehr	142 978 827	17 539 162	139 760 746	3 218 081
52.1	Lagerei	18 269 570	1 694 360	18 001 875	267 695

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Zu dem Umsatz aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften zählen insbesondere Einnahmen aus Vermietung und Leasing sowie Lizenzeinnahmen und Kantineerlöse.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamtumsatz			
		insgesamt ²	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	nach Art des Geschäfts	
				betriebs- typische Geschäfts- tätigkeit	nicht betriebs- typische Neben- geschäfte ³
52.2	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr	124 709 257	15 844 802	121 758 871	2 950 386
52.21	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr	11 146 963	203 545	10 567 675	579 288
52.21.1	Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	1 356 311	1 525	1 307 195	49 116
52.21.2	Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	119 083	3 872	118 076	1 006
52.21.3	Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge .....	.	.	.	.
52.21.4	Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe .....	.	.	.	.
52.21.5	Betrieb von Güterabfertigungs- einrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachturnschlag) .....	.	.	.	.
52.21.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr a.n.g.	1 537 893	109 142	1 513 974	23 919
52.22	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt	3 388 010	379 461	3 163 694	224 315
52.22.1	Betrieb von Wasserstraßen	-	-	-	-
52.22.2	Betrieb von Häfen	1 372 876	84 641	1 177 959	194 917
52.22.3	Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	-	-	-	-
52.22.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt a.n.g.	2 015 134	294 821	1 985 735	29 399
52.23	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt	13 220 956	890 961	12 563 015	657 941
52.23.1	Betrieb von Flughäfen u. Lande- plätzen für Luftfahrzeuge	7 583 631	124 463	7 013 273	570 358
52.23.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt a.n.g.	5 637 325	766 498	5 549 742	87 583
52.24	Frachturnschlag	4 871 638	440 212	4 768 926	102 712
52.29	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr a.n.g.	92 081 689	13 930 623	90 695 560	1 386 129
52.29.1	Spedition	80 131 117	12 800 393	78 969 005	1 162 112
52.29.2	Schiffsmaklerbüros und -agenturen	1 200 417	270 296	1 188 038	12 379
52.29.9	Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr a.n.g.	10 750 155	859 934	10 538 517	211 638
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	42 450 655	962 469	41 633 309	817 346
53.1	Postdienste von Universal- dienstleistungsanbietern	-	-	-	-
53.2	Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	42 450 655	962 469	41 633 309	817 346

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Zu dem Umsatz aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften zählen insbesondere Einnahmen aus Vermietung und Leasing sowie Lizenzeinnahmen und Kantineerlöse.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen ²		Arbeitnehmer/-innen		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
H	Verkehr und Lagerei	48 438	9 079	2 285 371	594 642	2 333 810	603 721
49	Landverkehr und Transport						
	in Rohrfernleitungen	29 727	5 879	854 640	137 644	884 368	143 523
49.1	Personenbeförderung im						
	Eisenbahnfernverkehr .....	.	.	.	.	.	.
49.2	Güterbeförderung im						
	Eisenbahnverkehr .....	.	.	.	.	.	.
49.3	Sonstige Personenbeförderung						
	im Landverkehr	9 484	2 122	402 706	83 138	412 190	85 260
49.31	Personenbeförderung im Nah-						
	verkehr zu Lande (ohne Taxis)	1 908	452	234 739	46 984	236 646	47 437
49.32	Betrieb von Taxis	4 878	1 035	100 480	19 463	105 359	20 498
49.39	Sonstige Personenbeförderung						
	im Landverkehr a.n.g.	2 698	635	67 487	16 690	70 185	17 325
49.39.1	Personenbeförderung im						
	Omnibus-Linienfernverkehr	643	131	23 727	4 880	24 371	5 011
49.39.2	Personenbeförderung im						
	Omnibus-Gelegenheitsverkehr ..	1 650	427	33 092	8 804	34 742	9 231
49.39.9	Personenbeförderung						
	im Landverkehr a.n.g.	405	77	10 668	3 007	11 073	3 084
49.4	Güterbef. im Straßenverkehr,						
	Umzugstransporte	20 147	3 742	401 756	45 346	421 903	49 088
49.41	Güterbef. im Straßenverkehr	18 816	3 434	383 160	42 706	401 975	46 140
49.42	Umzugstransporte	1 332	308	18 596	2 640	19 928	2 948
49.5	Transport in Rohrfernleitungen ...	17	-	3 379	689	3 396	689
50	Schifffahrt	2 114	202	25 966	7 305	28 079	7 506
50.1	Personenbeförderung in der						
	See- und Küstenschifffahrt	29	2	3 532	1 492	3 560	1 494
50.2	Güterbeförderung in der						
	See- und Küstenschifffahrt	1 327	52	13 857	3 211	15 184	3 263
50.3	Personenbeförderung in der						
	Binnenschifffahrt	286	64	5 306	1 972	5 593	2 035
50.4	Güterbeförderung in der						
	Binnenschifffahrt	471	84	3 271	631	3 742	715
51	Luftfahrt	151	17	64 389	39 446	64 540	39 463
51.1	Personenbef. in der Luftfahrt	128	16	57 777	37 627	57 905	37 643
51.2	Güterbeförderung in der						
	Luftfahrt und Raumtransport	23	1	6 612	1 819	6 636	1 820
51.21	Güterbef. in der Luftfahrt	23	1	6 612	1 819	6 636	1 820
51.22	Raumtransport	-	-	-	-	-	-
52	Lagerei sowie Erbringung von						
	sonstigen Dienstleistungen						
	für den Verkehr	13 121	2 169	789 264	195 486	802 385	197 655
52.1	Lagerei	974	339	139 932	39 507	140 906	39 846

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. ¹ der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/ -innen ²	Arbeitnehmer/ -innen	weiblichen tätigen Personen	weiblichen tätigen Inhaber an den tätigen Inhabern ²	weiblichen Arbeitnehmer an den Arbeitnehmern	
%					
2,1	97,9	25,9	18,7	26,0	H
3,4	96,6	16,2	19,8	16,1	49
.	.	.	.	.	49.1
.	.	.	.	.	49.2
2,3	97,7	20,7	22,4	20,6	49.3
0,8	99,2	20,0	23,7	20,0	49.31
4,6	95,4	19,5	21,2	19,4	49.32
3,8	96,2	24,7	23,5	24,7	49.39
2,6	97,4	20,6	20,4	20,6	49.39.1
4,7	95,3	26,6	25,9	26,6	49.39.2
3,7	96,3	27,8	19,0	28,2	49.39.9
4,8	95,2	11,6	18,6	11,3	49.4
4,7	95,3	11,5	18,3	11,1	49.41
6,7	93,3	14,8	23,1	14,2	49.42
0,5	99,5	20,3	-	20,4	49.5
7,5	92,5	26,7	9,5	28,1	50
0,8	99,2	42,0	7,0	42,2	50.1
8,7	91,3	21,5	3,9	23,2	50.2
5,1	94,9	36,4	22,2	37,2	50.3
12,6	87,4	19,1	17,8	19,3	50.4
0,2	99,8	61,1	11,5	61,3	51
0,2	99,8	65,0	12,8	65,1	51.1
0,3	99,7	27,4	4,3	27,5	51.2
0,3	99,7	27,4	4,3	27,5	51.21
-	-	-	-	-	51.22
1,6	98,4	24,6	16,5	24,8	52
0,7	99,3	28,3	34,8	28,2	52.1

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen ²		Arbeitnehmer/-innen		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
52.2	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr	12 147	1 830	649 332	155 979	661 479	157 809
52.21	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr	1 060	213	92 802	20 586	93 861	20 799
52.21.1	Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	239	60	9 853	2 673	10 092	2 734
52.21.2	Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	64	7	1 039	314	1 102	322
52.21.3	Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge .....	.	.	.	.	.	.
52.21.4	Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe .....	.	.	.	.	.	.
52.21.5	Betrieb von Güterabfertigungs- einrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachtumschlag) .....	.	.	.	.	.	.
52.21.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr a.n.g.	739	140	17 736	3 871	18 475	4 011
52.22	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt	311	41	16 985	2 802	17 296	2 843
52.22.1	Betrieb von Wasserstraßen	-	-	-	-	-	-
52.22.2	Betrieb von Häfen	42	3	7 455	1 337	7 497	1 340
52.22.3	Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	-	-	-	-	-	-
52.22.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt a.n.g.	269	38	9 530	1 465	9 799	1 503
52.23	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt	229	7	75 152	19 688	75 381	19 694
52.23.1	Betrieb von Flughäfen u. Lande- plätzen für Luftfahrzeuge	12	-	36 889	8 575	36 901	8 575
52.23.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt a.n.g.	217	7	38 263	11 113	38 480	11 119
52.24	Frachtumschlag	177	27	31 892	6 833	32 069	6 860
52.29	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr a.n.g.	10 369	1 543	432 503	106 071	442 872	107 613
52.29.1	Spedition	8 929	1 361	358 629	81 564	367 558	82 925
52.29.2	Schiffsmaklerbüros und -agenturen	317	40	5 251	2 533	5 567	2 572
52.29.9	Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr a.n.g.	1 124	141	68 623	21 974	69 747	22 116
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	3 326	812	551 112	214 761	554 437	215 573
53.1	Postdienste von Universal- dienstleistungsanbietern	-	-	-	-	-	-
53.2	Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	3 326	812	551 112	214 761	554 437	215 573

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. ¹ der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/ -innen ²	Arbeitnehmer/ -innen	weiblichen tätigen Personen	weiblichen tätigen Inhaber an den tätigen Inhabern ²	weiblichen Arbeitnehmer an den Arbeitnehmern	
%					
1,8	98,2	23,9	15,1	24,0	52.2
1,1	98,9	22,2	20,1	22,2	52.21
2,4	97,6	27,1	25,3	27,1	52.21.1
5,8	94,2	29,2	11,4	30,3	52.21.2
.	.	.	.	.	52.21.3
.	.	.	.	.	52.21.4
.	.	.	.	.	52.21.5
4,0	96,0	21,7	19,0	21,8	52.21.9
1,8	98,2	16,4	13,1	16,5	52.22
-	-	-	-	-	52.22.1
0,6	99,4	17,9	7,1	17,9	52.22.2
-	-	-	-	-	52.22.3
2,7	97,3	15,3	14,1	15,4	52.22.9
0,3	99,7	26,1	2,9	26,2	52.23
0,0	100,0	23,2	-	23,2	52.23.1
0,6	99,4	28,9	3,1	29,0	52.23.9
0,6	99,4	21,4	15,2	21,4	52.24
2,3	97,7	24,3	14,9	24,5	52.29
2,4	97,6	22,6	15,2	22,7	52.29.1
5,7	94,3	46,2	12,6	48,2	52.29.2
1,6	98,4	31,7	12,6	32,0	52.29.9
0,6	99,4	38,9	24,4	39,0	53
-	-	-	-	-	53.1
0,6	99,4	38,9	24,4	39,0	53.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter Arbeitnehmer/-innen				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	Arbeitnehmer/ -innen umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
H	Verkehr und Lagerei	2 333 810	2 285 371	353 578	410 650	1 831 313	52 319
49	Landverkehr und Transport						
	in Rohrfernleitungen	884 368	854 640	89 892	156 519	706 216	16 262
49.1	Personenbeförderung im						
	Eisenbahnfernverkehr .....	.	.	.	.	.	.
49.2	Güterbeförderung im						
	Eisenbahnverkehr .....	.	.	.	.	.	.
49.3	Sonstige Personenbeförderung						
	im Landverkehr	412 190	402 706	58 307	102 025	305 097	6 303
49.31	Personenbeförderung im Nah-						
	verkehr zu Lande (ohne Taxis)	236 646	234 739	28 768	39 070	193 488	5 169
49.32	Betrieb von Taxis	105 359	100 480	19 312	41 634	63 253	232
49.39	Sonstige Personenbeförderung						
	im Landverkehr a.n.g.	70 185	67 487	10 228	21 322	48 356	903
49.39.1	Personenbeförderung im						
	Omnibus-Linienfernverkehr	24 371	23 727	2 992	5 585	18 521	385
49.39.2	Personenbeförderung im						
	Omnibus-Gelegenheitsverkehr ..	34 742	33 092	5 240	11 141	23 272	469
49.39.9	Personenbeförderung						
	im Landverkehr a.n.g.	11 073	10 668	1 996	4 595	6 562	48
49.4	Güterbef. im Straßenverkehr,						
	Umzugstransporte	421 903	401 756	26 864	54 103	352 563	7 499
49.41	Güterbef. im Straßenverkehr	401 975	383 160	23 870	49 566	338 485	7 113
49.42	Umzugstransporte	19 928	18 596	2 994	4 537	14 078	386
49.5	Transport in Rohrfernleitungen ...	3 396	3 379	249	6	3 298	121
50	Schifffahrt	28 079	25 966	2 127	2 455	23 340	922
50.1	Personenbeförderung in der						
	See- und Küstenschifffahrt	3 560	3 532	354	531	2 901	111
50.2	Güterbeförderung in der						
	See- und Küstenschifffahrt	15 184	13 857	943	317	13 351	538
50.3	Personenbeförderung in der						
	Binnenschifffahrt	5 593	5 306	593	1 347	4 101	155
50.4	Güterbeförderung in der						
	Binnenschifffahrt	3 742	3 271	237	259	2 987	119
51	Luftfahrt	64 540	64 389	25 650	327	54 015	240
51.1	Personenbef. in der Luftfahrt	57 905	57 777	24 503	271	47 864	135
51.2	Güterbeförderung in der						
	Luftfahrt und Raumtransport	6 636	6 612	1 147	56	6 151	105
51.21	Güterbef. in der Luftfahrt	6 636	6 612	1 147	56	6 151	105
51.22	Raumtransport	-	-	-	-	-	-
52	Lagerei sowie Erbringung von						
	sonstigen Dienstleistungen						
	für den Verkehr	802 385	789 264	97 044	59 425	710 522	29 987
52.1	Lagerei	140 906	139 932	19 236	9 055	125 567	2 627

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Brutto-entgelte am Personal-aufwand	Verhältnis der Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. ¹ der Klassi-fikation
Bruttoentgelte	Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
64 967 257	14 929 973	79 897 231	81,3	23,0	H
22 156 405	5 281 551	27 437 956	80,8	23,8	49
.	.	.	.	.	49.1
.	.	.	.	.	49.2
9 780 442	2 404 194	12 184 636	80,3	24,6	49.3
7 295 420	1 823 412	9 118 832	80,0	25,0	49.31
1 160 680	276 882	1 437 562	80,7	23,9	49.32
1 324 342	303 900	1 628 242	81,3	22,9	49.39
572 585	132 074	704 659	81,3	23,1	49.39.1
612 751	140 058	752 809	81,4	22,9	49.39.2
139 006	31 769	170 774	81,4	22,9	49.39.9
10 125 071	2 334 069	12 459 140	81,3	23,1	49.4
9 791 280	2 256 381	12 047 661	81,3	23,0	49.41
333 791	77 688	411 479	81,1	23,3	49.42
263 193	69 419	332 612	79,1	26,4	49.5
1 156 797	218 441	1 375 238	84,1	18,9	50
148 411	29 617	178 029	83,4	20,0	50.1
768 768	136 458	905 226	84,9	17,8	50.2
119 735	26 281	146 017	82,0	21,9	50.3
119 882	26 084	145 966	82,1	21,8	50.4
4 173 335	693 150	4 866 486	85,8	16,6	51
3 728 088	613 500	4 341 588	85,9	16,5	51.1
445 247	79 650	524 897	84,8	17,9	51.2
445 247	79 650	524 897	84,8	17,9	51.21
-	-	-	-	-	51.22
26 927 324	6 216 261	33 143 584	81,2	23,1	52
4 162 676	867 717	5 030 394	82,8	20,8	52.1

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter Arbeitnehmer/-innen				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	Arbeitnehmer/ -innen umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
52.2	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr	661 479	649 332	77 808	50 370	584 955	27 360
52.21	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr	93 861	92 802	7 737	8 575	83 393	4 131
52.21.1	Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	10 092	9 853	1 809	3 769	6 302	73
52.21.2	Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	1 102	1 039	110	214	852	6
52.21.3	Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge .....	.	.	.	.	.	.
52.21.4	Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe .....	.	.	.	.	.	.
52.21.5	Betrieb von Güterabfertigungs- einrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachttumschlag) .....	.	.	.	.	.	.
52.21.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr a.n.g.	18 475	17 736	1 555	4 394	13 796	365
52.22	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt	17 296	16 985	1 182	561	16 013	562
52.22.1	Betrieb von Wasserstraßen	-	-	-	-	-	-
52.22.2	Betrieb von Häfen	7 497	7 455	601	259	7 039	245
52.22.3	Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	-	-	-	-	-	-
52.22.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt a.n.g.	9 799	9 530	581	302	8 974	316
52.23	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt	75 381	75 152	18 411	2 032	67 658	2 535
52.23.1	Betrieb von Flughäfen u. Lande- plätzen für Luftfahrzeuge	36 901	36 889	6 541	936	33 462	1 902
52.23.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt a.n.g.	38 480	38 263	11 870	1 097	34 196	634
52.24	Frachttumschlag	32 069	31 892	6 921	1 789	28 214	642
52.29	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr a.n.g.	442 872	432 503	43 557	37 412	389 677	19 490
52.29.1	Spedition	367 558	358 629	32 908	28 421	324 482	17 557
52.29.2	Schiffsmaklerbüros und -agenturen	5 567	5 251	563	763	4 558	408
52.29.9	Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr a.n.g.	69 747	68 623	10 086	8 228	60 637	1 526
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	554 437	551 112	138 866	191 924	337 221	4 908
53.1	Postdienste von Universal- dienstleistungsanbietern	-	-	-	-	-	-
53.2	Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	554 437	551 112	138 866	191 924	337 221	4 908

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Brutto-entgelte am Personal-aufwand	Verhältnis der Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. ¹ der Klassi-fikation
Bruttoentgelte	Sozial-aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
22 764 648	5 348 543	28 113 191	81,0	23,5	52.2
3 468 755	768 909	4 237 664	81,9	22,2	52.21
187 943	40 175	228 118	82,4	21,4	52.21.1
22 629	5 338	27 967	80,9	23,6	52.21.2
.	.	.	.	.	52.21.3
.	.	.	.	.	52.21.4
.	.	.	.	.	52.21.5
394 634	89 600	484 234	81,5	22,7	52.21.9
814 029	179 418	993 446	81,9	22,0	52.22
-	-	-	-	-	52.22.1
365 747	95 435	461 182	79,3	26,1	52.22.2
-	-	-	-	-	52.22.3
448 282	83 983	532 265	84,2	18,7	52.22.9
3 651 532	1 347 096	4 998 628	73,1	36,9	52.23
1 809 569	444 157	2 253 726	80,3	24,5	52.23.1
1 841 962	902 939	2 744 902	67,1	49,0	52.23.9
1 244 291	246 565	1 490 856	83,5	19,8	52.24
13 586 042	2 806 555	16 392 597	82,9	20,7	52.29
11 411 662	2 351 273	13 762 935	82,9	20,6	52.29.1
256 264	48 233	304 497	84,2	18,8	52.29.2
1 918 115	407 050	2 325 165	82,5	21,2	52.29.9
10 553 396	2 520 571	13 073 967	80,7	23,9	53
-	-	-	-	-	53.1
10 553 396	2 520 571	13 073 967	80,7	23,9	53.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Arbeitnehmer und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Arbeitnehmer/ -innen am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
H	Verkehr und Lagerei	2 285 371	12 163 762	2 766 211	14 929 973	18,5
49	Landverkehr und Transport					
	in Rohrfernleitungen	854 640	4 593 158	688 393	5 281 551	13,0
49.1	Personenbeförderung im					
	Eisenbahnfernverkehr .....	.	.	.	.	.
49.2	Güterbeförderung im					
	Eisenbahnverkehr .....	.	.	.	.	.
49.3	Sonstige Personenbeförderung					
	im Landverkehr	402 706	2 040 493	363 701	2 404 194	15,1
49.31	Personenbeförderung im Nah-					
	verkehr zu Lande (ohne Taxis)	234 739	1 506 074	317 338	1 823 412	17,4
49.32	Betrieb von Taxis	100 480	256 813	20 069	276 882	7,2
49.39	Sonstige Personenbeförderung					
	im Landverkehr a.n.g.	67 487	277 606	26 294	303 900	8,7
49.39.1	Personenbeförderung im					
	Omnibus-Linienfernverkehr	23 727	119 103	12 971	132 074	9,8
49.39.2	Personenbeförderung im					
	Omnibus-Gelegenheitsverkehr ..	33 092	128 626	11 431	140 058	8,2
49.39.9	Personenbeförderung					
	im Landverkehr a.n.g.	10 668	29 877	1 892	31 769	6,0
49.4	Güterbef. im Straßenverkehr,					
	Umzugstransporte	401 756	2 111 232	222 838	2 334 069	9,5
49.41	Güterbef. im Straßenverkehr	383 160	2 038 890	217 491	2 256 381	9,6
49.42	Umzugstransporte	18 596	72 341	5 347	77 688	6,9
49.5	Transport in Rohrfernleitungen ...	3 379	42 665	26 754	69 419	38,5
50	Schifffahrt	25 966	200 084	18 357	218 441	8,4
50.1	Personenbeförderung in der					
	See- und Küstenschifffahrt	3 532	26 870	2 747	29 617	9,3
50.2	Güterbeförderung in der					
	See- und Küstenschifffahrt	13 857	126 841	9 617	136 458	7,0
50.3	Personenbeförderung in der					
	Binnenschifffahrt	5 306	23 312	2 970	26 281	11,3
50.4	Güterbeförderung in der					
	Binnenschifffahrt	3 271	23 061	3 023	26 084	11,6
51	Luftfahrt	64 389	567 502	125 648	693 150	18,1
51.1	Personenbef. in der Luftfahrt	57 777	506 092	107 408	613 500	17,5
51.2	Güterbeförderung in der					
	Luftfahrt und Raumtransport	6 612	61 410	18 240	79 650	22,9
51.21	Güterbef. in der Luftfahrt	6 612	61 410	18 240	79 650	22,9
51.22	Raumtransport	-	-	-	-	-
52	Lagerei sowie Erbringung von					
	sonstigen Dienstleistungen					
	für den Verkehr	789 264	5 000 508	1 215 752	6 216 261	19,6
52.1	Lagerei	139 932	786 692	81 026	867 717	9,3

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Arbeitnehmer und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Arbeitnehmer/ -innen am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
52.2	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr	649 332	4 213 816	1 134 727	5 348 543	21,2
52.21	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr	92 802	673 078	95 831	768 909	12,5
52.21.1	Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	9 853	35 830	4 344	40 175	10,8
52.21.2	Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	1 039	4 950	388	5 338	7,3
52.21.3	Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge .....	.	.	.	.	.
52.21.4	Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe .....	.	.	.	.	.
52.21.5	Betrieb von Güterabfertigungs- einrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachtumschlag) .....	.	.	.	.	.
52.21.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr a.n.g.	17 736	81 074	8 527	89 600	9,5
52.22	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt	16 985	160 663	18 755	179 418	10,5
52.22.1	Betrieb von Wasserstraßen	-	-	-	-	-
52.22.2	Betrieb von Häfen	7 455	83 306	12 129	95 435	12,7
52.22.3	Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	-	-	-	-	-
52.22.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt a.n.g.	9 530	77 357	6 626	83 983	7,9
52.23	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt	75 152	601 616	745 480	1 347 096	55,3
52.23.1	Betrieb von Flughäfen u. Lande- plätzen für Luftfahrzeuge	36 889	325 851	118 306	444 157	26,6
52.23.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt a.n.g.	38 263	275 765	627 174	902 939	69,5
52.24	Frachtumschlag	31 892	227 577	18 988	246 565	7,7
52.29	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr a.n.g.	432 503	2 550 883	255 672	2 806 555	9,1
52.29.1	Spedition	358 629	2 139 184	212 089	2 351 273	9,0
52.29.2	Schiffsmaklerbüros und -agenturen	5 251	41 501	6 732	48 233	14,0
52.29.9	Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr a.n.g.	68 623	370 198	36 851	407 050	9,1
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	551 112	1 802 510	718 061	2 520 571	28,5
53.1	Postdienste von Universal- dienstleistungsanbietern	-	-	-	-	-
53.2	Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	551 112	1 802 510	718 061	2 520 571	28,5

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand ³	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes ³	Personal- aufwandes
						1 000 EUR	
H	Verkehr und Lagerei	346 159 871	232 820 582	79 897 231	312 717 813	74,5	25,5
49	Landverkehr und Transport						
	in Rohrfernleitungen	96 223 059	56 693 332	27 437 956	84 131 288	67,4	32,6
49.1	Personenbeförderung im						
	Eisenbahnfernverkehr .....	.	.	.	.	.	.
49.2	Güterbeförderung im						
	Eisenbahnverkehr .....	.	.	.	.	.	.
49.3	Sonstige Personenbeförderung						
	im Landverkehr	33 768 536	18 582 492	12 184 636	30 767 128	60,4	39,6
49.31	Personenbeförderung im Nah-						
	verkehr zu Lande (ohne Taxis)	25 854 731	15 224 972	9 118 832	24 343 804	62,5	37,5
49.32	Betrieb von Taxis	2 931 323	852 446	1 437 562	2 290 008	37,2	62,8
49.39	Sonstige Personenbeförderung						
	im Landverkehr a.n.g.	4 982 483	2 505 074	1 628 242	4 133 316	60,6	39,4
49.39.1	Personenbeförderung im						
	Omnibus-Linienfernverkehr	1 933 399	1 001 374	704 659	1 706 033	58,7	41,3
49.39.2	Personenbeförderung im						
	Omnibus-Gelegenheitsverkehr ..	2 590 593	1 316 925	752 809	2 069 733	63,6	36,4
49.39.9	Personenbeförderung						
	im Landverkehr a.n.g.	458 491	186 776	170 774	357 550	52,2	47,8
49.4	Güterbef. im Straßenverkehr,						
	Umzugstransporte	45 375 067	26 047 716	12 459 140	38 506 856	67,6	32,4
49.41	Güterbef. im Straßenverkehr	44 276 410	25 612 111	12 047 661	37 659 772	68,0	32,0
49.42	Umzugstransporte	1 098 657	435 605	411 479	847 084	51,4	48,6
49.5	Transport in Rohrfernleitungen ...	4 408 546	2 360 603	332 612	2 693 215	87,6	12,4
50	Schifffahrt	39 039 673	33 290 460	1 375 238	34 665 698	96,0	4,0
50.1	Personenbeförderung in der						
	See- und Küstenschifffahrt	3 448 285	2 057 805	178 029	2 235 833	92,0	8,0
50.2	Güterbeförderung in der						
	See- und Küstenschifffahrt	33 217 420	29 784 401	905 226	30 689 627	97,1	2,9
50.3	Personenbeförderung in der						
	Binnenschifffahrt	541 696	238 825	146 017	384 842	62,1	37,9
50.4	Güterbeförderung in der						
	Binnenschifffahrt	1 832 272	1 209 429	145 966	1 355 396	89,2	10,8
51	Luftfahrt	25 467 656	20 322 479	4 866 486	25 188 965	80,7	19,3
51.1	Personenbef. in der Luftfahrt	19 348 217	15 880 926	4 341 588	20 222 515	78,5	21,5
51.2	Güterbeförderung in der						
	Luftfahrt und Raumtransport	6 119 439	4 441 553	524 897	4 966 450	89,4	10,6
51.21	Güterbef. in der Luftfahrt	6 119 439	4 441 553	524 897	4 966 450	89,4	10,6
51.22	Raumtransport	-	-	-	-	-	-
52	Lagerei sowie Erbringung von						
	sonstigen Dienstleistungen						
	für den Verkehr	142 978 827	95 949 698	33 143 584	129 093 282	74,3	25,7
52.1	Lagerei	18 269 570	11 881 806	5 030 394	16 912 199	70,3	29,7

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand ³	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes ³	Personal- aufwandes
						1 000 EUR			an den Aufwendungen
			%				
52.2	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr	124 709 257	84 067 892	28 113 191	112 181 083	74,9	25,1
52.21	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr	11 146 963	6 291 149	4 237 664	10 528 813	59,8	40,2
52.21.1	Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	1 356 311	887 735	228 118	1 115 853	79,6	20,4
52.21.2	Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	119 083	58 916	27 967	86 883	67,8	32,2
52.21.3	Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge .....	.	.	.	.	.	.
52.21.4	Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe .....	.	.	.	.	.	.
52.21.5	Betrieb von Güterabfertigungs- einrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachtumschlag) .....	.	.	.	.	.	.
52.21.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr a.n.g.	1 537 893	814 227	484 234	1 298 460	62,7	37,3
52.22	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt	3 388 010	1 795 576	993 446	2 789 022	64,4	35,6
52.22.1	Betrieb von Wasserstraßen	-	-	-	-	-	-
52.22.2	Betrieb von Häfen	1 372 876	684 718	461 182	1 145 900	59,8	40,2
52.22.3	Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	-	-	-	-	-	-
52.22.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt a.n.g.	2 015 134	1 110 858	532 265	1 643 123	67,6	32,4
52.23	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt	13 220 956	5 679 402	4 998 628	10 678 030	53,2	46,8
52.23.1	Betrieb von Flughäfen u. Lande- plätzen für Luftfahrzeuge	7 583 631	3 674 618	2 253 726	5 928 344	62,0	38,0
52.23.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt a.n.g.	5 637 325	2 004 784	2 744 902	4 749 685	42,2	57,8
52.24	Frachtumschlag	4 871 638	2 697 563	1 490 856	4 188 419	64,4	35,6
52.29	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr a.n.g.	92 081 689	67 604 202	16 392 597	83 996 799	80,5	19,5
52.29.1	Spedition	80 131 117	59 554 325	13 762 935	73 317 260	81,2	18,8
52.29.2	Schiffsmaklerbüros und -agenturen	1 200 417	785 614	304 497	1 090 111	72,1	27,9
52.29.9	Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr a.n.g.	10 750 155	7 264 263	2 325 165	9 589 428	75,8	24,2
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	42 450 655	26 564 613	13 073 967	39 638 580	67,0	33,0
53.1	Postdienste von Universal- dienstleistungsanbietern	-	-	-	-	-	-
53.2	Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	42 450 655	26 564 613	13 073 967	39 638 580	67,0	33,0

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand ² für				
		bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeitnehmer/ -innen
1 000 EUR						
H	Verkehr und Lagerei	107 028 652	27 941 201	97 850 730	14 503 777	3 702 106
49	Landverkehr und Transport					
	in Rohrfernleitungen	19 664 943	10 902 231	26 126 158	3 871 961	422 999
49.1	Personenbeförderung im Eisenbahnfernverkehr .....	.	.	.	.	.
49.2	Güterbeförderung im Eisenbahnverkehr .....	.	.	.	.	.
49.3	Sonstige Personenbeförderung im Landverkehr	6 710 844	3 383 387	8 488 260	957 819	66 409
49.31	Personenbeförderung im Nah- verkehr zu Lande (ohne Taxis)	5 769 445	2 583 912	6 871 615	751 045	53 770
49.32	Betrieb von Taxis	49 307	244 684	558 455	56 041	3 498
49.39	Sonstige Personenbeförderung im Landverkehr a.n.g.	892 092	554 791	1 058 190	150 732	9 141
49.39.1	Personenbeförderung im Omnibus-Linienfernverkehr	306 116	231 221	464 036	57 931	6 772
49.39.2	Personenbeförderung im Omnibus-Gelegenheitsverkehr ..	544 295	279 311	493 318	78 921	1 783
49.39.9	Personenbeförderung im Landverkehr a.n.g.	41 681	44 259	100 836	13 879	587
49.4	Güterbef. im Straßenverkehr, Umzugstransporte	8 503 345	5 390 370	12 154 000	2 129 820	275 959
49.41	Güterbef. im Straßenverkehr	8 330 704	5 352 680	11 928 726	2 074 599	260 877
49.42	Umzugstransporte	172 641	37 690	225 274	55 220	15 081
49.5	Transport in Rohrfernleitungen ...	203 467	969 405	1 187 730	218 967	7 360
50	Schifffahrt	18 102 740	5 700 310	9 487 410	2 344 064	412 585
50.1	Personenbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	885 639	324 188	847 978	11 747	4 242
50.2	Güterbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	16 309 218	5 232 352	8 242 831	2 276 713	397 925
50.3	Personenbeförderung in der Binnenschifffahrt	57 557	44 381	136 887	17 258	1 788
50.4	Güterbeförderung in der Binnenschifffahrt	850 326	99 388	259 715	38 345	8 630
51	Luftfahrt	3 632 780	4 994 374	11 695 325	1 376 903	55 077
51.1	Personenbef. in der Luftfahrt	2 486 199	3 868 429	9 526 298	1 264 302	49 607
51.2	Güterbeförderung in der Luftfahrt und Raumtransport	1 146 581	1 125 945	2 169 027	112 602	5 470
51.21	Güterbef. in der Luftfahrt	1 146 581	1 125 945	2 169 027	112 602	5 470
51.22	Raumtransport	-	-	-	-	-
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen					
	für den Verkehr	57 398 439	5 745 057	32 806 202	5 860 808	2 560 272
52.1	Lagerei	5 214 990	869 533	5 797 282	1 323 839	792 963

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand ² zusammen	Anteil der Aufwendungen für				Nr. ¹ der Klassi- fikation
	bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	Leiharbeitnehmer/ -innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	
	am Materialaufwand ²				
1 000 EUR	%				
232 820 582	46,0	12,0	42,0	3,8	H
56 693 332	34,7	19,2	46,1	1,6	49
.	.	.	.	.	49.1
.	.	.	.	.	49.2
18 582 492	36,1	18,2	45,7	0,8	49.3
15 224 972	37,9	17,0	45,1	0,8	49.31
852 446	5,8	28,7	65,5	0,6	49.32
2 505 074	35,6	22,1	42,2	0,9	49.39
1 001 374	30,6	23,1	46,3	1,5	49.39.1
1 316 925	41,3	21,2	37,5	0,4	49.39.2
186 776	22,3	23,7	54,0	0,6	49.39.9
26 047 716	32,6	20,7	46,7	2,3	49.4
25 612 111	32,5	20,9	46,6	2,2	49.41
435 605	39,6	8,7	51,7	6,7	49.42
2 360 603	8,6	41,1	50,3	0,6	49.5
33 290 460	54,4	17,1	28,5	4,3	50
2 057 805	43,0	15,8	41,2	0,5	50.1
29 784 401	54,8	17,6	27,7	4,8	50.2
238 825	24,1	18,6	57,3	1,3	50.3
1 209 429	70,3	8,2	21,5	3,3	50.4
20 322 479	17,9	24,6	57,5	0,5	51
15 880 926	15,7	24,4	60,0	0,5	51.1
4 441 553	25,8	25,4	48,8	0,3	51.2
4 441 553	25,8	25,4	48,8	0,3	51.21
-	-	-	-	-	51.22
95 949 698	59,8	6,0	34,2	7,8	52
11 881 806	43,9	7,3	48,8	13,7	52.1

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand ² für				
		bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeitnehmer/ -innen
1 000 EUR						
52.2	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr	52 183 448	4 875 525	27 008 919	4 536 970	1 767 309
52.21	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr	1 000 881	256 645	5 033 623	572 402	36 355
52.21.1	Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	259 204	24 231	604 300	213 316	1 463
52.21.2	Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	15 660	3 594	39 662	3 655	3 722
52.21.3	Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge .....	.	.	.	.	.
52.21.4	Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe .....	.	.	.	.	.
52.21.5	Betrieb von Güterabfertigungs- einrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachtumschlag) .....	.	.	.	.	.
52.21.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr a.n.g.	445 775	48 474	319 978	75 675	9 483
52.22	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt	817 211	238 767	739 598	91 527	40 563
52.22.1	Betrieb von Wasserstraßen	-	-	-	-	-
52.22.2	Betrieb von Häfen	261 322	99 368	324 028	51 866	8 858
52.22.3	Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	-	-	-	-	-
52.22.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt a.n.g.	555 889	139 399	415 570	39 660	31 705
52.23	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt	2 381 191	389 103	2 909 108	444 446	341 397
52.23.1	Betrieb von Flughäfen u. Lande- plätzen für Luftfahrzeuge	1 841 516	268 612	1 564 491	193 338	198 915
52.23.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt a.n.g.	539 675	120 491	1 344 618	251 108	142 482
52.24	Frachtumschlag	1 113 773	187 088	1 396 702	336 510	193 312
52.29	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr a.n.g.	46 870 393	3 803 921	16 929 888	3 092 085	1 155 683
52.29.1	Spedition	42 280 111	3 364 919	13 909 296	2 508 890	833 382
52.29.2	Schiffsmaklerbüros und -agenturen	416 488	9 940	359 187	28 741	208
52.29.9	Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr a.n.g.	4 173 795	429 062	2 661 405	554 454	322 093
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	8 229 750	599 229	17 735 635	1 050 040	251 173
53.1	Postdienste von Universal- dienstleistungsanbietern	-	-	-	-	-
53.2	Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	8 229 750	599 229	17 735 635	1 050 040	251 173

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand ² zusammen	Anteil der Aufwendungen für				Nr. ¹ der Klassi- fikation
	bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	Leiharbeitnehmer/ -innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	
	am Materialaufwand ²				
1 000 EUR	%				
84 067 892	62,1	5,8	32,1	6,5	52.2
6 291 149	15,9	4,1	80,0	0,7	52.21
887 735	29,2	2,7	68,1	0,2	52.21.1
58 916	26,6	6,1	67,3	9,4	52.21.2
.	.	.	.	.	52.21.3
.	.	.	.	.	52.21.4
.	.	.	.	.	52.21.5
814 227	54,7	6,0	39,3	3,0	52.21.9
1 795 576	45,5	13,3	41,2	5,5	52.22
-	-	-	-	-	52.22.1
684 718	38,2	14,5	47,3	2,7	52.22.2
-	-	-	-	-	52.22.3
1 110 858	50,0	12,5	37,4	7,6	52.22.9
5 679 402	41,9	6,9	51,2	11,7	52.23
3 674 618	50,1	7,3	42,6	12,7	52.23.1
2 004 784	26,9	6,0	67,1	10,6	52.23.9
2 697 563	41,3	6,9	51,8	13,8	52.24
67 604 202	69,3	5,6	25,0	6,8	52.29
59 554 325	71,0	5,7	23,4	6,0	52.29.1
785 614	53,0	1,3	45,7	0,1	52.29.2
7 264 263	57,5	5,9	36,6	12,1	52.29.9
26 564 613	31,0	2,3	66,8	1,4	53
-	-	-	-	-	53.1
26 564 613	31,0	2,3	66,8	1,4	53.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Materialaufwand ³ für			
			bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	zusammen
			1 000 EUR			
H	Verkehr und Lagerei	346 159 871	107 028 652	27 941 201	97 850 730	232 820 582
49	Landverkehr und Transport					
	in Rohrfernleitungen	96 223 059	19 664 943	10 902 231	26 126 158	56 693 332
49.1	Personenbeförderung im Eisenbahnfernverkehr .....	.	.	.	.	.
49.2	Güterbeförderung im Eisenbahnverkehr .....	.	.	.	.	.
49.3	Sonstige Personenbeförderung im Landverkehr	33 768 536	6 710 844	3 383 387	8 488 260	18 582 492
49.31	Personenbeförderung im Nah- verkehr zu Lande (ohne Taxis)	25 854 731	5 769 445	2 583 912	6 871 615	15 224 972
49.32	Betrieb von Taxis	2 931 323	49 307	244 684	558 455	852 446
49.39	Sonstige Personenbeförderung im Landverkehr a.n.g.	4 982 483	892 092	554 791	1 058 190	2 505 074
49.39.1	Personenbeförderung im Omnibus-Linienfernverkehr	1 933 399	306 116	231 221	464 036	1 001 374
49.39.2	Personenbeförderung im Omnibus-Gelegenheitsverkehr ..	2 590 593	544 295	279 311	493 318	1 316 925
49.39.9	Personenbeförderung im Landverkehr a.n.g.	458 491	41 681	44 259	100 836	186 776
49.4	Güterbef. im Straßenverkehr, Umzugstransporte	45 375 067	8 503 345	5 390 370	12 154 000	26 047 716
49.41	Güterbef. im Straßenverkehr	44 276 410	8 330 704	5 352 680	11 928 726	25 612 111
49.42	Umzugstransporte	1 098 657	172 641	37 690	225 274	435 605
49.5	Transport in Rohrfernleitungen ...	4 408 546	203 467	969 405	1 187 730	2 360 603
50	Schifffahrt	39 039 673	18 102 740	5 700 310	9 487 410	33 290 460
50.1	Personenbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	3 448 285	885 639	324 188	847 978	2 057 805
50.2	Güterbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	33 217 420	16 309 218	5 232 352	8 242 831	29 784 401
50.3	Personenbeförderung in der Binnenschifffahrt	541 696	57 557	44 381	136 887	238 825
50.4	Güterbeförderung in der Binnenschifffahrt	1 832 272	850 326	99 388	259 715	1 209 429
51	Luftfahrt	25 467 656	3 632 780	4 994 374	11 695 325	20 322 479
51.1	Personenbef. in der Luftfahrt	19 348 217	2 486 199	3 868 429	9 526 298	15 880 926
51.2	Güterbeförderung in der Luftfahrt und Raumtransport	6 119 439	1 146 581	1 125 945	2 169 027	4 441 553
,	Güterbef. in der Luftfahrt	6 119 439	1 146 581	1 125 945	2 169 027	4 441 553
51.22	Raumtransport	-	-	-	-	-
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen					
	für den Verkehr	142 978 827	57 398 439	5 745 057	32 806 202	95 949 698
52.1	Lagerei	18 269 570	5 214 990	869 533	5 797 282	11 881 806

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes ³	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. ¹ der Klassi- fikation
	bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	
zum Gesamtumsatz ²				
%				
67,3	30,9	8,1	28,3	H
58,9	20,4	11,3	27,2	49
.	.	.	.	49.1
.	.	.	.	49.2
55,0	19,9	10,0	25,1	49.3
58,9	22,3	10,0	26,6	49.31
29,1	1,7	8,3	19,1	49.32
50,3	17,9	11,1	21,2	49.39
51,8	15,8	12,0	24,0	49.39.1
50,8	21,0	10,8	19,0	49.39.2
40,7	9,1	9,7	22,0	49.39.9
57,4	18,7	11,9	26,8	49.4
57,8	18,8	12,1	26,9	49.41
39,6	15,7	3,4	20,5	49.42
53,5	4,6	22,0	26,9	49.5
85,3	46,4	14,6	24,3	50
59,7	25,7	9,4	24,6	50.1
89,7	49,1	15,8	24,8	50.2
44,1	10,6	8,2	25,3	50.3
66,0	46,4	5,4	14,2	50.4
79,8	14,3	19,6	45,9	51
82,1	12,8	20,0	49,2	51.1
72,6	18,7	18,4	35,4	51.2
72,6	18,7	18,4	35,4	51.21
-	-	-	-	51.22
67,1	40,1	4,0	22,9	52
65,0	28,5	4,8	31,7	52.1

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Materialaufwand ³ für			
			bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	zusammen
			1 000 EUR			
52.2	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr	124 709 257	52 183 448	4 875 525	27 008 919	84 067 892
52.21	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr	11 146 963	1 000 881	256 645	5 033 623	6 291 149
52.21.1	Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	1 356 311	259 204	24 231	604 300	887 735
52.21.2	Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	119 083	15 660	3 594	39 662	58 916
52.21.3	Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge .....	.	.	.	.	.
52.21.4	Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe .....	.	.	.	.	.
52.21.5	Betrieb von Güterabfertigungs- einrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachturnschlag) .....	.	.	.	.	.
52.21.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr a.n.g.	1 537 893	445 775	48 474	319 978	814 227
52.22	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt	3 388 010	817 211	238 767	739 598	1 795 576
52.22.1	Betrieb von Wasserstraßen	-	-	-	-	-
52.22.2	Betrieb von Häfen	1 372 876	261 322	99 368	324 028	684 718
52.22.3	Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	-	-	-	-	-
52.22.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt a.n.g.	2 015 134	555 889	139 399	415 570	1 110 858
52.23	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt	13 220 956	2 381 191	389 103	2 909 108	5 679 402
52.23.1	Betrieb von Flughäfen u. Lande- plätzen für Luftfahrzeuge	7 583 631	1 841 516	268 612	1 564 491	3 674 618
52.23.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt a.n.g.	5 637 325	539 675	120 491	1 344 618	2 004 784
52.24	Frachturnschlag	4 871 638	1 113 773	187 088	1 396 702	2 697 563
52.29	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr a.n.g.	92 081 689	46 870 393	3 803 921	16 929 888	67 604 202
52.29.1	Spedition	80 131 117	42 280 111	3 364 919	13 909 296	59 554 325
52.29.2	Schiffsmaklerbüros und -agenturen	1 200 417	416 488	9 940	359 187	785 614
52.29.9	Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr a.n.g.	10 750 155	4 173 795	429 062	2 661 405	7 264 263
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	42 450 655	8 229 750	599 229	17 735 635	26 564 613
53.1	Postdienste von Universal- dienstleistungsanbietern	-	-	-	-	-
53.2	Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	42 450 655	8 229 750	599 229	17 735 635	26 564 613

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes ³	Verhältnis der Aufwendungen für ²			Nr. ¹ der Klassi- fikation
	bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	
zum Gesamtumsatz ²				
%				
67,4	41,8	3,9	21,7	52.2
56,4	9,0	2,3	45,2	52.21
65,5	19,1	1,8	44,6	52.21.1
49,5	13,2	3,0	33,3	52.21.2
.	.	.	.	52.21.3
.	.	.	.	52.21.4
.	.	.	.	52.21.5
52,9	29,0	3,2	20,8	52.21.9
53,0	24,1	7,0	21,8	52.22
-	-	-	-	52.22.1
49,9	19,0	7,2	23,6	52.22.2
-	-	-	-	52.22.3
55,1	27,6	6,9	20,6	52.22.9
43,0	18,0	2,9	22,0	52.23
48,5	24,3	3,5	20,6	52.23.1
35,6	9,6	2,1	23,9	52.23.9
55,4	22,9	3,8	28,7	52.24
73,4	50,9	4,1	18,4	52.29
74,3	52,8	4,2	17,4	52.29.1
65,4	34,7	0,8	29,9	52.29.2
67,6	38,8	4,0	24,8	52.29.9
62,6	19,4	1,4	41,8	53
-	-	-	-	53.1
62,6	19,4	1,4	41,8	53.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlageinvestitionen				
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen	
H	Verkehr und Lagerei	346 159 871	20 180 704	5 890 908	380 091	26 451 704	867 680
49	Landverkehr und Transport						
	in Rohrfernleitungen	96 223 059	9 350 829	445 442	132 267	9 928 538	761 808
49.1	Personenbeförderung im						
	Eisenbahnfernverkehr .....	.	.	.	.	.	.
49.2	Güterbeförderung im						
	Eisenbahnverkehr .....	.	.	.	.	.	.
49.3	Sonstige Personenbeförderung						
	im Landverkehr	33 768 536	3 637 713	227 500	52 323	3 917 536	550 685
49.31	Personenbeförderung im Nah-						
	verkehr zu Lande (ohne Taxis)	25 854 731	2 705 743	207 027	48 687	2 961 456	545 664
49.32	Betrieb von Taxis	2 931 323	283 708	4 784	420	288 913	2 036
49.39	Sonstige Personenbeförderung						
	im Landverkehr a.n.g.	4 982 483	648 261	15 690	3 216	667 167	2 985
49.39.1	Personenbeförderung im						
	Omnibus-Linienfernverkehr	1 933 399	279 348	6 157	1 875	287 380	455
49.39.2	Personenbeförderung im						
	Omnibus-Gelegenheitsverkehr ..	2 590 593	308 460	4 860	1 168	314 488	2 530
49.39.9	Personenbeförderung						
	im Landverkehr a.n.g.	458 491	60 453	4 672	172	65 298	-
49.4	Güterbef. im Straßenverkehr,						
	Umzugstransporte	45 375 067	3 528 248	83 870	73 604	3 685 723	14 258
49.41	Güterbef. im Straßenverkehr	44 276 410	3 504 804	81 070	73 443	3 659 317	14 252
49.42	Umzugstransporte	1 098 657	23 444	2 800	162	26 406	7
49.5	Transport in Rohrfernleitungen ...	4 408 546	658 973	35 200	5 719	699 892	195 496
50	Schifffahrt	39 039 673	1 679 225	13 780	2 687	1 695 692	4 367
50.1	Personenbeförderung in der						
	See- und Küstenschifffahrt	3 448 285	596 720	4 631	1 993	603 344	-
50.2	Güterbeförderung in der						
	See- und Küstenschifffahrt	33 217 420	988 291	199	5	988 495	3 665
50.3	Personenbeförderung in der						
	Binnenschifffahrt	541 696	37 664	8 950	352	46 967	679
50.4	Güterbeförderung in der						
	Binnenschifffahrt	1 832 272	56 549	-	337	56 886	23
51	Luftfahrt	25 467 656	1 603 582	20 865	16	1 624 463	1 821
51.1	Personenbef. in der Luftfahrt	19 348 217	1 469 053	3 366	-	1 472 419	997
51.2	Güterbeförderung in der						
	Luftfahrt und Raumtransport	6 119 439	134 529	17 499	16	152 044	824
51.21	Güterbef. in der Luftfahrt	6 119 439	134 529	17 499	16	152 044	824
51.22	Raumtransport	-	-	-	-	-	-
52	Lagerei sowie Erbringung von						
	sonstigen Dienstleistungen						
	für den Verkehr	142 978 827	6 852 360	5 216 363	236 718	12 305 441	98 944
52.1	Lagerei	18 269 570	462 809	107 518	16 612	586 939	16 464

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlage- investitionen zum Gesamt- umsatz ²	Nr. ¹ der Klassi- fikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
652 617	247 104	131 047	68 992	28 103 047	8,1	H
243 741	68 438	55 483	4 244	10 989 570	11,4	49
.	.	.	.	.	.	49.1
.	.	.	.	.	.	49.2
161 614	28 305	292	88	4 630 127	13,7	49.3
142 566	25 132	279	80	3 649 965	14,1	49.31
9 032	218	8	8	299 989	10,2	49.32
10 016	2 955	5	-	680 173	13,7	49.39
7 593	1 786	-	-	295 428	15,3	49.39.1
2 326	1 085	5	-	319 349	12,3	49.39.2
97	84	-	-	65 395	14,3	49.39.9
52 199	17 697	2 410	2 289	3 754 589	8,3	49.4
51 332	17 383	2 406	2 289	3 727 306	8,4	49.41
867	314	4	-	27 284	2,5	49.42
19 759	17 862	1 066	1 066	916 214	20,8	49.5
22 205	18 265	220	170	1 722 484	4,4	50
11 446	11 403	-	-	614 790	17,8	50.1
6 280	6 196	170	170	998 610	3,0	50.2
865	426	50	-	48 561	9,0	50.3
3 614	240	-	-	60 523	3,3	50.4
54 247	21 919	2 647	14	1 683 178	6,6	51
44 731	12 412	2 072	14	1 520 218	7,9	51.1
9 516	9 507	575	-	162 959	2,7	51.2
9 516	9 507	575	-	162 959	2,7	51.21
-	-	-	-	-	-	51.22
280 674	114 120	23 267	15 134	12 708 325	8,9	52
43 504	24 163	2 487	2 328	649 393	3,6	52.1

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlageinvestitionen				
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen	
1 000 EUR							
52.2	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr	124 709 257	6 389 551	5 108 845	220 106	11 718 502	82 480
52.21	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr	11 146 963	3 707 486	4 207 839	50 935	7 966 260	21 548
52.21.1	Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	1 356 311	48 669	41 895	1 628	92 192	16 182
52.21.2	Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	119 083	12 159	421	143	12 723	-
52.21.3	Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge .....	.	.	.	.	.	.
52.21.4	Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe .....	.	.	.	.	.	.
52.21.5	Betrieb von Güterabfertigungs- einrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachtschlag) .....	.	.	.	.	.	.
52.21.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr a.n.g.	1 537 893	123 295	14 941	8 484	146 719	2 997
52.22	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt	3 388 010	252 097	50 254	47 929	350 279	29 918
52.22.1	Betrieb von Wasserstraßen	-	-	-	-	-	-
52.22.2	Betrieb von Häfen	1 372 876	185 111	46 000	44 504	275 616	29 718
52.22.3	Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	-	-	-	-	-	-
52.22.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt a.n.g.	2 015 134	66 985	4 254	3 424	74 664	200
52.23	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt	13 220 956	595 919	682 015	59 610	1 337 543	17 273
52.23.1	Betrieb von Flughäfen u. Lande- plätzen für Luftfahrzeuge	7 583 631	454 743	674 579	59 580	1 188 902	16 539
52.23.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt a.n.g.	5 637 325	141 176	7 435	30	148 641	734
52.24	Frachtschlag	4 871 638	189 281	26 536	5 069	220 886	1 304
52.29	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr a.n.g.	92 081 689	1 644 769	142 201	56 563	1 843 534	12 438
52.29.1	Spedition	80 131 117	1 471 336	132 358	54 443	1 658 137	3 660
52.29.2	Schiffsmaklerbüros und -agenturen	1 200 417	9 553	-	-	9 553	-
52.29.9	Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr a.n.g.	10 750 155	163 880	9 843	2 120	175 843	8 778
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	42 450 655	694 710	194 458	8 403	897 571	740
53.1	Postdienste von Universal- dienstleistungsanbietern	-	-	-	-	-	-
53.2	Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	42 450 655	694 710	194 458	8 403	897 571	740

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlage- investitionen zum Gesamt- umsatz ²	Nr. ¹ der Klassi- fikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
237 170	89 957	20 779	12 806	12 058 932	9,7	52.2
75 804	7 329	11 406	11 345	8 075 018	72,4	52.21
7 485	1 285	-	-	115 859	8,5	52.21.1
85	85	-	-	12 808	10,8	52.21.2
.	.	.	.	.	.	52.21.3
.	.	.	.	.	.	52.21.4
.	.	.	.	.	.	52.21.5
1 197	886	65	3	150 977	9,8	52.21.9
7 565	2 061	-	-	387 762	11,4	52.22
-	-	-	-	-	-	52.22.1
5 946	969	-	-	311 279	22,7	52.22.2
-	-	-	-	-	-	52.22.3
1 620	1 092	-	-	76 483	3,8	52.22.9
74 157	33 877	2 059	-	1 431 032	10,8	52.23
50 687	14 843	2 059	-	1 258 186	16,6	52.23.1
23 470	19 034	-	-	172 845	3,1	52.23.9
5 986	4 630	41	41	228 217	4,7	52.24
73 659	42 060	7 273	1 420	1 936 903	2,1	52.29
62 286	32 830	6 249	507	1 730 333	2,2	52.29.1
358	319	-	-	9 912	0,8	52.29.2
11 015	8 911	1 023	914	196 659	1,8	52.29.9
51 751	24 362	49 430	49 430	999 491	2,4	53
-	-	-	-	-	-	53.1
51 751	24 362	49 430	49 430	999 491	2,4	53.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
H	Verkehr und Lagerei	20 180 704	5 890 908	380 091	26 451 704	867 680	652 617
49	Landverkehr und Transport						
	in Rohrfernleitungen	9 350 829	445 442	132 267	9 928 538	761 808	243 741
49.1	Personenbeförderung im Eisenbahnfernverkehr .....	.	.	.	.	.	.
49.2	Güterbeförderung im Eisenbahnverkehr .....	.	.	.	.	.	.
49.3	Sonstige Personenbeförderung im Landverkehr	3 637 713	227 500	52 323	3 917 536	550 685	161 614
49.31	Personenbeförderung im Nah- verkehr zu Lande (ohne Taxis)	2 705 743	207 027	48 687	2 961 456	545 664	142 566
49.32	Betrieb von Taxis	283 708	4 784	420	288 913	2 036	9 032
49.39	Sonstige Personenbeförderung im Landverkehr a.n.g.	648 261	15 690	3 216	667 167	2 985	10 016
49.39.1	Personenbeförderung im Omnibus-Linienfernverkehr	279 348	6 157	1 875	287 380	455	7 593
49.39.2	Personenbeförderung im Omnibus-Gelegenheitsverkehr ..	308 460	4 860	1 168	314 488	2 530	2 326
49.39.9	Personenbeförderung im Landverkehr a.n.g.	60 453	4 672	172	65 298	-	97
49.4	Güterbef. im Straßenverkehr, Umzugstransporte	3 528 248	83 870	73 604	3 685 723	14 258	52 199
49.41	Güterbef. im Straßenverkehr	3 504 804	81 070	73 443	3 659 317	14 252	51 332
49.42	Umzugstransporte	23 444	2 800	162	26 406	7	867
49.5	Transport in Rohrfernleitungen ...	658 973	35 200	5 719	699 892	195 496	19 759
50	Schifffahrt	1 679 225	13 780	2 687	1 695 692	4 367	22 205
50.1	Personenbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	596 720	4 631	1 993	603 344	-	11 446
50.2	Güterbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	988 291	199	5	988 495	3 665	6 280
50.3	Personenbeförderung in der Binnenschifffahrt	37 664	8 950	352	46 967	679	865
50.4	Güterbeförderung in der Binnenschifffahrt	56 549	-	337	56 886	23	3 614
51	Luftfahrt	1 603 582	20 865	16	1 624 463	1 821	54 247
51.1	Personenbef. in der Luftfahrt	1 469 053	3 366	-	1 472 419	997	44 731
51.2	Güterbeförderung in der Luftfahrt und Raumtransport	134 529	17 499	16	152 044	824	9 516
51.21	Güterbef. in der Luftfahrt	134 529	17 499	16	152 044	824	9 516
51.22	Raumtransport	-	-	-	-	-	-
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen						
	für den Verkehr	6 852 360	5 216 363	236 718	12 305 441	98 944	280 674
52.1	Lagerei	462 809	107 518	16 612	586 939	16 464	43 504

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. ¹ der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
		an den Bruttoanlageinvestitionen				
1 000 EUR		%				
131 047	28 103 047	94,1	3,1	2,3	0,5	H
55 483	10 989 570	90,3	6,9	2,2	0,5	49
.	.	.	.	.	.	49.1
.	.	.	.	.	.	49.2
292	4 630 127	84,6	11,9	3,5	0,0	49.3
279	3 649 965	81,1	14,9	3,9	0,0	49.31
8	299 989	96,3	0,7	3,0	0,0	49.32
5	680 173	98,1	0,4	1,5	0,0	49.39
-	295 428	97,3	0,2	2,6	-	49.39.1
5	319 349	98,5	0,8	0,7	0,0	49.39.2
-	65 395	99,9	-	0,1	-	49.39.9
2 410	3 754 589	98,2	0,4	1,4	0,1	49.4
2 406	3 727 306	98,2	0,4	1,4	0,1	49.41
4	27 284	96,8	0,0	3,2	0,0	49.42
1 066	916 214	76,4	21,3	2,2	0,1	49.5
220	1 722 484	98,4	0,3	1,3	0,0	50
-	614 790	98,1	-	1,9	-	50.1
170	998 610	99,0	0,4	0,6	0,0	50.2
50	48 561	96,7	1,4	1,8	0,1	50.3
-	60 523	94,0	0,0	6,0	-	50.4
2 647	1 683 178	96,5	0,1	3,2	0,2	51
2 072	1 520 218	96,9	0,1	2,9	0,1	51.1
575	162 959	93,3	0,5	5,8	0,4	51.2
575	162 959	93,3	0,5	5,8	0,4	51.21
-	-	-	-	-	-	51.22
23 267	12 708 325	96,8	0,8	2,2	0,2	52
2 487	649 393	90,4	2,5	6,7	0,4	52.1

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
52.2	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr	6 389 551	5 108 845	220 106	11 718 502	82 480	237 170
52.21	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr	3 707 486	4 207 839	50 935	7 966 260	21 548	75 804
52.21.1	Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	48 669	41 895	1 628	92 192	16 182	7 485
52.21.2	Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	12 159	421	143	12 723	-	85
52.21.3	Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge .....	.	.	.	.	.	.
52.21.4	Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe .....	.	.	.	.	.	.
52.21.5	Betrieb von Güterabfertigungs- einrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachumschlag) .....	.	.	.	.	.	.
52.21.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr a.n.g.	123 295	14 941	8 484	146 719	2 997	1 197
52.22	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt	252 097	50 254	47 929	350 279	29 918	7 565
52.22.1	Betrieb von Wasserstraßen	-	-	-	-	-	-
52.22.2	Betrieb von Häfen	185 111	46 000	44 504	275 616	29 718	5 946
52.22.3	Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	-	-	-	-	-	-
52.22.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt a.n.g.	66 985	4 254	3 424	74 664	200	1 620
52.23	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt	595 919	682 015	59 610	1 337 543	17 273	74 157
52.23.1	Betrieb von Flughäfen u. Lande- plätzen für Luftfahrzeuge	454 743	674 579	59 580	1 188 902	16 539	50 687
52.23.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt a.n.g.	141 176	7 435	30	148 641	734	23 470
52.24	Frachumschlag	189 281	26 536	5 069	220 886	1 304	5 986
52.29	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr a.n.g.	1 644 769	142 201	56 563	1 843 534	12 438	73 659
52.29.1	Spedition	1 471 336	132 358	54 443	1 658 137	3 660	62 286
52.29.2	Schiffsmaklerbüros und -agenturen	9 553	-	-	9 553	-	358
52.29.9	Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr a.n.g.	163 880	9 843	2 120	175 843	8 778	11 015
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	694 710	194 458	8 403	897 571	740	51 751
53.1	Postdienste von Universal- dienstleistungsanbietern	-	-	-	-	-	-
53.2	Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	694 710	194 458	8 403	897 571	740	51 751

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. ¹ der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
		an den Bruttoanlageinvestitionen				
1 000 EUR		%				
20 779	12 058 932	97,2	0,7	2,0	0,2	52.2
11 406	8 075 018	98,7	0,3	0,9	0,1	52.21
-	115 859	79,6	14,0	6,5	-	52.21.1
-	12 808	99,3	-	0,7	-	52.21.2
-	-	-	-	-	-	52.21.3
-	-	-	-	-	-	52.21.4
-	-	-	-	-	-	52.21.5
65	150 977	97,2	2,0	0,8	0,0	52.21.9
-	387 762	90,3	7,7	2,0	-	52.22
-	-	-	-	-	-	52.22.1
-	311 279	88,5	9,5	1,9	-	52.22.2
-	-	-	-	-	-	52.22.3
-	76 483	97,6	0,3	2,1	-	52.22.9
2 059	1 431 032	93,5	1,2	5,2	0,1	52.23
2 059	1 258 186	94,5	1,3	4,0	0,2	52.23.1
-	172 845	86,0	0,4	13,6	-	52.23.9
41	228 217	96,8	0,6	2,6	0,0	52.24
7 273	1 936 903	95,2	0,6	3,8	0,4	52.29
6 249	1 730 333	95,8	0,2	3,6	0,4	52.29.1
-	9 912	96,4	-	3,6	-	52.29.2
1 023	196 659	89,4	4,5	5,6	0,5	52.29.9
49 430	999 491	89,8	0,1	5,2	4,9	53
-	-	-	-	-	-	53.1
49 430	999 491	89,8	0,1	5,2	4,9	53.2

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
H	Verkehr und Lagerei	346 159 871	28 103 047	2 284 389	1 192 927
49	Landverkehr und Transport				
	in Rohrfernleitungen	96 223 059	10 989 570	789 838	832 608
49.1	Personenbeförderung im Eisenbahnfernverkehr .....	.	.	.	.
49.2	Güterbeförderung im Eisenbahnverkehr .....	.	.	.	.
49.3	Sonstige Personenbeförderung im Landverkehr	33 768 536	4 630 127	168 610	724 965
49.31	Personenbeförderung im Nah- verkehr zu Lande (ohne Taxis)	25 854 731	3 649 965	67 877	665 921
49.32	Betrieb von Taxis	2 931 323	299 989	54 183	101
49.39	Sonstige Personenbeförderung im Landverkehr a.n.g.	4 982 483	680 173	46 550	58 943
49.39.1	Personenbeförderung im Omnibus-Linienfernverkehr	1 933 399	295 428	15 588	42 726
49.39.2	Personenbeförderung im Omnibus-Gelegenheitsverkehr ..	2 590 593	319 349	25 603	15 674
49.39.9	Personenbeförderung im Landverkehr a.n.g.	458 491	65 395	5 360	543
49.4	Güterbef. im Straßenverkehr, Umzugstransporte	45 375 067	3 754 589	504 165	74 511
49.41	Güterbef. im Straßenverkehr	44 276 410	3 727 306	491 506	74 137
49.42	Umzugstransporte	1 098 657	27 284	12 659	374
49.5	Transport in Rohrfernleitungen ...	4 408 546	916 214	96 380	3 313
50	Schifffahrt	39 039 673	1 722 484	90 672	48 296
50.1	Personenbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	3 448 285	614 790	4 943	56
50.2	Güterbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	33 217 420	998 610	59 559	46 020
50.3	Personenbeförderung in der Binnenschifffahrt	541 696	48 561	7 094	215
50.4	Güterbeförderung in der Binnenschifffahrt	1 832 272	60 523	19 076	2 006
51	Luftfahrt	25 467 656	1 683 178	218 965	26
51.1	Personenbef. in der Luftfahrt	19 348 217	1 520 218	211 541	26
51.2	Güterbeförderung in der Luftfahrt und Raumtransport	6 119 439	162 959	7 424	-
51.21	Güterbef. in der Luftfahrt	6 119 439	162 959	7 424	-
51.22	Raumtransport	-	-	-	-
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen				
	für den Verkehr	142 978 827	12 708 325	1 041 029	310 634
52.1	Lagerei	18 269 570	649 393	109 489	4 480

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebsstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebsstypischen Nebengeschäften.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
52.2	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr	124 709 257	12 058 932	931 540	306 153
52.21	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr	11 146 963	8 075 018	121 568	245 469
52.21.1	Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	1 356 311	115 859	37 656	1 382
52.21.2	Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	119 083	12 808	1 386	13
52.21.3	Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge .....	.	.	.	.
52.21.4	Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe .....	.	.	.	.
52.21.5	Betrieb von Güterabfertigungs- einrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachturnschlag) .....	.	.	.	.
52.21.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr a.n.g.	1 537 893	150 977	23 855	913
52.22	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt	3 388 010	387 762	28 212	12 224
52.22.1	Betrieb von Wasserstraßen	-	-	-	-
52.22.2	Betrieb von Häfen	1 372 876	311 279	14 950	8 213
52.22.3	Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	-	-	-	-
52.22.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt a.n.g.	2 015 134	76 483	13 262	4 010
52.23	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt	13 220 956	1 431 032	150 495	16 709
52.23.1	Betrieb von Flughäfen u. Lande- plätzen für Luftfahrzeuge	7 583 631	1 258 186	126 607	16 567
52.23.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt a.n.g.	5 637 325	172 845	23 888	142
52.24	Frachturnschlag	4 871 638	228 217	35 409	1 152
52.29	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr a.n.g.	92 081 689	1 936 903	595 856	30 600
52.29.1	Spedition	80 131 117	1 730 333	545 157	29 228
52.29.2	Schiffsmaklerbüros und -agenturen	1 200 417	9 912	13 365	123
52.29.9	Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr a.n.g.	10 750 155	196 659	37 335	1 249
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	42 450 655	999 491	143 884	1 364
53.1	Postdienste von Universal- dienstleistungsanbietern	-	-	-	-
53.2	Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	42 450 655	999 491	143 884	1 364

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Umsatz aus betriebsstypischer Geschäftstätigkeit und aus nicht betriebsstypischen Nebengeschäften.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
		1 000 EUR			
H	Verkehr und Lagerei	2 051 213	2 067 769	2 704 718	3 105 476
49	Landverkehr und Transport				
	in Rohrfernleitungen	508 113	576 160	1 121 789	1 282 646
49.1	Personenbeförderung im				
	Eisenbahnfernverkehr .....	.	.	.	.
49.2	Güterbeförderung im				
	Eisenbahnverkehr .....	.	.	.	.
49.3	Sonstige Personenbeförderung				
	im Landverkehr	111 128	112 494	701 207	771 964
49.31	Personenbeförderung im Nah-				
	verkehr zu Lande (ohne Taxis)	76 092	67 145	656 171	719 010
49.32	Betrieb von Taxis	8 645	9 782	11 526	15 330
49.39	Sonstige Personenbeförderung				
	im Landverkehr a.n.g.	26 391	35 567	33 511	37 623
49.39.1	Personenbeförderung im				
	Omnibus-Linienfernverkehr	6 774	6 238	16 111	16 408
49.39.2	Personenbeförderung im				
	Omnibus-Gelegenheitsverkehr ..	18 619	28 312	15 810	17 885
49.39.9	Personenbeförderung				
	im Landverkehr a.n.g.	998	1 017	1 590	3 329
49.4	Güterbef. im Straßenverkehr,				
	Umzugstransporte	305 993	349 160	205 360	260 179
49.41	Güterbef. im Straßenverkehr	281 342	321 766	201 108	254 964
49.42	Umzugstransporte	24 651	27 394	4 252	5 214
49.5	Transport in Rohrfernleitungen ...	24 519	30 708	66 554	69 496
50	Schifffahrt	134 379	116 680	647 921	702 213
50.1	Personenbeförderung in der				
	See- und Küstenschifffahrt	21 483	23 734	48 156	60 290
50.2	Güterbeförderung in der				
	See- und Küstenschifffahrt	99 444	73 977	585 811	625 809
50.3	Personenbeförderung in der				
	Binnenschifffahrt	1 712	1 832	4 912	5 370
50.4	Güterbeförderung in der				
	Binnenschifffahrt	11 741	17 137	9 042	10 744
51	Luftfahrt	35 555	46 606	116 792	151 410
51.1	Personenbef. in der Luftfahrt	34 115	44 913	89 804	115 237
51.2	Güterbeförderung in der				
	Luftfahrt und Raumtransport	1 440	1 693	26 988	36 173
51.21	Güterbef. in der Luftfahrt	1 440	1 693	26 988	36 173
51.22	Raumtransport	-	-	-	-
52	Lagerei sowie Erbringung von				
	sonstigen Dienstleistungen				
	für den Verkehr	1 292 845	1 241 494	770 237	913 486
52.1	Lagerei	464 382	552 199	98 605	96 936

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an				Nr. ¹ der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen		
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	
des Berichtsjahres				
1 000 EUR				
1 226 283	1 221 654	5 982 214	6 394 899	H
357 409	400 753	1 987 311	2 259 559	49
.	.	.	.	49.1
.	.	.	.	49.2
113 735	130 880	926 070	1 015 338	49.3
107 623	125 207	839 886	911 363	49.31
1 344	1 749	21 514	26 861	49.32
4 769	3 923	64 670	77 114	49.39
1 026	1 072	23 911	23 718	49.39.1
3 370	2 811	37 798	49 009	49.39.2
373	40	2 960	4 386	49.39.9
175 672	187 247	687 025	796 585	49.4
173 343	184 622	655 792	761 352	49.41
2 329	2 624	31 232	35 233	49.42
51 591	58 113	142 664	158 317	49.5
358 944	371 898	1 141 245	1 190 792	50
11	22	69 649	84 046	50.1
354 823	368 188	1 040 078	1 067 974	50.2
3 241	2 434	9 866	9 636	50.3
869	1 255	21 652	29 136	50.4
15 169	18 472	167 516	216 488	51
7 578	11 659	131 496	171 810	51.1
7 591	6 813	36 019	44 679	51.2
7 591	6 813	36 019	44 679	51.21
-	-	-	-	51.22
486 762	423 739	2 549 844	2 578 719	52
22 635	21 080	585 622	670 214	52.1

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
		1 000 EUR			
52.2	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr	828 463	689 296	671 633	816 550
52.21	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr	54 634	37 482	165 841	203 894
52.21.1	Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	37 671	15 099	4 806	2 723
52.21.2	Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	506	474	588	607
52.21.3	Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge .....	.	.	.	.
52.21.4	Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe .....	.	.	.	.
52.21.5	Betrieb von Güterabfertigungs- einrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachturnschlag) .....	.	.	.	.
52.21.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Landverkehr a.n.g.	16 421	21 876	10 562	9 863
52.22	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt	10 524	11 448	56 254	94 594
52.22.1	Betrieb von Wasserstraßen	-	-	-	-
52.22.2	Betrieb von Häfen	6 958	7 393	4 812	51 893
52.22.3	Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	-	-	-	-
52.22.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Schifffahrt a.n.g.	3 566	4 055	51 443	42 701
52.23	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt	47 228	16 691	215 738	215 557
52.23.1	Betrieb von Flughäfen u. Lande- plätzen für Luftfahrzeuge	3 114	2 646	45 437	47 469
52.23.9	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für die Luftfahrt a.n.g.	44 113	14 045	170 301	168 088
52.24	Frachturnschlag	36 414	51 718	27 839	29 623
52.29	Erbringung v. sonstigen Dienstl. für den Verkehr a.n.g.	679 664	571 956	205 960	272 881
52.29.1	Spedition	568 782	474 663	173 427	227 456
52.29.2	Schiffsmaklerbüros und -agenturen	410	452	284	173
52.29.9	Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr a.n.g.	110 472	96 842	32 250	45 252
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	80 321	86 829	47 978	55 721
53.1	Postdienste von Universal- dienstleistungsanbietern	-	-	-	-
53.2	Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	80 321	86 829	47 978	55 721

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Rechtliche Einheiten oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an					Nr. ¹ der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen			
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende		
des Berichtsjahres					
1 000 EUR					
464 126	402 659	1 964 222	1 908 505	52.2	
73 078	82 556	293 553	323 932	52.21	
35 191	39 654	77 668	57 476	52.21.1	
223	396	1 318	1 477	52.21.2	
.	.	.	.	52.21.3	
.	.	.	.	52.21.4	
.	.	.	.	52.21.5	
5 037	9 301	32 019	41 039	52.21.9	
13 225	18 381	80 004	124 423	52.22	
-	-	-	-	52.22.1	
378	505	12 148	59 792	52.22.2	
-	-	-	-	52.22.3	
12 847	17 876	67 856	64 631	52.22.9	
172 953	37 299	435 918	269 547	52.23	
39	30	48 590	50 145	52.23.1	
172 913	37 269	387 328	219 402	52.23.9	
36 221	5 463	100 475	86 805	52.24	
168 649	258 959	1 054 273	1 103 797	52.29	
156 997	248 758	899 206	950 877	52.29.1	
89	146	783	771	52.29.2	
11 563	10 056	154 285	152 149	52.29.9	
8 000	6 792	136 298	149 341	53	
-	-	-	-	53.1	
8 000	6 792	136 298	149 341	53.2	

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich



2018

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 28/07/2020

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0)611 75 3535

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 4

- Grundgesamtheit: Abschnitte H, J, L, M, N sowie Abteilung S 95 der NACE Rev.2 bzw. WZ 2008.
- Statistische Einheiten (Erhebungseinheiten): rechtlich selbstständige Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit mit Hauptsitz in Deutschland.
- Darstellungseinheiten: Rechtliche Einheiten und ab Berichtsjahr 2018 Unternehmen entsprechend der EU-Definition
- Räumliche Abdeckung: Deutschland insgesamt (NUTS-0), Bundesländer (NUTS-1) und Regierungsbezirke (NUTS-2).
- Berichtszeitraum/-zeitpunkt: Kalenderjahr bzw. Stichtag.
- Periodizität: jährlich.
- Rechtsgrundlagen: Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik (Neufassung) sowie das Dienstleistungsstatistikgesetz (DStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in ihrer jeweils gültigen Fassung.
- Geheimhaltung: Technisch unterstütztes Zellsperungsverfahren mit länderübergreifender Geheimhaltung.
- Qualitätsmanagement: kontinuierliche Maßnahmen der Evaluation und Verbesserung.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 6

- Inhalte der Statistik: allgemeine Angaben zur Erhebungseinheit sowie tief gegliederte Strukturmerkmale zu tätigen Personen, Personalaufwendungen, Erträgen, Vorleistungen, Steuern, Subventionen sowie Investitionen; die Kennzeichnung der statistischen Einheiten richtet sich nach der WZ 2008.
- Nutzerbedarf: Hauptnutzerinnen und Hauptnutzer sind die Kommission der Europäischen Union, die Bundes- und Landesregierungen, Wirtschaftsverbände und Interessenvertretungen, die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder uvm.
- Nutzerkonsultation: direkt über den Statistischen Beirat sowie den Fachausschuss.

3 Methodik

Seite 7

- Konzept der Datengewinnung: geschichtete Zufallsstichprobe von höchstens 15 % der Einheiten in der Auswahlgesamtheit (Unternehmensregister), Schichtung der Stichprobe nach Bundesländern, Wirtschaftszweigen und Beschäftigten- sowie Umsatzgrößenklassen.
- Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung: dezentral, Online-Befragung (Erhebungsbogen siehe Anhang).
- Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung): Datenaufbereitung erfolgt automatisiert in einem Zentralen Produktions- und Datenaufbereitungsverfahren (ZPD); freie Hochrechnung.
- Preis- und Saisonbereinigung: keine.
- Erhebungsinstrumente: Online-Meldeverfahren (IDEV und eSTATISTIK.core).
- Beantwortungsaufwand: gering, verschiedene Möglichkeiten der Entlastung (insbesondere kleiner Erhebungseinheiten) wurden geschaffen.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 9

- Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: hoch, aufgrund der gewählten Methode.
- Stichprobenbedingte Fehler: Quantifizierung (siehe Anhang).
- Nicht-stichprobenbedingte Fehler: durch Einsatz von umfangreichen Qualitätskontrollen und Vergleichswerten aus den Vorjahren wird dieser Fehler so gering wie möglich gehalten.
- Revisionen: keine.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 10

- Aktualität: Endgültige Ergebnisse liegen frühestens 18 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes vor.
- Pünktlichkeit: Erste Ergebnisse für das aktuelle Berichtsjahr werden jeweils 18 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes an das europäische Statistikamt Eurostat übermittelt.

6 Vergleichbarkeit

Seite 10

- Räumliche Vergleichbarkeit: EU-weit sowie zwischen den einzelnen Bundesländern vergleichbar.
- Zeitliche Vergleichbarkeit: Aufgrund der Revisionen der europäischen Wirtschaftszweigklassifikation, der Erweiterung des Erfassungsbereichs der Strukturerhebung (ab dem Berichtsjahr 2008) und den neuen Stichprobenziehungen (Berichtsjahr 2003, 2008, 2011, 2014 und 2016) ist eine zeitliche Vergleichbarkeit nicht bzw. nur stark eingeschränkt möglich.

7 Kohärenz

Seite 11

- Statistikübergreifende Kohärenz: Abweichungen zu Ergebnissen anderer amtlicher Statistiken sind z. B. in unterschiedlichen Merkmalsdefinitionen und statistischen Einheiten begründet, wodurch kein Vergleich der Ergebnisqualität zwischen diesen Statistiken möglich ist.
- Statistikinterne Kohärenz: liegt vor.
- Input für andere Statistiken: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder, Konjunkturstatistik im Dienstleistungsbereich, Erzeugerpreisindizes Dienstleistungen, Inward-FATS, Finanzdienstleistungsstatistiken, FDZ und zur Pflege des Unternehmensregisters.

8 Verbreitung und Kommunikation

Seite 11

- Verbreitungswege: ausschließlich kostenlose elektronische Veröffentlichung diverser regelmäßiger und unregelmäßiger Publikationen: Fachserie 9, Reihe 4.1 bis 4.6, Fachberichte uvm.
- Richtlinien der Verbreitung: 19 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse in der Fachserie 9, Reihe 4.1 bis 4.6; die Veröffentlichung der Fachberichte erfolgt anschließend; im Veröffentlichungskalender ist die Fachserie 9, Reihe 4.1 bis 4.6 nicht enthalten.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Seite 12

Keine.

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Die Grundgesamtheit wurde auf der Basis der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Union, NACE Rev.2 (entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige - Ausgabe 2008), abgegrenzt und umfasst alle Erhebungseinheiten, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt in den Abschnitten H, J, L, M, N und in der Abteilung S 95 der NACE Rev. 2 liegt.

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Erhebungseinheit ist die Rechtliche Einheit. Diese wird in der deutschen amtlichen Statistik als kleinste rechtlich selbstständige Einheit definiert, die aus handels- bzw. steuerrechtlichen Gründen Bücher führt. Hierzu zählt auch die Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit. Ferner muss die Rechtliche Einheit eine jährliche Feststellung des Vermögensbestandes bzw. des Erfolgs der wirtschaftlichen Tätigkeit vornehmen.

Zur Grundgesamtheit gehören alle Rechtlichen Einheiten und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit mit Hauptsitz in Deutschland, die einem der im Abschnitt 1.1 aufgezählten Wirtschaftsbereiche der NACE Rev. 2 bzw. der WZ 2008 zugeordnet sind. Aus dieser Grundgesamtheit werden die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten mittels Stichprobenziehung (siehe Kapitel 3) ermittelt. Nicht einbezogen werden im Ausland gelegene Teile der Erhebungseinheit sowie dort ansässige rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften. Rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften im Inland sind eigenständige Erhebungseinheiten.

Darstellungseinheiten: erstmals ab dem Berichtsjahr 2018 werden bei den Unternehmensstrukturstatistiken Ergebnisse für Unternehmen entsprechend der EU-Unternehmensdefinition nachgewiesen, wie sie die EU-Einheitenverordnung vorgibt. Diese definiert das Statistische Unternehmen als die kleinste Kombination Rechtlicher Einheiten, die eine organisatorische Einheit zur Erzeugung von Waren und Dienstleistungen bildet und insbesondere in Bezug auf die Verwendung der ihr zufließenden Mittel über eine gewisse Entscheidungsfreiheit verfügt. Ein Unternehmen übt eine Tätigkeit oder mehrere Tätigkeiten an einem Standort oder an mehreren Standorten aus. Ein Unternehmen kann einer einzigen Rechtlichen Einheit entsprechen ("einfaches Unternehmen") oder aus mehreren Rechtlichen Einheiten bestehen ("komplexes Unternehmen").

Daneben werden auch noch Ergebnisse für die bis zum Berichtsjahr 2017 ausschließlich verwendete Darstellungseinheit veröffentlicht, die in der Vergangenheit zwar als Unternehmen bezeichnet wurde, bei der es sich aber im Sinne der EU-Einheitenverordnung um Rechtliche Einheiten handelt.

1.3 Räumliche Abdeckung

Ergebnisse werden für folgende Ebenen der Systematik der Gebietseinheiten erstellt: Deutschland insgesamt (NUTS-0), Bundesländer (NUTS-1) und Regierungsbezirke (NUTS-2). Diese Ergebnisse liegen im Statistischen Bundesamt (Destatis) vor. Die Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer sind darüber hinaus im jeweiligen Statistischen Landesamt abrufbar.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Der Berichtszeitraum ist das Kalenderjahr.

Stimmt das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr der Erhebungseinheit nicht mit dem Kalenderjahr überein, wird das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr zugrunde gelegt, das im Laufe des Kalenderjahres endet.

Die Merkmale unter Abschnitt A des Fragebogens SiD "Allgemeine Angaben" beziehen sich auf den Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres sowie die Merkmale unter Abschnitt D des Fragebogens SiD "Tätige Personen" auf den Stichtag 30. September des Berichtsjahres.

1.5 Periodizität

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich wird jährlich durchgeführt. Erste Ergebnisse dieser Statistik liegen für das Berichtsjahr 2000 vor.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich beruht auf EU- und Bundesrecht.

- Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik. (Die Rechtsakte der EU sind in der jeweils geltenden Fassung auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union zu finden unter: <http://eur-lex.europa.eu/>).
- Dienstleistungstatistikgesetz (DIStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG). (Die nationalen Rechtsvorschriften sind in der jeweils geltenden Fassung zu finden unter: <https://www.gesetze-im-internet.de/>).

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 6 DStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben).

2. Innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der Statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vorhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzeldaten sind.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Um zu vermeiden, dass in den veröffentlichten Tabellen Einzelangaben von Unternehmen offengelegt werden, unterliegen die Ergebnisse einer abgestimmten, länderübergreifenden Geheimhaltung. Zur Anwendung kommt ein technisch unterstütztes Zellsperungsverfahren. Dabei wird bei der primären Geheimhaltung berücksichtigt, wie viele Fälle hinter jedem einzelnen Tabellenfeld stehen (Mindestfallzahlregel) und in welchem Umfang einzelne Fälle zu den Werten in den Tabellenfeldern beitragen (p% Regel). Dieser Prozess erfolgt vollautomatisiert. Stehen aggregierte Statistikdaten miteinander in additivem Zusammenhang, müssen zusätzlich zu den Primärsperren sogenannte Sekundärsperren vorgenommen werden (sekundäre Geheimhaltung). Die sekundäre Geheimhaltung erfolgt tabellen- und länderübergreifend mithilfe des Softwareprogramms Tau-Argus.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige systematische Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität der Daten beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert.

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Stellen im Prozess der Statistikerstellung ansetzen, werden ständig den aktuellen Ansprüchen angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Hierzu tragen die jährlich tagende Referentenbesprechung sowie die ebenfalls jährlich durchgeführte Mitarbeiterschulung bei. Dadurch und durch den ständigen Austausch mit den die Erhebung bearbeitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern werden auftretende Probleme zeitnah erkannt, gelöst und die Lösung bundesweit angewendet. Damit wird sichergestellt, dass bei dezentraler Erhebung auftretende Unplausibilitäten in den Bundesländern einheitlich bereinigt werden und ein bundesweit einheitlicher Qualitätsstandard zeitnah angewendet wird.

Zu den standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind.

Eine Maßnahme, die zur Entlastung der Auskunftspflichtigen, zur Verbesserung der Auswahlgrundlage und der Ergebnisqualität beiträgt, ist z. B. die Rotation gegen bereits in vorherigen Berichtsjahren auskunftspflichtige statistische Einheiten bei Ziehung einer komplett neuen Stichprobe (bisher so geschehen für die Berichtsjahre 2003, 2008, 2011 und 2014). Dadurch wird u. a. der wirtschaftliche Schwerpunkt der Erhebungseinheiten, welcher ein Schichtungsmerkmal bei der Stichprobenziehung ist, im Unternehmensregister der amtlichen Statistik (Auswahlgrundlage) gepflegt.

Für das Berichtsjahr 2016 konnte bedingt durch die Umstellung der Stichprobenmethodik keine Rotation durchgeführt werden.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Insgesamt führt die gewählte Stichprobenmethode zu qualitativ hochwertigen Ergebnissen bei gleichzeitig geringer Belastung der Auskunftspflichtigen (Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit) im Erfassungsbereich dieser Statistik. Eine konkrete Qualitätsbewertung der Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich lässt sich aus der Fehlerrechnung (Berechnung des relativen Standardfehlers) ableiten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Erhebungsinhalte der jährlichen Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich gliedern sich in folgende vier Komplexe (Fragebogen SiD):

1. Allgemeine Angaben zur Kennzeichnung der Erhebungseinheit:

- Wirtschaftlicher Schwerpunkt,
- Rechtsform,
- Anzahl der Niederlassungen,

2. Tätige Personen sowie Personalaufwand:

- Zahl der tätigen Personen nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie Voll- und Teilzeit,
- Bruttoentgelte,
- gesetzliche und übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers,

3. Erträge, Vorleistungen sowie Steuern und Subventionen:

- Gesamtumsätze nach In- und Ausland und nach Art der Umsätze,
- Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, Waren und Material nach Arten,
- Wert der Bestände (Anfangs- und Endbestand) von bezogenen Dienstleistungen, Waren und Material,
- Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing sowie für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter,
- Steuern, Abgaben sowie Subventionen,

4. Investitionen:

- Wert der erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke nach Arten,
- Wert der selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke,
- Wert der erworbenen und selbst erstellten immateriellen Vermögensgegenstände.

Seit dem Berichtsjahr 2016 wurden in Folge des Inkrafttretens des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) im Juli 2015 die beiden Merkmalsbezeichnungen "Umsatz" und "sonstige betriebliche Erträge" durch die Bezeichnungen "Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit" und "Umsatz aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften" ersetzt. Zu Letzterem zählen insbesondere Einnahmen aus Vermietung und Leasing sowie Lizenzeinnahmen und Kantineerlöse.

Der Gesamtumsatz ist von den Änderungen nicht betroffen.

Ferner wurden seit Berichtsjahr 2018 die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in abhängig Beschäftigte umbenannt.

Handelt es sich bei großen Erhebungseinheiten (mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen im Berichtsjahr von 250 000 Euro und mehr) um Mehrländerunternehmen, d. h. um Erhebungseinheiten mit Niederlassungen in mehreren Bundesländern, sind die folgenden Merkmale (Fragebogen SiDK):

- Gesamtumsatz,
- Bruttoentgelte,
- Bruttoanlageinvestitionen sowie die
- Anzahl der tätigen Personen

nach Bundesländern aufzugliedern.

Erhebungseinheiten mit mindestens 20 tätigen Personen gliedern zusätzlichen ihren Auslandsumsatz nach dem Sitz der Auftraggeber (innerhalb bzw. außerhalb der EU) sowie ihren Umsatz nach Dienstleistungsarten auf, wenn sie ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in einem der folgenden Wirtschaftsbereiche haben

- jährlich:

- IT-Dienstleistungen,
- Werbung sowie
- Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften,

- zweijährlich ab Berichtsjahr 2008 (gerade Berichtsjahre):

- Rechtsberatung,
 - Wirtschafts- und Steuerberatung; Buchführung sowie
 - Public-Relations- und Unternehmensberatung,
- zweijährlich ab Berichtsjahr 2009 (ungerade Berichtsjahre):
- Architektur- und Ingenieurbüros,
 - Technische, physikalische und chemische Untersuchung sowie
 - Markt- und Meinungsforschung.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Der Erhebung, Aufbereitung und Darstellung der Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich liegt für die Berichtsjahre ab 2008 die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) zugrunde.

Siehe auch unter:

<https://www.destatis.de/DE/Methoden/Klassifikationen/Klassifikationen.html>

Für den Berichtszeitraum 2003 bis 2007 galt die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003);

für den Berichtszeitraum 2000 bis 2002 galt die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 1993).

Die WZ 2008 entspricht auf europäischer Ebene der NACE Rev. 2; die WZ 2003 der NACE Rev. 1.1.

Maßgeblich für die räumliche Gliederung ist die NUTS (vgl. Abschnitt 1.3).

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die Definitionen der erhobenen Merkmale können den Erläuterungen zum Merkmalskatalog (siehe Anhang) entnommen werden. Diese richten sich nach den in der Durchführungsverordnung (EG) Nr. 250/2009 der Kommission vom 11. März 2009 abgedruckten Merkmalsdefinitionen, ggf. ergänzt bzw. angepasst an nationale Besonderheiten. Die Erläuterungen zum Zusatzfragebogen SiDL beruhen im Wesentlichen auf den Definitionen der statistischen Güterklassifikation, der CPA 2008.

2.2 Nutzerbedarf

Zu den Hauptnutzerinnen und Hauptnutzern der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich zählen die Bundesministerien - insbesondere das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie -, die jeweiligen Länderressorts und die Europäische Kommission, die die jährlichen Strukturstatistiken als Datengrundlage bei wirtschafts- und strukturpolitischen Entscheidungen heranziehen. Daneben verwenden auch Wirtschaftsverbände, Interessenvertretungen und Unternehmen, v. a. aus den erfassten Wirtschaftsbereichen, die Ergebnisse der Strukturstatistik für Zwecke der Markt- und Wettbewerbsanalyse, der unternehmerischen Positionierung und sonstigen betriebswirtschaftlichen Fragestellungen. Außerdem nutzen die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder sowie andere amtliche Stellen Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich (vgl. Abschnitt 7.3), unter anderem zur Berechnung gesamtwirtschaftlicher Größen wie z. B. des Bruttoinlandsprodukts. Zugleich fragen interessierte Bürgerinnen und Bürger, Schülerinnen und Schüler sowie Studierende nach Ergebnissen aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich für unterschiedliche Recherchen.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Interessen der Hauptnutzerinnen und Hauptnutzer finden auf verschiedenen Wegen Berücksichtigung. Die von Seiten der Europäischen Kommission, den Ministerien, Wirtschaftsverbänden, Interessenvertretungen, Fachbereichen der amtlichen Statistik usw. geäußerten Forderungen wurden bei der Konzipierung des Merkmalskatalogs berücksichtigt. Über das Gesetzgebungsverfahren können die Ministerien unmittelbar Einfluss auf das Erhebungsprogramm nehmen.

Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die Spitzenverbände sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden in den vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss "Handels- und Dienstleistungsstatistiken" eingebracht.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die für die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten werden durch eine vierfach geschichtete Zufallsstichprobe ermittelt. Die Stichprobe umfasste gemäß Dienstleistungstatistikgesetz höchstens 15 % aller Einheiten der Auswahlgesamtheit. Die Auswahlgesamtheit bildet das Unternehmensregister. Das Unternehmensregister ist eine Datenbank, die aus Verwaltungsdaten gespeist wird und in der Informationen (z. B. steuerbarer Umsatz, sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Wirtschaftszweig) zu Unternehmen sowie Betrieben enthalten sind.

Nach den Berichtsjahren 2000, 2003, 2008, 2011 und 2014 wurde zuletzt für das Berichtsjahr 2016 eine komplett neue Stichprobe gezogen. Diese wird zur Sicherung der Qualität über mehrere Berichtsjahre beibehalten. Hierzu wird im Rahmen der jährlich stattfindenden Referentenbesprechung mit den Fachvertreterinnen und -vertretern der Statistischen Ämter der Länder beschlossen, ob eine komplett neue Stichprobe gezogen oder die Stichprobe beibehalten und lediglich um eine sog. Neuzugangsstichprobe ergänzt werden soll. Bei einer Neuzugangsstichprobe wird aus der Auswahlgesamtheit aller seit der vorausgegangenen Ziehung neu registrierten Einheiten gezogen. Damit wird der Kreis der auskunftspflichtigen Einheiten jährlich an den aktuellen Unternehmensregisterstand angepasst.

Der Auswahlatz dieser Neuzugangsstichproben beträgt ebenfalls höchstens 15 %. Ziel dieser Maßnahme ist es, ein allmähliches Absterben des Berichtskreises und eine hieraus resultierende Unterschätzung der in der Erhebung nachzuweisenden Totalwerte zu verhindern sowie eine Anpassung der Auskunftspflichtigen an den aktuellen Stand der Auswahlgesamtheit zu erreichen.

Für das Berichtsjahr 2016 wurde aufgrund von zwei Urteilen des Bundesverwaltungsgerichts (BVerwG) die Stichprobenmethodik grundlegend überarbeitet. Maßgeblich für die Schichteinteilung waren die Lieferverpflichtungen gegenüber der EU. Die Schichtung der Auswahlgesamtheit zur Ziehung der Stichprobe erfolgt daher für das Berichtsjahr 2016 nach vier Kriterien, und zwar nach:

1. Bundesländern,
2. WZ-Vierstellern (Klassen) der WZ 2008,
3. Beschäftigtengrößenklassen und
4. Umsatzgrößenklassen.

Eine wesentliche Änderung betrifft die Bedeutung der Beschäftigten bei der Schichtenbildung. Während vorher die Umsätze ein Hauptschichtungsmerkmal waren, sind es nach der neuen Methodik die Beschäftigten.

Die Schichtung der Auswahlgesamtheit zur Ziehung einer Neuzugangsstichprobe erfolgt grundsätzlich nach den gleichen Kriterien, wobei verschiedene Schichten zusammengefasst werden.

Die Auswahlätze der einzelnen Ziehungsschichten differieren erheblich voneinander. Der in einer Schicht zur Anwendung kommende Auswahlatz orientiert sich insbesondere an der Anzahl der statistischen Einheiten sowie am erwarteten Mittelwert und der Varianz des Merkmals "Umsatz" (optimale Schichtung). Eine Schicht, aus der alle Erhebungseinheiten gezogen werden, wird als Totalschicht bezeichnet. Totalschichten treten überwiegend bei umsatzstarken sowie schwach besetzten Schichten auf. Durch die Änderung der Stichprobenmethodik für das Berichtsjahr 2016 konnte insbesondere die Anzahl der Einheiten in Totalschichten im Vergleich zum Berichtsjahr 2015 massiv (um mehr als 2/3) gesenkt werden.

Für die gezogenen Erhebungseinheiten besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind immer die Inhaberinnen und Inhaber bzw. Leiterinnen und Leiter der Erhebungseinheiten.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Daten über die ausgewählten Erhebungseinheiten werden primär (bei diesen selbst) erfragt. Hierzu erfolgt eine Online-Erhebung mit Auskunftspflicht (Erhebungsbogen siehe Anhang) durch die Statistischen Ämter der Länder (dezentral). Die Anschreiben an die Auskunftspflichtigen werden in der Regel im vierten Quartal des dem Berichtsjahr folgenden Jahres versandt. Zur Rückmeldung werden den auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten zwei Online-Meldevorgänge angeboten: IDEV oder eSTATISTIK.core. Der Versand der Anschreiben, die Erfassung und Aufbereitung der Daten sowie die Erstellung von Länderergebnissen liegen eigenverantwortlich im Zuständigkeitsbereich der Statistischen Ämter der Länder. Darüber hinaus findet jährlich eine gemeinsame Mitarbeiterschulung statt, in der praktische Erfahrungen der abgelaufenen Erhebung ausgetauscht werden sowie über Änderungen im aktuellen Erhebungsablauf informiert wird. Eingangskontrollen, Plausibilitätsprüfungen und fundierte Schätzungen fehlender Werte stellen sicher, dass die Daten vollständig und fehlerfrei in die Ergebnisse eingehen. Diese Instrumente tragen somit wesentlich zur Qualität der Statistik bei.

Die Erhebungsunterlagen werden jährlich evaluiert und bei Bedarf angepasst. Hieran werden u. a. die hausinterne Rechtsabteilung sowie die Vertreterinnen und Vertreter der Statistischen Ämter der Länder beteiligt. Eine Evaluierung durch das Pre-Test-Labor des Statistischen Bundesamtes ist bisher nicht erfolgt.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Item-Non-Response: Die erfassten Online-Meldungen werden maschinell auf Unplausibilitäten und fehlende Informationen überprüft. Bei fehlenden bzw. unplausiblen Angaben wird grundsätzlich bei den auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten zurückgefragt. In Ausnahmefällen kann sorgfältig geschätzt werden. Eine Softwarelösung für eine automatische Imputation gibt es zurzeit nicht.

Die plausibilisierten Einzeldaten werden anschließend mittels der berechneten Hochrechnungsfaktoren auf die Auswahlgesamtheit hochgerechnet. Der jeweils anzuwendende Hochrechnungsfaktor ist der Kehrwert des Auswahlatzes der Schicht, in der sich die Erhebungseinheit zum Zeitpunkt der Ziehung der Stichprobe befand (freie Hochrechnung). Die Auswahlwahrscheinlichkeit ist für umsatzstarke Erhebungseinheiten im Allgemeinen höher als die für umsatzschwächere Einheiten. In Totalschichten beträgt der Auswahlatz 100 % und somit der Hochrechnungsfaktor 1. Durch eine Änderung

der Schichtungskriterien im Jahr 2016 konnte die Anzahl der Einheiten in Totalschichten im Vergleich zum Berichtsjahr 2015 massiv (um mehr als 2/3) gesenkt werden.

Unit-Non-Response: Die Vollzähligkeitskontrolle und das Mahnwesen laufen automatisiert ab. In der Stichprobe befindliche Einheiten, die falsch zugeordnet sind, nicht melden wollen oder nicht melden können, werden in unechte bzw. echte Antwortausfälle unterteilt. Erhebungseinheiten, die aufgrund der aktuellen Daten nicht zum Kreis der Zielgesamtheit gehören, werden als unechte Antwortausfälle bezeichnet. Zu den unechten Antwortausfällen zählen z. B. erloschene Einheiten, Einheiten, die ihren Hauptsitz ins Ausland verlegt haben oder einen wirtschaftlichen Schwerpunkt außerhalb des Erfassungsbereiches dieser Statistik ausüben. Da Erhebungseinheiten, die unechte Antwortausfälle darstellen, nicht zur Auswahlgesamtheit der Erhebung gehören, bleiben diese auch in der Hochrechnung unberücksichtigt. Daraus resultiert, dass bei Vorliegen unechter Antwortausfälle die hochgerechneten Ergebnisse der Erhebung in der Fallzahl insgesamt (Anzahl der Einheiten) immer niedriger als die der Auswahlgesamtheit sind. Das Auftreten von unechten Antwortausfällen in den Schichten bewirkt eine Verstärkung der Merkmalsstreuung und damit ein Anwachsen von durch die zufällige Auswahl der Stichprobeneinheiten bewirkten Schätzfehlern.

Im Gegensatz hierzu handelt es sich bei echten Antwortausfällen um Erhebungseinheiten, die nicht oder nicht rechtzeitig Daten zur Verfügung stellen, obwohl sie auskunftspflichtig sind. Echte Antwortausfälle führen häufig dann zu systematischen Fehlern, wenn sie innerhalb der Ziehungsschicht bei einem bestimmten Unternehmenstyp häufiger auftreten als bei anderen Erhebungseinheiten. Echte Antwortausfälle werden im Rahmen der Hochrechnung durch Korrektur des Hochrechnungsfaktors (Erhöhung) der Erhebungseinheiten der gleichen Ziehungsschicht eingeschätzt. Verzerrungsfrei ist diese Vorgehensweise immer dann, wenn das Auftreten der echten Antwortausfälle innerhalb der Schicht als Zufallsereignis angesehen werden darf. In diesem Fall führt die Zuschätzung echter Antwortausfälle zu einer verzerrungsfreien Schätzung von Totalwerten der Zielgesamtheit.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Da es sich um eine Jahreserhebung handelt, wird keine Saisonbereinigung durchgeführt. Kalenderbedingte Effekte können sich aus der Lage der arbeitsfreien gesetzlichen Feiertage ergeben, werden aber als geringfügig bewertet. Aus diesem Grund erfolgt eine Bereinigung des Kalendereffekts nicht.

3.5 Beantwortungsaufwand

Der Merkmalskatalog wurde entsprechend den Datenanforderungen der Europäischen Kommission so gestaltet, dass sich die erforderlichen Daten aus den Geschäftsaufzeichnungen der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten entnehmen lassen. Damit ist die bestehende Belastung der Erhebungseinheiten als moderat einzuschätzen. Zudem wird den Auskunftspflichtigen seit dem Berichtsjahr 2007 die Möglichkeit angeboten, die erfragten Daten teilautomatisiert aus ihrem betrieblichen Rechnungswesen zu ermitteln und über eine geschützte Verbindung an das betreffende Statistische Landesamt zu senden (eSTATISTIK.core).

Darüber hinaus werden kleine Erhebungseinheiten (mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von insgesamt weniger als 250 000 Euro im Berichtsjahr) mit einem stark verkürzten Merkmalskatalog befragt, so dass ihr Beantwortungsaufwand reduziert wird.

Zu einer weiteren Entlastung der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten, der Verteilung der Belastung auf bisher nicht auskunftspflichtige Einheiten sowie zur Erhöhung der Repräsentativität der Stichprobe wurde bei der Ziehung einer komplett neuen Stichprobe für die Berichtsjahre 2003, 2008, 2011 und 2014 gegen bereits zuvor auskunftspflichtige Einheiten rotiert. Damit wurde eine gleichmäßigere Belastung der Auskunftspflichtigen in den zu befragenden Wirtschaftsbereichen erreicht. Erhebungseinheiten, die sich in einer Totalschicht befinden, können jedoch nicht ersetzt werden. Die für das Berichtsjahr neu angewendete Stichprobenmethodik machte es erforderlich, das Rotationsverfahren neu aufzubauen und für dieses Berichtsjahr den Berichtskreis durch Zufallsauswahl zu bestimmen, unabhängig von einer eventuellen vorherigen Erhebungsteilnahme.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Das Stichprobendesign wurde nach wissenschaftlich anerkannten stichprobentheoretischen Methoden so gewählt, dass die statistischen Ergebnisse bei dem vorgegebenen Stichprobenumfang mit der bestmöglichen Präzision bereitgestellt werden konnten. Bei einem gesetzlich vorgegebenen Stichprobenumfang von höchstens 15 % wird die Genauigkeit durch Schichtung und Bildung von Totalschichten qualitativ sichergestellt. Mit Verzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren ist nicht zu rechnen, da eine freie Hochrechnung erfolgt.

Gleichwohl ist jede Stichprobenerhebung mit einer Unschärfe behaftet. Mit zunehmenden Detaillierungsgrad steigt in der Regel der stichprobenbedingte Zufallsfehler, so dass die Zuverlässigkeit des Ergebnisses geringer wird. Darüber hinaus können nicht-stichprobenbedingte, systematische Fehler auftreten.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Eine Quantifizierung des Stichprobenfehlers erfolgt über die Berechnung des relativen Standardfehlers. Für ausgewählte Merkmale sind die relativen Standardfehler im Anhang aufgelistet.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Auswahlgrundlage ist das Unternehmensregister. Im Idealfall sind darin alle Einheiten enthalten, über die statistische Aussagen getroffen werden sollen (Grundgesamtheit). Tatsächlich können aber z. B. Einheiten der Grundgesamtheit nicht im Unternehmensregister enthalten sein (Untererfassung) oder Einheiten sind einem falschen Wirtschaftszweig zugeordnet. Daneben entstehen Schätzfehler, wenn Einheiten im Datenmaterial enthalten sind, die faktisch nicht (mehr) zur Auswahlgesamtheit gehören oder ihre Ziehungsschicht verlassen. Fehler in der Erfassungsgrundlage werden u. a. durch Anpassung der Hochrechnungsfaktoren weitestgehend bereinigt. Schätzungen des systematischen Fehlers wurden nicht vorgenommen. Durch Einsatz von umfangreichen Plausibilitätskontrollen und Vorjahresvergleichen werden außergewöhnliche Fehlerquellen weitestgehend ausgeschaltet.

Befragt wurden insgesamt rund 214 000 Einheiten. Knapp 154 000 verwertbare Datensätze sind in die Auswertung eingegangen.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Laufende Revisionen, ausgelöst etwa durch die Berücksichtigung verspätet eingegangener Erhebungsdaten, sieht das Erhebungskonzept der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich nicht vor.

4.4.2 Revisionsverfahren

Angabe entfällt.

4.4.3 Revisionsanalysen

Keine.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Erfahrungsgemäß entnimmt die Mehrheit der Erhebungseinheiten die Angaben aus ihrem Jahresabschluss, welcher oftmals erst 12 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes vorliegt. Das Anschreiben an die Auskunftspflichtigen wird u. a. deswegen erst im vierten Quartal des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres versandt. Nach Eingang der Online-Meldungen sind oftmals noch zeitaufwändige Rückfragen bei den Auskunftspflichtigen erforderlich sowie die Aufbereitung und Auswertung der Daten. Dies führt dazu, dass die Ergebnisse erst 18 Monate nach Ende des Berichtsjahres veröffentlicht werden können.

Vorläufige Ergebnisse werden nicht veröffentlicht.

5.2 Pünktlichkeit

Ergebnisse für das aktuelle Berichtsjahr werden 18 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes an das Statistische Amt der Europäischen Union, Eurostat, termingerecht übermittelt. Die nationale Veröffentlichung der endgültigen Ergebnisse erfolgt im Anschluss.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich basieren auf Verordnungen der Europäischen Union und sind aus diesem Grund mit den Ergebnissen der anderen EU-Mitgliedstaaten vergleichbar. Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit können sich jedoch durch die Anwendung verschiedener Erhebungsmethoden in den Mitgliedstaaten der EU ergeben.

Auf nationaler Ebene sind die Ergebnisse durch die Schichtung der Stichprobe (optimal) nach Bundesländern ebenfalls vergleichbar. Dabei ist zu beachten, dass die Erhebungsdaten dem Bundesland zugeordnet werden, in dem die Erhebungseinheit ihren Hauptsitz hat. Für die Merkmale Gesamtumsatz, Anzahl der tätigen Personen, Bruttoentgelte und Bruttoanlageinvestitionen wird ein länderbereinigtes Ergebnis erstellt. So kann für diese Merkmale die wirtschaftliche Leistungskraft der einzelnen Bundesländer realitätsgetreu abgebildet werden.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Mit der verbindlich vorgeschriebenen Anwendung der NACE Rev. 2 bzw. WZ 2008 für Berichtsjahre ab 2008 sind die Ergebnisse der jährlichen Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich zeitlich nicht mit den Ergebnissen der Vorberichtszeiträume vergleichbar. Die Änderungen in der WZ 2008 gegenüber der zuvor maßgebenden WZ 2003 sind in den von der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich erfassten Wirtschaftsbereichen, so gravierend, dass Zeitvergleiche nicht oder nur stark eingeschränkt möglich sind.

Ebenfalls zu beachten ist, dass mit der Ziehung neuer Stichproben (dies betrifft die Berichtsjahre 2003, 2008, 2011, 2014 und 2016) ein stichprobenbedingter Bruch in der Zeitreihe auftreten kann. Dies betrifft das Berichtsjahr umso mehr, als hier die Stichprobenmethodik komplett geändert wurde (siehe Abschnitt 3.1). Des Weiteren wurden ab Berichtsjahr 2014 auch Unternehmen in der Auswahlgrundlage mit einem Umsatz von weniger als 17 500 Euro erfasst. Ab dem Berichtsjahr

2015 wurde außerdem die Privatvermietung in der Wirtschaftsgruppe 68.2 nicht mehr berücksichtigt sowie [in](#) der Wirtschaftsabteilung 60 die Rundfunkbeiträge nicht mehr den Umsätzen sondern den Subventionen [zugeordnet](#).

Ebenfalls zu beachten ist, dass mit der Ziehung der neuen Stichprobe für das Berichtsjahr 2014 (analog für die Berichtsjahre 2003, 2008 und 2011) ein stichprobenbedingter Bruch in der Zeitreihe auftreten kann. Des Weiteren wurden ab Berichtsjahr 2014 auch Unternehmen in der Auswahlgrundlage (siehe Abschnitt 3.1) mit einem Umsatz von weniger als 17 500 Euro berücksichtigt. Ab dem Berichtsjahr 2015 wird die Privatvermietung in der Wirtschaftsgruppe 68.2 nicht mehr berücksichtigt. Darüber hinaus werden in der Wirtschaftsabteilung 60 die Rundfunkbeiträge nicht mehr den Umsätzen sondern den Subventionen zugeordnet.

Neben der Revision der Wirtschaftszweigklassifikation wurde gleichzeitig auch die der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich zugrundeliegende EU-Verordnung (vgl. Abschnitt 1.6) überarbeitet, was zur Erweiterung des Erfassungsbereichs und des Merkmalskatalogs führte. Für einige Merkmale und Wirtschaftsbereiche liegen daher auch keine Ergebnisse für Berichtsjahre vor 2008 aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich oder einer anderen jährlichen Unternehmensstrukturstatistik vor.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die Merkmale der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich überschneiden sich teilweise mit Merkmalen anderer Statistiken. Zu nennen sind hier insbesondere die Umsatzsteuer- und Beschäftigtenstatistik. Aufgrund der abweichenden Erhebungsmethode und unterschiedlichen Merkmalsdefinitionen können sich Differenzen in den Ergebnissen ergeben. Die Umsatzsteuerstatistik ist eine Totalerhebung. Ihre Ergebnisse beruhen auf Umsatzsteuervoranmeldungen, die von den Oberfinanzdirektionen an die Statistischen Ämter der Länder geliefert werden. Die Umsatzsteuervoranmeldungen (Lieferungen und Leistungen) können per Definition nicht mit den Umsätzen, welche im Rahmen der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich erfasst werden, gleichgesetzt werden. Des Weiteren findet keine aktuelle Korrektur des Wirtschaftszweiges in den Verwaltungsdaten statt, selbst wenn der Wirtschaftszweig im Rahmen einer Primärerhebung aktuell ermittelt wurde. Außerdem werden in den Verwaltungsdaten Umsätze von Organschaften vollständig dem Wirtschaftszweig des Organträgers zugerechnet und nicht auf die einzelnen Unternehmen der Organschaft aufgeteilt.

Das Merkmal Anzahl der tätigen Personen insgesamt wird auch in der Beschäftigtenstatistik nachgewiesen. Die Ergebnisse dort werden jedoch nicht auf der Ebene des Wirtschaftszweiges der Unternehmen sondern auf der Ebene des Wirtschaftszweiges der Betriebe abgebildet. Darüber hinaus weicht die Definition der Beschäftigten (nur sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte) von der zu den tätigen Personen der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich ab. Zu den tätigen Personen zählen auch Selbstständige, Beamtinnen und Beamte, unbezahlt mithelfende Familienangehörige usw. Des Weiteren werden - im Gegensatz zur Strukturhebung im Dienstleistungsbereich - die Beschäftigten lediglich einmal ausgewiesen, auch wenn sie in mehreren Unternehmen tätig sind. Bei scheinbar identischen Merkmalen treten demgemäß Abweichungen zwischen den Ergebnissen amtlicher Statistiken auf.

Zu beachten ist, dass die Erhebungsziele der Umsatzsteuer- und der Beschäftigtenstatistik sowie der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich insgesamt einen anderen Schwerpunkt haben. Jede Statistik verfolgt das ihr per Gesetz vorgegebene Ziel. Etwaige Differenzen lassen somit keinen Schluss über die Datenqualität der einzelnen Statistik zu.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich ist in sich kohärent.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich werden im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder, der Inward-FATS-Berechnungen und bei der Konzeption der Wägungsschemata einiger Erzeugerpreisindizes verwendet. Eine enge inhaltliche Beziehung besteht auch zur vierteljährlichen Konjunkturstatistik im Dienstleistungsbereich (EVAS-Nr. 47414). Hier sind die Strukturergebnisse Grundlage für die Gewichtung der Indizes bei Aggregation verschiedener Wirtschaftsbereiche. Die Finanzdienstleistungsstatistiken nutzen einzelne Ergebnisse zur Schätzung der Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter in den nachzuweisenden Wirtschaftsbereichen des Abschnitts K der WZ 2008.

Des Weiteren werden die Primärergebnisse sowie der erhobene wirtschaftliche Schwerpunkt in das Unternehmensregister eingepflegt, was zu einer Qualitätsverbesserung der Auswahlgrundlage beiträgt.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Keine.

Veröffentlichungen

Aktuelle Informationen zur Strukturhebung im Dienstleistungsbereich finden Sie unter:

https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Dienstleistungen/_inhalt.html

Hier stehen Ihnen außerdem die folgenden Publikationen kostenlos zur Verfügung:

Fachserie 9 (ab Berichtsjahr 2008): Fachbericht:

- Reihe 4.1 - für den Wirtschaftsabschnitt H, - Architektur- und Ingenieurbüros,
- Reihe 4.2 - für den Wirtschaftsabschnitt J, - Information und Kommunikation,
- Reihe 4.3 - für den Wirtschaftsabschnitt L, - Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung,
- Reihe 4.4 - für den Wirtschaftsabschnitt M, - Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften,
- Reihe 4.5 - für den Wirtschaftsabschnitt N und - Verkehr und Lagerei,
- Reihe 4.6 - für die Abteilung 95 des Abschnitts S - Verlagswesen und
- Werbung und Marktforschung.

Online-Datenbank

Online-Datenbank: Über das Datenbanksystem GENESIS-Online (<https://www-genesis.destatis.de/genesis/online>) (... zu den Themen) > Code 47 > 474 > 47415 > Tabellen bzw. Code 48 > 481 > 48112 > Tabellen) können ausführliche Ergebnisse für die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich für Rechtliche Einheiten bzw. Unternehmen (EU) in unterschiedlichen Dateiformaten (.xls, .html und .csv) direkt und kostenlos geladen werden.

Zugang zu Mikrodaten

Anonymisierte Mikrodaten sind über das Forschungsdatenzentrum (FDZ) zugänglich.

Sonstige Verbreitungswege

Das Statistik-Portal der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder stellt unter:

<https://www.statistikportal.de/de/handel-und-dienstleistungen/strukturdaten-des-dienstleistungsbereichs>
ausgewählte Länderergebnisse bereit.

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Keine.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Die Veröffentlichungstermine der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich werden nicht im Veröffentlichungskalender angekündigt.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Keine.

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Keine.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Keine.

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2018
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Brutto- wertschöpfung zu Faktorkosten	Personal- aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
%						
H	0,5	0,9	1,3	1,0	0,9	1,0
49	0,9	1,0	1,0	0,9	1,8	1,5
49.1	14,6	0,1	0,0	0,0	0,0	0,2
49.2	22,8	0,5	1,3	0,7	0,5	1,1
49.3	0,9	1,0	1,2	1,0	2,2	2,5
49.31	4,4	1,4	1,5	1,4	2,6	4,7
49.32	1,1	2,0	2,2	2,6	4,7	2,7
49.39	3,7	3,4	5,1	3,6	7,7	2,9
49.39.1	10,8	7,2	12,2	6,9	15,1	6,0
49.39.2	4,5	4,1	4,5	4,8	6,5	4,6
49.39.9	11,2	10,1	9,3	10,3	30,5	7,9
49.4	1,8	2,0	1,9	1,8	4,5	1,9
49.41	1,7	2,1	1,9	1,8	4,5	1,8
49.42	14,5	11,1	16,2	9,3	9,3	16,8
49.5	0,9	1,8	1,0	0,1	0,5	0,1
50	1,8	2,1	8,1	5,8	3,2	4,6
50.1	9,7	0,6	2,1	5,4	5,9	12,1
50.2	3,1	2,4	13,8	8,8	5,7	8,3
50.3	3,8	9,7	13,1	2,3	9,1	2,8
50.4	2,3	2,1	4,4	2,3	3,2	2,0
51	2,8	1,6	10,4	0,7	1,2	0,4
51.1	1,5	2,1	15,7	0,8	1,3	0,4
51.2	18,2	1,0	2,6	0,5	0,1	1,5
51.21	18,2	1,0	2,6	0,5	0,1	1,5
51.22						
52	2,2	2,0	2,8	2,3	1,1	1,8
52.1	5,3	3,9	6,4	4,3	6,7	3,7
52.2	2,4	2,3	3,2	2,7	1,1	2,2
52.21	6,6	1,2	1,5	1,0	0,4	2,6
52.21.1	9,1	5,4	6,8	9,1	13,8	9,7
52.21.2	16,3	14,7	21,2	15,0	20,7	16,4
52.21.3	5,8	0,3	0,4	0,3	0,0	0,4
52.21.4	42,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
52.21.5	25,1	38,5	39,8	33,0	36,4	31,4
52.21.9	10,4	7,0	9,5	8,2	15,9	11,6
52.22	5,9	8,0	12,4	4,0	7,2	6,2
52.22.1						
52.22.2	7,8	2,7	6,0	1,6	5,7	2,4
52.22.3	30,6	30,3	29,6	61,0	89,2	34,7
52.22.9	7,8	12,8	20,4	7,3	26,8	10,6
52.23	13,5	12,2	14,8	12,8	5,5	8,3
52.23.1	12,9	19,3	22,2	21,4	7,0	19,1
52.23.9	20,9	22,0	28,5	26,9	28,2	11,1
52.24	7,8	3,3	4,4	5,4	8,7	8,9
52.29	2,9	2,6	2,9	2,5	5,3	2,9
52.29.1	3,8	2,9	3,1	2,5	5,5	2,6
52.29.2	24,7	32,0	22,2	22,4	29,0	18,9
52.29.9	11,3	8,0	12,2	12,2	21,0	13,6
53	2,7	0,9	1,2	1,2	6,7	2,8
53.1						
53.2	2,7	0,9	1,2	1,2	6,7	2,8
J	1,0	1,5	1,1	1,1	3,4	0,9
58	2,3	1,3	2,2	1,3	5,3	2,2
58.1	2,4	1,2	2,7	1,3	4,8	2,5
58.11	5,3	2,1	2,7	1,9	3,0	2,0
58.12	15,9	2,1	2,5	3,3	19,5	3,0
58.13	4,7	2,3	6,3	2,5	2,7	4,6
58.14	5,8	1,9	2,4	2,7	19,4	4,9
58.19	6,3	4,1	3,2	3,6	33,9	5,1
58.2	7,1	4,1	2,9	3,5	17,9	4,3
58.21	29,0	7,6	9,6	16,3	9,8	18,0
58.29	7,3	4,4	3,0	3,5	19,0	4,2
59	3,2	1,6	1,7	2,3	3,5	1,8
59.1	3,9	2,0	2,3	2,6	3,5	2,0
59.11	5,1	3,0	3,5	3,4	3,9	2,6
59.12	9,0	3,8	5,3	3,1	8,7	3,9
59.13	11,1	2,4	3,4	4,6	11,5	4,8
59.14	4,2	4,6	5,5	3,7	7,1	3,9
59.2	4,0	2,3	1,8	3,5	15,5	3,2
59.20.1	7,9	9,7	9,4	12,2	10,6	8,6
59.20.2	14,0	5,7	8,6	5,4	9,9	5,4
59.20.3	7,9	3,1	1,7	7,5	26,2	6,9

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
· keine Stichprobeneinheit

Die Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten finden Sie auf der letzten Seite der Tabelle Anhang 1.

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2018
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Brutto- wertschöpfung zu Faktorkosten	Personal- aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
%						
60	6,9	3,0	1,5	0,6	0,8	1,1
60.1	4,6	2,6	1,7	0,8	1,8	1,2
60.2	15,7	3,3	1,7	0,7	0,9	1,4
61	6,4	0,3	0,4	1,0	1,6	1,1
61.1	9,9	0,3	0,5	0,9	1,9	0,8
61.2	13,5	0,4	0,4	1,9	3,2	1,3
61.3	11,2	4,2	6,1	2,6	4,0	4,5
61.9	8,5	1,3	2,0	2,7	3,8	3,5
61.90.1	12,0	7,5	8,9	11,8	9,2	10,3
61.90.9	12,6	1,1	1,4	1,6	4,2	3,2
62	1,3	3,0	1,9	1,7	8,7	1,3
62.01	3,3	6,8	3,8	3,5	9,6	2,5
62.01.1	11,2	9,1	9,3	10,1	17,9	7,9
62.01.9	4,4	7,3	4,1	3,8	10,0	2,9
62.02	2,8	2,5	2,8	2,9	4,4	2,6
62.03	9,2	6,9	7,1	6,5	31,8	5,3
62.09	3,3	3,0	3,6	2,7	4,4	2,5
63	2,8	4,3	5,8	5,0	16,3	5,7
63.1	6,2	5,3	7,4	6,4	18,1	8,2
63.11	9,7	9,0	11,8	9,8	20,0	13,3
63.12	7,9	3,8	3,8	5,2	5,6	5,2
63.9	3,3	4,0	4,6	3,6	5,6	3,7
63.91	20,7	8,6	8,0	10,4	2,1	7,5
63.99	4,5	4,5	5,3	3,5	6,3	4,3
L	0,6	1,4	2,0	1,0	6,0	0,7
68	0,6	1,4	2,0	1,0	6,0	0,7
68.1	3,9	7,4	11,4	2,8	10,1	3,0
68.10.1	4,7	3,8	11,8	3,3	11,3	3,5
68.10.2	10,0	21,2	25,3	6,1	18,4	7,4
68.2	1,0	1,6	2,4	1,6	6,9	1,0
68.20.1	2,2	1,9	2,3	2,0	5,9	1,8
68.20.2	1,4	2,6	4,2	3,5	12,0	1,7
68.3	1,3	1,8	2,4	1,4	8,5	1,3
68.31	2,3	3,5	4,4	2,9	8,4	2,8
68.31.1	2,5	4,2	5,3	3,9	9,2	3,1
68.31.2	5,9	4,6	6,6	2,7	21,2	3,5
68.32	2,3	1,8	2,6	1,6	10,2	1,5
68.32.1	2,5	2,2	3,6	2,0	13,9	1,6
68.32.2	7,2	3,2	3,4	3,0	11,4	4,4
M	0,3	1,3	1,6	1,7	3,9	1,1
69	0,6	1,5	1,4	1,4	3,9	1,2
69.1	1,1	2,8	2,4	2,0	5,9	1,7
69.10.1	8,9	3,9	4,0	3,5	7,3	5,6
69.10.2	1,9	4,7	4,1	3,5	9,5	2,6
69.10.3	16,1	14,5	14,8	14,6	19,5	14,7
69.10.4	22,2	14,2	13,5	14,3	21,6	13,3
69.10.9	12,0	14,4	14,6	16,3	23,0	10,7
69.2	1,0	1,6	1,7	1,8	5,1	1,6
69.20.1	13,8	3,9	4,1	3,3	7,7	4,5
69.20.2	50,8	69,0	69,5	70,3	70,0	64,4
69.20.3	2,1	2,6	2,7	3,1	6,6	2,4
69.20.4	6,3	6,9	7,4	9,4	17,0	6,9
70	1,1	2,1	3,9	2,1	8,2	1,8
70.1	2,9	2,6	5,4	2,8	9,2	2,9
70.10.1	6,1	5,2	12,8	5,7	9,2	5,4
70.10.9	3,6	3,2	5,6	3,9	14,8	4,0
70.2	1,7	4,2	6,3	2,7	7,5	1,7
70.21	12,1	7,6	4,4	6,4	16,2	5,0
70.22	1,8	4,4	6,5	2,8	7,8	1,8
71	0,7	3,8	3,5	5,5	3,7	3,6
71.1	0,7	4,4	4,1	6,6	4,4	4,2
71.11	1,7	2,2	3,5	2,2	8,9	2,0
71.11.1	2,3	2,7	4,3	2,6	4,1	2,5
71.11.2	9,2	10,3	9,0	15,6	23,2	8,5
71.11.3	7,5	6,3	7,0	7,9	36,9	6,5
71.11.4	8,4	7,7	8,4	8,8	17,4	7,3
71.12	1,2	5,2	5,0	7,7	5,0	5,4
71.12.1	3,3	11,0	6,3	3,6	9,2	3,0
71.12.2	2,9	7,3	8,7	12,7	7,9	10,2
71.12.3	10,5	9,2	9,4	10,5	16,4	9,5
71.12.9	3,6	6,7	4,4	14,2	7,7	7,3
71.2	4,6	2,7	2,9	2,9	6,1	2,5

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
· keine Stichprobeneinheit

Die Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten finden Sie auf der letzten Seite der Tabelle Anhang 1.

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2018
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Brutto- wertschöpfung zu Faktorkosten	Personal- aufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
%						
72	3,7	3,8	5,0	2,3	3,5	2,4
72.1	4,0	3,9	5,2	2,4	3,5	2,5
72.11	12,2	9,8	11,8	8,3	9,0	10,2
72.19	4,3	4,2	5,6	2,5	3,8	2,5
72.2	10,7	6,2	4,6	3,7	15,7	8,1
73	1,5	2,2	4,0	3,8	15,9	2,4
73.1	1,5	2,4	4,4	4,3	17,0	2,6
73.11	1,6	2,3	2,4	2,1	11,4	2,0
73.12	5,3	4,8	13,1	13,8	35,8	12,1
73.2	6,8	7,2	4,8	3,5	3,0	2,8
74	1,7	1,7	2,4	2,4	4,6	1,5
74.1	2,5	4,9	4,7	8,6	10,4	3,4
74.10.1	7,0	6,3	8,4	7,2	9,1	5,6
74.10.2	3,3	7,8	6,8	15,9	17,2	4,9
74.10.3	6,3	11,0	10,1	14,7	13,3	7,2
74.2	3,1	4,0	6,1	2,5	4,8	2,4
74.20.1	3,2	5,5	8,0	3,4	7,0	2,8
74.20.2	27,1	4,7	6,0	5,4	2,3	5,7
74.3	3,1	2,3	2,2	1,9	14,0	2,5
74.30.1	4,8	2,7	2,7	1,9	11,7	3,3
74.30.2	5,5	5,9	5,6	10,8	25,9	5,3
74.9	4,1	2,1	3,5	2,4	6,7	2,3
75	0,4	1,6	1,7	2,1	7,7	1,4
75.00.1	1,3	1,8	1,9	2,2	8,2	1,6
75.00.9	9,8	9,2	10,6	10,6	15,9	9,4
N	0,5	7,1	12,4	1,6	1,9	1,8
77	2,2	25,6	38,0	5,5	2,2	3,6
77.1	7,0	3,4	2,9	3,9	2,0	2,5
77.11	8,4	3,5	3,0	4,5	1,9	2,8
77.12	12,0	4,6	10,6	2,9	16,9	6,0
77.2	4,4	1,9	1,6	1,9	3,2	2,2
77.21	9,0	2,5	4,3	3,8	15,5	11,1
77.22	9,0	8,5	8,4	7,2	9,1	8,5
77.29	5,3	2,1	1,7	2,0	3,2	2,2
77.3	3,1	8,7	8,5	10,5	7,1	7,1
77.31	6,1	6,2	6,5	7,4	15,9	8,0
77.32	7,1	24,6	25,1	22,2	21,9	15,9
77.33	15,4	0,9	0,8	1,4	1,6	2,7
77.34	3,9	6,8	8,8	5,9	11,1	5,0
77.35	18,9	8,4	16,1	4,1	29,8	12,0
77.39	3,6	2,7	3,5	2,0	4,2	3,6
77.4	13,7	78,1	83,1	13,1	2,0	10,5
78	1,8	3,8	4,0	3,9	10,3	2,7
78.1	3,8	5,3	5,5	6,1	5,3	13,1
78.2	2,9	5,0	5,4	4,8	12,9	3,0
78.3	9,0	8,4	7,9	9,6	9,2	12,6
79	1,4	3,7	3,0	3,2	6,9	1,7
79.1	1,7	3,9	2,5	3,7	7,8	1,9
79.11	1,8	2,8	3,0	2,1	4,8	1,3
79.12	5,9	4,9	4,3	7,8	10,7	4,8
79.9	6,7	7,5	15,5	5,8	2,8	4,7
80	2,0	2,3	1,8	1,8	8,2	1,8
80.1	2,8	2,6	1,9	1,9	9,7	1,9
80.2	13,7	5,3	5,9	6,7	9,2	7,6
80.3	4,0	4,3	4,5	4,6	15,4	5,0
81	0,7	2,0	1,8	2,3	2,6	3,8
81.1	2,1	6,9	3,2	1,9	4,9	1,8
81.2	1,8	2,7	2,7	3,3	3,7	4,9
81.21	1,9	3,4	3,4	3,9	4,8	5,6
81.22	2,5	2,9	3,0	2,7	7,8	3,2
81.22.1	3,0	3,2	3,2	3,2	14,1	3,4
81.22.9	10,3	4,4	4,9	3,6	9,7	4,5
81.29	11,1	9,0	11,7	12,2	8,0	13,4
81.29.1	9,2	4,8	4,5	4,8	11,6	8,7
81.29.2	34,2	28,4	33,9	37,0	11,4	47,1
81.29.9	9,3	5,1	5,6	5,6	10,7	6,9
81.3	1,4	1,9	2,1	1,8	4,3	1,6
81.30.1	1,7	2,2	2,4	2,0	4,4	1,9
81.30.9	8,0	8,0	8,3	9,2	20,8	7,8

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
 · keine Stichprobeneinheit

Die Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten finden Sie auf der letzten Seite der Tabelle Anhang 1.

Variationskoeffizienten nach Unterklassen

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
 - keine Stichprobeneinheit

Die im Anfang ausgewiesenen Schätzwerte für den Variationskoeffizienten erlauben es, näherungsweise Intervalle herzuleiten, in denen die hochgerechneten Merkmalswerte für die Erhebungsgesamtheit mit vorgebbaren Wahrscheinlichkeiten liegen. Voraussetzung hierbei ist, dass mögliche systematische Fehler, z. B. durch Antwortausfälle, Erfassungsfehler etc., vernachlässigbar gering sind.

Variationskoeffizient für die Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 1 % bzw. (5 %)
Hochgerechnete Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 100 Unternehmen

Der wahre Wert der Zahl der Unternehmen liegt in unserem Beispiel mit einer Wahrscheinlichkeit von 68 % bei $100 \pm 1\%$ bzw. $(+/- 5\%)$. Damit liegt die hochgerechnete Zahl der Unternehmen bei einem Variationskoeffizienten von 1 % zwischen 99 und 101 Unternehmen bzw. (bei einem Variationskoeffizienten von 5 % zwischen 95 und 105 Unternehmen).

Anhang 2 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2018
Variationskoeffizienten nach Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassi- fikation der WZ	Unternehmen mit ... bis ... tätigen Personen	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Brutto- wertschöpfung zu Faktorkosten	Zahl der tätigen Personen
		%			
H	0 - 1	3,1	2,7	10,0	3,1
	2 - 9	1,8	7,2	9,4	2,0
	10 - 19	3,8	4,4	5,1	3,7
	20 - 49	2,9	3,3	3,5	2,8
	50 - 249	2,8	2,8	2,9	2,2
	250 und mehr	3,7	0,9	1,6	1,8
J	0 - 1	2,3	3,0	3,8	2,3
	2 - 9	2,6	3,5	4,3	2,9
	10 - 19	6,8	6,2	7,2	5,8
	20 - 49	3,0	3,4	3,6	3,0
	50 - 249	1,9	2,2	3,0	2,3
	250 und mehr	2,6	2,5	1,5	1,6
L	0 - 1	1,2	3,2	4,6	1,2
	2 - 9	1,5	2,7	3,5	1,6
	10 - 19	3,4	4,4	5,3	3,1
	20 - 49	2,7	3,0	3,2	2,6
	50 - 249	2,5	2,5	4,9	2,1
	250 und mehr	2,1	0,2	0,4	1,4
M	0 - 1	0,9	3,4	4,7	0,9
	2 - 9	1,1	3,8	2,3	1,1
	10 - 19	2,5	3,0	3,1	2,4
	20 - 49	2,3	4,0	5,6	2,4
	50 - 249	2,8	2,2	3,1	2,6
	250 und mehr	3,5	2,8	4,1	4,5
N	0 - 1	1,5	3,2	1,4	1,5
	2 - 9	1,1	40,3	55,0	1,2
	10 - 19	3,9	6,7	9,3	3,9
	20 - 49	2,7	2,3	2,8	2,7
	50 - 249	2,3	2,1	2,6	2,4
	250 und mehr	5,4	2,5	2,6	3,5
S 95	0 - 1	2,9	4,5	4,4	2,9
	2 - 9	3,1	4,0	5,2	5,1
	10 - 19	6,7	7,5	6,0	6,1
	20 - 49	3,4	4,1	3,0	3,4
	50 - 249	1,8	1,9	1,8	1,2
	250 und mehr	0,0	0,0	0,0	0,0

Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten:

Die im Anhang ausgewiesenen Schätzwerte für den Variationskoeffizienten erlauben es, näherungsweise Intervalle herzuleiten, in denen die hochgerechneten Merkmalswerte für die Erhebungsgesamtheit mit vorgebbaren Wahrscheinlichkeiten liegen. Voraussetzung hierbei ist, dass mögliche systematische Fehler, z. B. durch Antwortausfälle, Erfassungsfehler etc., vernachlässigbar gering sind.

Beispiel:

Variationskoeffizient für die Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 1 % bzw. (5 %)

Hochgerechnete Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 100 Unternehmen

Der wahre Wert der Zahl der Unternehmen liegt in unserem Beispiel mit einer Wahrscheinlichkeit von 68 % bei 100 +/- 1 % bzw. (+/- 5 %)

Damit liegt die hochgerechnete Zahl der Unternehmen bei einem Variationskoeffizienten von 1 % zwischen 99 und 101 Unternehmen bzw. (bei einem Variationskoeffizienten von 5 % zwischen 95 und 105 Unternehmen).

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2018

SiD

Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

Beachten Sie folgende Hinweise:

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1** einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von einer Zugehörigkeit zu Konzernen, Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2018.

Bei abweichendem Geschäftsjahr legen Sie bitte das Geschäftsjahr zugrunde, das im Laufe des Kalenderjahres 2018 endete.

Beachten Sie bitte die beigegeführten **Erläuterungen** zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK. Positionen im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. **1**) gekennzeichnet.

A Allgemeine Angaben zur Erhebungseinheit

1 **Wirtschaftlicher Schwerpunkt (zum Stichtag: 31. Dezember 2018)**

Bitte geben Sie die im Berichtsjahr überwiegend ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit als fünfstelligen WZ-Schlüssel an. Nutzen Sie bitte hierzu die beiliegende Anleitung (Auszug aus der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“).

11 | | | | |

i Sollten Sie Ihre überwiegend ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit in der Anleitung nicht wiederfinden, stehen Ihnen Erläuterungen zu den einzelnen Wirtschaftszweigen und eine Stichwortsuche auf der Internetseite <https://www.klassifikationsserver.de> zur Verfügung.

Falls es Ihnen dennoch nicht möglich ist, Ihre überwiegend ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit zu bestimmen, oder Sie sonstige Anmerkungen zu Ihrer Tätigkeit haben, beschreiben Sie diese bitte im unten stehenden Feld mit eigenen Worten oder setzen sich mit uns in Verbindung.

2 **Rechtsform (zum Stichtag: 31. Dezember 2018) **2****

Zutreffendes bitte ankreuzen.

2.1 Einzelunternehmen 12 ☐ 1

2.3 Kapitalgesellschaft
z. B. AG, GmbH, gGmbH, KGaA 12 ☐ 3

2.2 Personengesellschaft
z. B. GbR, OHG, KG, GmbH & Co. KG 12 ☐ 2

2.4 Sonstige Rechtsform
z. B. eG, e.V. 12 ☐ 4

3 **Anzahl der Niederlassungen – einschließlich Hauptniederlassung – in Deutschland (zum Stichtag: 31. Dezember 2018) **3****

13 | | | | |

4 Hatte die Erhebungseinheit im Berichtsjahr Niederlassungen (einschließlich der Hauptniederlassung) in mehreren Bundesländern (Mehrländerunternehmen) (zum Stichtag: 31. Dezember 2018)

Ja ☐ 2 Nein ☐ 1

... 250 000 Euro und mehr
antworten bitte
hier... weniger als 250 000 Euro
antworten bitte
hier**B Umsatz (im Berichtsjahr 2018)**

Volle Euro

Volle Euro

1	Gesamtumsatz ohne Umsatzsteuer und ohne Subventionen	4	21		
				Summe B2.1 und B2.2	
1.1	darunter: Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	5	23		
2	Aufteilung des Gesamtumsatzes nach Art des Geschäfts				
2.1	Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit	6	22		
2.2	Umsatz aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften, Nebentätigkeiten wie z.B. Vermietung, Leasing, Lizenzeinnahmen, Kantineerlöse	6	24		

C Subventionen (im Berichtsjahr 2018) ohne Steuererleichterungen, Investitionszuschüsse und -zulagen

Volle Euro

Volle Euro

7

81

D Tätige Personen (zum Stichtag: 30. September 2018)

Anzahl

Anzahl

1	Tätige Personen insgesamt	8	31		
				Summe D1.1 und D1.2	Summe D1.1 und D1.2
1.1	Tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	9	32		
1.1.1	darunter: tätige Inhaberinnen und weibliche unbezahlt mithelfende Familienangehörige		33		
1.2	Abhängig Beschäftigte	10	34		
	Wie viele von den abhängig Beschäftigten waren:				
1.2.1	weiblich		35		
1.2.2	Auszubildende		36		
1.2.3	in Teilzeit tätig ohne geringfügig Beschäftigte	11	37		
1.2.4	geringfügig Beschäftigte	12	38		
2	Anzahl der abhängig Beschäftigten	13	39		

E Aufwendungen (im Berichtsjahr 2018)**1 Personalaufwand**

Volle Euro

Volle Euro

1.1	Bruttoentgelte ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung	14	41		
1.2	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt	15 16	42		
				Summe E1.2.1 und E1.2.2	

... 250 000 Euro und mehr
antworten bitte
hier... weniger als 250 000 Euro
antworten bitte
hier

noch: E Aufwendungen (im Berichtsjahr 2018)

1.2.1	Gesetzliche Sozialaufwendungen nur Arbeitgeberanteile	15	43		
1.2.2	Übrige Sozialaufwendungen nur Arbeitgeberanteile	16	44		
2	Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, Waren und Material sowie sonstige betriebliche Aufwendungen ohne abzugsfähige Vorsteuer, Abschreibungen und Fremdkapitalzinsen	17 bis 19	45		
				Volle Euro	Volle Euro
				Summe E2.1 bis E2.3	
2.1	Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand ..	17	46		
2.2	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	18	47		
2.3	Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen, nicht zum Wiederverkauf	19	48		
	darunter:				
2.3.1	Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing	20	481		
2.3.2	Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter	21	482		

F Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben (im Berichtsjahr 2018)

z.B. Gewerbe-, Kfz- und Grundsteuer;

ohne Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer, Exportzölle sowie Steuern und Zölle, die zu den Anschaffungsnebenkosten zählen

22 71

Volle Euro

Volle Euro

G Bestände

1	Bestände insgesamt 18 23 24			Volle Euro	Volle Euro
	am Anfang des Berichtsjahres		57		
				Summe G1.1.1, G1.2.1 und G1.3.1	
	am Ende des Berichtsjahres		58		
				Summe G1.1.2, G1.2.2 und G1.3.2	
1.1	Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand 24				
1.1.1	am Anfang des Berichtsjahres		51		
1.1.2	am Ende des Berichtsjahres		52		
1.2	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 18				
1.2.1	am Anfang des Berichtsjahres		53		
1.2.2	am Ende des Berichtsjahres		54		
1.3	In Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse				
1.3.1	am Anfang des Berichtsjahres		55		
1.3.2	am Ende des Berichtsjahres		56		

SiD

Seite 3

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift

Erhebungseinheiten mit einem
Gesamtumsatz
im Berichtsjahr 2018 von insgesamt ...

... 250 000 Euro und mehr

antworten bitte
hier

... weniger als 250 000 Euro

antworten bitte
hier

Volle Euro

Volle Euro

H Investitionen (im Berichtsjahr 2018)

1 Bruttoanlageinvestitionen

(nur die Bruttozugänge im Berichtsjahr)

ohne Abzug von Abschreibungen
oder sonstigen Wertberichtigungen,
Finanzinvestitionen und ohne abzugs-
fähige Vorsteuern

25 bis 31 61

Summe H1.1.1 bis H1.3 und H1.4

1.1 Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke 26

1.1.1 Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen 27 62

1.1.2 Bauten 63

1.1.3 Grundstücke (Grund und Boden) 64

1.2 Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke 28 65

1.3 Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände 29 66

1.3.1 darunter: erworbene Software 30 67

1.4 Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände 31 68

1.4.1 darunter: selbst erstellte Software 30 69

J Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits, können Sie hier auf besondere
Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

K Bitte **Zusatzfragebogen SiDK** ausfüllen, wenn Ihre Erhebungseinheit Nieder- lassungen in mehreren Bundesländern hat sowie einen Gesamtumsatz (Frage B1) von 250 000 Euro und mehr erzielt hat.

L Bitte **Zusatzfragebogen SiDL** ausfüllen, wenn Ihre Erhebungseinheit mindestens 20 tätige Personen (Frage D1) hat und einem der sechs auf Seite 1 des Zusatz- fragebogens aufgeführten Wirtschaftszweige angehört.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2018

SiD/SiDK/SiDL

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)¹ und nach der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)²

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich (SiD) werden als Entscheidungshilfen für wirtschafts- und strukturpolitische Zwecke von der Bundesregierung, den Landesregierungen sowie von Unternehmen und Verbänden dringend benötigt. Sie sind unter anderem Grundlage für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder und dienen der Erfüllung der Lieferverpflichtung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der EU.

Die SiD ist eine dezentrale Bundesstatistik. Nach einem bundeseinheitlichen Merkmalskatalog erfolgt die Befragung durch die zuständigen statistischen Ämter der Länder. Die Erhebung wird jährlich bei höchstens 15 % der im Erfassungsbereich wirtschaftlich tätigen Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit als Stichprobe durchgeführt. Der Erfassungsbereich der SiD umfasst die Wirtschaftsabschnitte H, J, L, M, N und Abteilung S/95 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlage ist das Dienstleistungsstatistikgesetz (DStatG) in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden die Angaben zu § 3 DStatG. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 5 Absatz 1 DStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 5 Absatz 1 DStatG sind die Inhaberinnen/Inhaber oder Leitungen des Unternehmens oder der Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Pflicht, die erforderlichen Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Nach § 5 Absatz 2 DStatG besteht für Unternehmen, deren Inhaberinnen/Inhaber Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind, im Kalenderjahr der Betriebseröffnung keine Auskunftspflicht. In den beiden folgenden Kalenderjahren besteht dann keine Auskunftspflicht, wenn das Unternehmen im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr Umsätze in Höhe von weniger als 800 000 Euro erwirtschaftet hat. Gesellschaften können sich auf die Befreiung der Auskunftspflicht berufen, wenn alle an der Gesellschaft beteiligten Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind. Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind natürliche Personen, die eine gewerbliche oder freiberufliche Tätigkeit in Form einer Neugründung, einer Übernahme oder einer tätigen Beteiligung aus abhängiger Beschäftigung oder aus der Nichtbeschäftigung heraus aufnehmen, § 5 Absatz 3 DStatG. Existenzgründerinnen/Existenzgründer, die von ihrem Recht, keine Auskunft zu erteilen, Gebrauch machen wollen, haben das Vorliegen der vorgenannten Voraussetzungen nachzuweisen. Es steht ihnen jedoch frei, die Auskünfte zu erteilen.

Erteilen Auskunftspflichtige keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem Zwangsgeld nach den Verwaltungsvollstreckungsgesetzen des Bundes und der Länder angehalten werden.

Nach § 23 BStatG handelt darüber hinaus ordnungswidrig, wer

- vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 15 Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 und 5 Satz 1 BStatG eine Auskunft nicht, nicht rechtzeitig, nicht vollständig oder nicht wahrheitsgemäß erteilt,
- entgegen § 15 Absatz 3 BStatG eine Antwort nicht in der vorgeschriebenen Form erteilt oder
- entgegen § 11a Absatz 2 Satz 1 BStatG ein dort genanntes Verfahren nicht nutzt.

¹ Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

² Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter <https://eur-lex.europa.eu/>.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 5 000 (fünftausend) Euro geahndet werden.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Soweit die Erteilung der Auskunft zur Erhebung freiwillig ist, kann die Einwilligung in die Verarbeitung der freiwillig bereitgestellten Angaben jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf wirkt erst für die Zukunft. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen oder wenn die Auskunftgebenden eingewilligt haben, dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung von Einzelangaben ist grundsätzlich zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des statistischen Verbundes, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik betraut sind (z. B. die Statistischen Ämter der Länder, die Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]),
- Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (z. B. ITZ Bund, Rechenzentren der Länder)

Nach § 6 DStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Nach Artikel 7 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 557/2013 über den Zugang zu vertraulichen Daten für wissenschaftliche Zwecke darf Eurostat, in seinen Räumen oder in den Räumen einer von Eurostat anerkannten Zugangseinrichtung für wissenschaftliche Zwecke, Einzelangaben ohne Name und Anschrift zugänglich machen.

Nach Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung darf Eurostat darüber hinaus Einzelangaben für wissenschaftliche Zwecke weitergeben, wenn diese so verändert wurden, dass die Gefahr einer Identifizierung der statistischen Einheit auf ein angemessenes Maß verringert wurde. Der Zugang nach Absatz 2 kann gewährt werden, sofern in der den Zugang beantragten Forschungseinrichtung geeignete Sicherheitsmaßnahmen getroffen wurden.

Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vorhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

Hilfsmerkmale, Identnummer, Löschung, Statistikregister

Name und Anschrift des Unternehmens/der Einrichtung, Name und Rufnummern oder Adressen für elektronische Post der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. In den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden diese Hilfsmerkmale nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit gelöscht. Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden solange verarbeitet und gespeichert, wie dies für die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Name und Anschrift des Unternehmens sowie die Identnummer werden zusammen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen „tätige Personen“ „wirtschaftliche Tätigkeit“ und „Umsatz“ im Unternehmensregister für statistische Zwecke (Statistikregister) gespeichert (§ 13 Absatz 1 BStatG in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Statistikregistergesetz).

Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Unternehmen und Einrichtungen sowie der rationellen Aufbereitung und besteht aus einer frei vergebenen laufenden Nummer. Die Identnummer darf in den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen bis zu 30 Jahre aufbewahrt werden. Danach wird sie gelöscht.

Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten, Recht auf Beschwerde

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogene Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- die Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO

der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen.

Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert, ihre Identität nachzuweisen, bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördlichen Datenschutzbeauftragten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder oder an die jeweils zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden gerichtet werden. Deren Kontaktdaten finden Sie unter

<https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Erläuterungen zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK

Sollten Ihre Unterlagen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, ist eine sorgfältige Schätzung zulässig. Ist das Ergebnis eines Erhebungsmerkmals Null, dann ist eine Null (0) im Wertefeld einzutragen.

1 Erhebungseinheit

Kleinste rechtlich selbstständige, wirtschaftlich tätige Einheit (Unternehmen). Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit gelten gleichfalls als Unternehmen im Sinne dieser Erhebung.

Alle Angaben sind für die gesamte Erhebungseinheit, einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland, einzutragen.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Bei **Konzernunternehmen** oder Mitgliedern einer **umsatzsteuerlichen Organschaft** ist die angeschriebene Erhebungseinheit nur für die Angaben zu ihrer eigenen Erhebungseinheit berichtspflichtig. Es sind **keine** Angaben für den Gesamtkonzern oder die gesamte umsatzsteuerliche Organschaft durch den Organträger zu machen.

Arbeitsgemeinschaften (ARGE) sind keine Erhebungseinheiten im Sinne der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich. Auskunftspflichtige Erhebungseinheiten, die Mitglied einer ARGE sind, addieren daher die ausschließlich in einer ARGE verbuchten Umsätze, Aufwendungen, tätigen Personen usw. anteilmäßig zu ihren eigenen Unternehmensangaben hinzu.

2 Rechtsform

– Einzelunternehmen

Jede selbstständige (z. B. gewerbliche oder freiberufliche) Betätigung einer einzelnen natürlichen Person, die im Rahmen ihrer Tätigkeit voll haftet.

– Personengesellschaft

Beispiele für Personengesellschaften sind: Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR/BGB-Gesellschaft), Offene Handelsgesellschaft (OHG), Kommanditgesellschaft (KG), Partnerschaftsgesellschaft (PartGmbH, Freie Berufe), stille Gesellschaft, Partenreederei sowie Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung (EWIV), Limited Liability Partnership (LLP).

– Kapitalgesellschaft

Beispiele für Kapitalgesellschaften sind: Aktiengesellschaft (AG), Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA) sowie Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH).

– Sonstige Rechtsform

Wenn eine der drei erstgenannten Rechtsformen nicht zutrifft, z. B. eingetragene Genossenschaften (eG), Stiftungen, eingetragene Vereine (e. V.) sowie Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts.

3 Anzahl der Niederlassungen – einschließlich Hauptniederlassung – in Deutschland

Niederlassungen sind an einem räumlich festgelegten Ort gelegene Teile einer Erhebungseinheit, einschließlich der Hauptniederlassung, in denen die Erhebungseinheit ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit nachgeht (z. B. Filiale, Geschäftsstelle, Depot, Büro, Werkstatt, Werk, Lagerhaus). Vorübergehend bei Auftraggebern eingerichtete Arbeitsplätze zählen nicht als Niederlassung.

Erhebungseinheiten, die Niederlassungen in mehreren Bundesländern (Mehrländerunternehmen) sowie einen Gesamtumsatz von insgesamt 250 000 Euro und mehr im Berichtsjahr erzielt haben, füllen bitte **auch den Zusatzfragebogen SiDK** aus.

4 Gesamtumsatz

Die von der Erhebungseinheit innerhalb des Berichtsjahres in Rechnung gestellten Beträge (ohne Umsatzsteuer) für die Erbringung von Dienstleistungen, einschließlich Vermietung, Verpachtung und Leasing, sowie für den Verkauf von Waren und Erzeugnissen, unabhängig vom Zahlungseingang und der Steuerpflicht. Für **Einnahmen-Überschussrechner** ist abweichend hiervon der Zahlungseingang im Berichtsjahr maßgeblich.

Hierzu zählen auch

- Handelsumsätze,
- Provisionen aus Vermittlungs- und Kommissionsgeschäften,
- in Rechnung gestellte Nebenkosten, wie z. B. Spesen, Reise-, Fracht-, Porto- oder Verpackungskosten,
- der umsatzsteuerfreie Umsatz,
- unentgeltliche Wertabgaben (einschließlich privater Sach- und Nutzungsentnahmen) sowie
- bei öffentlichem Personennahverkehr (ÖPNV): Ausgleichszahlungen für den Ausbildungsverkehr und die Beförderung von Schwerbehinderten und Erträge aus dem öffentlichen Dienstleistungsauftrag (ÖDA).

Einzubeziehen sind auch Erträge aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften, wie z. B.

- Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Leasing betrieblicher Grundstücke, Immobilien und Anlagen,
- Patent- und Lizenzeinnahmen,
- Erträge aus Verwaltungskostenumlage und
- Kantinenerlöse.

Preisnachlässe wie Rabatte, Boni und Skonti sowie sonstige Erlösschmälerungen, z. B. Rückvergütungen, sind abzuziehen.

Nicht einzubeziehen sind

- Umsätze von Niederlassungen mit Sitz im Ausland,
- durchlaufende Posten, die im Namen und für Rechnung eines Dritten vereinnahmt wurden,
- Subventionen,
- Zins- und ähnliche Erträge, z. B. Kursgewinne, Dividenden, Erträge aus Beteiligungen, aus Gewinn- und Teilgewinnabführungsverträgen,
- Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen, aus Wertberichtigungen und Umbewertungen,
- Erträge aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens,
- Versicherungsleistungen im Schadenfall,
- Steuer- und Beitragserstattungen,
- Geldeinlagen,
- erhaltene Geld- und Sachgeschenke, sowie
- sonstige Erträge, denen kein Leistungsaustausch zugrunde liegt.

Gehört die Erhebungseinheit einem **Konzern** oder einer **umsatzsteuerlichen Organschaft** an, sind die Binnenumsätze zwischen Mutter-, Tochter- und Schwesterunternehmen einzubeziehen, ebenso die Vergütung der Muttergesellschaft für die unternehmerische Führung der Tochtergesellschaften (strategische Steuerung und Konzernkoordination). **Komplementärgesellschaften** geben neben der Führungs- auch die Haftungsvergütung als Umsatz an.

5 Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland

Anzugeben sind Umsätze durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland. Zu diesen zählen auch ausländische Tochterunternehmen.

Dagegen zählen die Umsätze von ausländischen Mutter-, Tochter- und Schwesterunternehmen **nicht** zu den hier dargestellten Umsätzen.

6 Aufteilung des Gesamtumsatzes nach Art des Geschäfts

Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit

Umsatz aus den **typischen Tätigkeiten** des Unternehmens. Beispiel Speditionsunternehmen: Betriebstypisch sind Einnahmen aus Gütertransport, Lagerung, Cartonnage; nicht betriebstypisch sind Einnahmen aus der Vermietung von Wohnungen, dem Verkauf ausrangierter PCs, etc.

Umsatz aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften, Nebentätigkeiten, wie z. B. Vermietung, Leasing, Lizenz-einnahmen, Kantinenerlöse

Umsatz aus atypischen Tätigkeiten im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit des Unternehmens.

Hierzu zählen insbesondere

- Einnahmen aus der Vermietung, Verpachtung und Leasing betrieblicher Grundstücke, Anlagen und Einrichtungen,
- Patent- und Lizenzeinnahmen,
- Erlöse aus Abfallverwertung und
- Erträge aus Verwaltungskostenumlage.

Sollte es sich hierbei jedoch um Einnahmen im Sinne des Geschäftsgegenstandes handeln, z. B. Mieteinnahmen bei Vermietungs- bzw. Leasinggesellschaften, zählen diese zum Umsatz aus betriebstypischer Geschäftstätigkeit.

7 Subventionen

Laufende finanzielle Zuwendungen, die der Staat (Bund, Länder und Gemeinden) oder Einrichtungen der Europäischen Union ohne Gegenleistung an die Erhebungseinheit für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben oder für die laufende Geschäftstätigkeit gewähren, um

- Herstellungskosten zu verringern oder
- die Verkaufspreise der Dienstleistungen bzw. Erzeugnisse zu senken oder
- eine hinreichende Entlohnung der Produktionsfaktoren zu ermöglichen, wie z. B. Kurzarbeitergeld.

Hierzu gehören auch Zinszuschüsse (auch dann, wenn sie direkt an den Kreditgeber gezahlt werden), Frachthilfen, Miet- und Lohnkostenzuschüsse sowie Subventionen zur Verringerung der Umweltverschmutzung.

Nicht zu den Subventionen zählen

- Steuererleichterungen,
- Investitionszuschüsse und -zulagen,
- Ausgleichszahlungen für den Ausbildungsverkehr und die Beförderung von Schwerbehinderten,
- Erträge aus öffentlichen Dienstleistungsaufträgen (ÖDA),
- Einnahmen aus spezieller Auftragsforschung für den Staat sowie
- Ersatzleistungen für Katastrophenschäden und sonstige außerordentliche Verluste, deren Ursachen außerhalb der Verantwortlichkeit der Erhebungseinheit liegen.

8 Tätige Personen insgesamt

Summe der **tätigen Inhaberinnen und Inhaber**, unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen **9** und der **abhängig Beschäftigten** **10**.

Nicht zu den tätigen Personen zählen unter anderem Aufsichtsratsmitglieder, ehrenamtlich tätige Personen und reine Kapitalgeber.

9 Tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige

Hierzu zählen:

- tätige Inhaberinnen und Inhaber,
- tätige Gesellschafterinnen und Gesellschafter,
- andere leitende Personen, die kein Entgelt in Form von Lohn oder Gehalt bezogen sowie
- unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern diese mit Stand vom 30. September des Berichtsjahres in der Erhebungseinheit tätig waren.

Als unbezahlt mithelfende Familienangehörige gelten Personen, die zum Stichtag im Haushalt des Eigentümers der Erhebungseinheit lebten und ohne Arbeitsvertrag und feste Vergütung regelmäßig für die Erhebungseinheit arbeiteten. In diese Gruppe fallen nur Personen, die nicht hauptberuflich in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis mit einem anderen Unternehmen oder einer anderen Einrichtung standen.

10 Abhängig Beschäftigte

Alle Personen, die nach dem Stand vom 30. September des Berichtsjahres in einem Arbeits- bzw. vergleichbaren Dienstverhältnis mit der Erhebungseinheit standen und von dieser ein Entgelt in Form von Lohn, Gehalt, Gratifikation, Provision, Ausbildungsleistungen oder Sachbezügen/-leistungen erhielten.

Dazu zählen:

- Voll- und Teilzeit- bzw. geringfügig Beschäftigte **12** (auch als Aushilfen oder in „Minijobs“),
- Beamtinnen und Beamte,
- unselbständige Heimarbeiterinnen und Heimarbeiter,
- angestellte Außendienstmitarbeiterinnen und -mitarbeiter,
- Lieferpersonal,
- Auszubildende, studentische Praktikantinnen und Praktikanten, Volontärinnen und Volontäre,
- Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen,
- Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter, Direktorinnen und Direktoren, Vorstandsmitglieder und andere leitende Personen (z. B. geschäftsführende Gesellschafterinnen und Gesellschafter von Kapitalgesellschaften), soweit sie von der befragten Erhebungseinheit eine Vergütung erhielten, die steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit angesehen wird sowie
- Streikende und sonstige kurzzeitig abwesende Personen, z. B. bei Krankheit, Erholungs- oder Sonderurlaub, Ableistung des freiwilligen Wehrdienstes, Mutterschutz und Elternzeit (mit einer Dauer von insgesamt weniger als einem Jahr).

Nicht zu den abhängig Beschäftigten gehören

- tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige,
- ein Jahr und länger abwesende Personen,
- freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
- ehrenamtlich tätige Personen,
- nicht-studentische Praktikantinnen und Praktikanten, z. B. Schülerpraktikanten sowie
- Arbeitskräfte, die von einem anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden (Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter) oder im Auftrag anderer Unternehmen tätig waren.

11 In Teilzeit Tätige ohne geringfügig Beschäftigte

Abhängig beschäftigte Personen, deren gewöhnliche Arbeitszeit kürzer als die tarifliche bzw. übliche Arbeitszeit in der Erhebungseinheit ist. Dies betrifft alle Formen der Teilzeitarbeit (z. B. Altersteilzeit, Halbtagsbeschäftigte, Beschäftigung an zwei oder drei Tagen in der Woche).

Nicht als Teilzeitbeschäftigung zählen hier Kurzarbeit, geringfügige Beschäftigung und Ausbildung.

12 Geringfügig Beschäftigte

Eine geringfügige Beschäftigung (auch als Aushilfe oder in „Minijobs“) liegt vor, wenn

- das Arbeitsentgelt 450 Euro im Monat nicht übersteigt (geringfügig entlohnte Beschäftigung) oder
- die Beschäftigung innerhalb eines Kalenderjahres auf längstens drei Monate oder 70 Arbeitstage begrenzt ist (kurzfristige Beschäftigung).

Nicht einzubeziehen sind die abhängig Beschäftigte, die zur Erlangung von beruflichen Kenntnissen, Fähigkeiten oder Erfahrungen nur geringfügig in der Erhebungseinheit tätig waren (z. B. Ausbildung, Volontariat, Schülerpraktika, Praktika im Rahmen einer Studienordnung). Voll- und Teilzeitbeschäftigte in Kurzarbeit gelten ebenfalls nicht als geringfügig Beschäftigte.

13 Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten

Summe der vertraglich vereinbarten Wochenarbeitsstunden (WS) aller abhängig Beschäftigten (Position D1.2) geteilt durch die in der Erhebungseinheit bzw. für die jeweilige Berufsgruppe geltende reguläre Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten (Wertangabe mit einer Nachkommastelle). Zur Berechnung ist die Arbeitswoche heranzuziehen, in die der Stichtag 30. September des Berichtsjahres fällt.

Beispiel:

In einem Unternehmen beträgt die reguläre Wochenarbeitszeit der Vollzeitbeschäftigten 40 WS. Bei dem Unternehmen sind 19 Personen in unterschiedlichen Arbeitsverhältnissen abhängig beschäftigt (D1.2). Die Vollzeiteinheiten der 19 Personen werden wie folgt ermittelt:

10 Vollzeitbeschäftigte à 40 WS	400 WS
5 Teilzeitbeschäftigte, sozialversicherungspflichtig beschäftigt à 20 WS	100 WS
2 geringfügig entlohnte Beschäftigte à 16 WS	32 WS
2 kurzfristig Beschäftigte (am Stichtag 30.09.) à 40 WS	80 WS
Insgesamt	612 WS

Einzutragen sind: $612 \text{ WS} / 40 \text{ WS} = 15,3$ Vollzeiteinheiten.

14 Bruttoentgelte

Die im gesamten Berichtsjahr an abhängig Beschäftigte geleisteten Bruttoszahungen (Bar- und Sachbezüge) **ohne jeden Abzug**. Diese Beträge verstehen sich einschließlich Arbeitnehmeranteile, jedoch **ohne Arbeitgeberanteile** zur gesetzlichen Sozialversicherung (Gesamtbrutto).

Einzubeziehen sind

- sämtliche Zuschläge, Prämien, Zulagen, Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse,
- Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle und dergleichen,
- Entgeltfortzahlungen bei Krankheit und Mutterschaft,
- gezahlte Aufstockungsbeträge bei Altersteilzeit,
- Fahrtkostenzuschüsse,
- Urlaubsbeihilfen,
- Gratifikationen,
- Gewinnbeteiligungen,

- vermögenswirksame Leistungen,
- Provisionen,
- Abfindungen,
- Zuführungen zum Wertguthaben in der aktiven Arbeitsphase (Blockmodell) sowie
- Bezüge von Gesellschafterinnen und Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern, Geschäftsführerinnen und Geschäftsführern sowie anderen leitenden Personen, soweit diese steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit angesehen werden.

Sachbezüge sind mit dem Betrag einzusetzen, der dem Lohnsteuerabzug zugrunde gelegt wurde.

Waren **Nettoentgelte** vereinbart, so ist in diesen Fällen hier das Nettoentgelt **zuzüglich Arbeitnehmeranteil** zur Sozialversicherung, Solidaritätszuschlag sowie Lohn- und Kirchensteuer anzugeben. Der Arbeitgeberanteil ist nachfolgend unter den Sozialaufwendungen des Arbeitgebers (Position E1.2) aufzuführen.

Nicht anzugeben sind die Entgelte für tätige Inhaberinnen und Inhaber, die nicht auf einem Arbeits- oder Dienstvertrag beruhen (z. B. Kapitalentnahmen), der kalkulatorische Unternehmerlohn, Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter sowie außerordentliche Aufwendungen.

15 Gesetzliche Sozialaufwendungen des Arbeitgebers

Gesetzlich vorgeschriebene Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, d. h. zur Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung, die Arbeitgeberbeiträge für abhängig Beschäftigte in Altersteilzeit sowie die Beiträge zur Berufsgenossenschaft.

Nicht hierzu gehören Entgeltfortzahlung bei Krankheit, Urlaub oder Mutterschaft. Diese Beträge gehören zu den Bruttoentgelten **14**.

16 Übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers

Auf tariflicher oder vertraglicher Grundlage beruhende bzw. freiwillig gewährte Leistungen des Arbeitgebers, soweit sie nicht zum Bruttoentgelt gehören, wie z. B.

- Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung,
- Zuschüsse zur Aus- und Fortbildung,
- Beihilfen und Zuschüsse im Krankheitsfall,
- laufende Zuschüsse für Verpflegung bei Praktika,
- Entschädigungen für doppelte Haushaltsführung und
- Umzugskostenvergütungen.

Hierzu zählen auch Sozialaufwendungen für Beamtinnen und Beamte (z. B. Familienzuschläge sowie Zahlungen an die Postbeamtenversorgungskasse für die Erbringung von Versorgungs- und Beihilfeleistungen).

Nicht dazu zählen Beiträge der Inhaberin bzw. des Inhabers zur Lebens-, Alters-, Krankenversicherung und dgl. für sich selbst und die Familienangehörigen.

17 Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

Anschaffungskosten (ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) für bezogene Dienstleistungen (Fremdleistungen) und Waren, die ohne weitere Be- oder Verarbeitung zum Wiederverkauf an Dritte bestimmt sind. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten (z. B. Transportkosten, erhobene Verbrauchsteuern, nicht erstattungsfähige Einfuhrumsatzsteuer und Importzölle) abzüglich erhaltener Preisnachlässe (wie Rabatte, Boni und Skonti).

Zu den Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand zählen zum Beispiel für den Weiterverkauf erworbene Rechte zur Nutzung von Werbeflächen sowie Transport- und Übernachtungsleistungen, die als Einzelleistungen von Reisebüros erworben werden, und als solche oder als Bestandteile von Individualreisen an Kunden weiterverkauft werden.

Für die **Einnahmen-Überschussrechner** sind nur die im Berichtsjahr zahlungswirksamen Ausgaben anzugeben.

Nicht einzubeziehen sind

- Aufwendungen für erworbene Sachanlagen sowie bezogene Dienstleistungen und Waren von Niederlassungen mit Sitz im Ausland,
- Steuern (soweit nicht Bestandteil der Anschaffungsnebenkosten),
- Abschreibungen sowie
- außerordentliche, Zins- und ähnliche Aufwendungen.

18 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Anschaffungs- und Anschaffungsnebenkosten **17** aller Materialien (ohne Handelsware), die zur Herstellung von Waren oder Erbringung von Dienstleistungen in der Erhebungseinheit erforderlich sind sowie dabei benötigte Verbrauchsstoffe, wie z. B.

- in der Logistik-Branche: Energie (Brenn- und Treibstoffe, Elektrizität, Gas, Wärme und dergleichen) sowie Wasser, Versandverpackung und Ersatzteile,
- im Reinigungsgewerbe: Putzmittel,
- in der IT-Branche: Datenträger sowie
- in der Werbebranche: Werbematerial.

Einzubeziehen sind auch Materialien, die für die Herstellung von selbst erstellten Anlagen verwendet werden.

Nicht einzubeziehen sind Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe von Niederlassungen mit Sitz im Ausland.

19 Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)

Alle übrigen zuvor nicht genannten Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, Waren und Material, die in der Erhebungseinheit verbraucht werden. Diese können dabei sowohl in die Erstellung und Erbringung eigener Produkte und Dienstleistungen eingehen, als auch für die Tätigkeit der Erhebungseinheit als Ganzes anfallen.

Hierzu zählen z. B. Aufwendungen für

- IT-Leistungen von Rechenzentren,
- Lohnveredelung,
- Honorare für freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
- Provisionen (z. B. von Reiseveranstaltern an Reisebüros),
- Übernachtungs- und Transportleistungen als Bestandteile von Pauschalreisen (bei Reiseveranstaltern und bei Reisebüros, die selbst Pauschalreisen zusammenstellen),
- Postgebühren, Verpackungsmaterial, Telefon, Büromaterial,
- Mieten, Pachten und Leasing **20**,
- Leiharbeiterinnen und Leiharbeiternehmer **21**,
- Versicherungsbeiträge,
- Steuerberatungs-, Buchführungs-, Unternehmensberatungs- und Rechtsberatungsleistungen,
- Reisespesen sowie damit verbundene Verpflegungsmehraufwendungen, soweit lohnsteuerfrei,
- Kfz-Kosten (ohne Kfz-Steuer **22**) und Mautgebühren,
- Heizung, Strom, Gas, Wasser sowie
- die Nutzung immaterieller Vermögensgegenstände (wie Lizenzen und Patente).

Einzubeziehen sind auch Dienstleistungen, die für die Herstellung von selbst erstellten Anlagen genutzt werden.

Nicht einzubeziehen sind

- Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und sonstige betriebliche Aufwendungen von Niederlassungen mit Sitz im Ausland,
- betriebliche Steuern und öffentliche Abgaben **22**,
- Investitionen **23** und Abschreibungen,
- außerordentliche Aufwendungen, wie z. B. durch außergewöhnliche Schadensfälle,
- Zinsen- und ähnliche Aufwendungen wie (z. B. Kursverluste, Spenden, Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens),
- Beiträge der Inhaberin bzw. des Inhabers zur Lebens-, Alters-, Krankenversicherung und dgl. für sich und ihre bzw. seine Familie,
- Verluste durch Verschmelzung, Umwandlung sowie Veräußerung bzw. Aufgabe von Geschäftsaktivitäten,
- Aufwendungen für Restrukturierungs- und Sanierungsmaßnahmen,
- Aufwendungen für Geld- und Sachgeschenke,
- Geldentnahmen, sowie
- sonstige Aufwendungen, die nicht im Zusammenhang mit der Tätigkeit der Erhebungseinheit stehen.

20 Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing

Mieten für betrieblich oder geschäftlich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume (einschließlich Lagerräume und Garagen, ohne betriebsfremd genutzte Räume) sowie Pachten für bebaute Grundstücke, Leasing und Mieten für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte, Software, Vorführrechte und dergleichen.

Nicht einzubeziehen sind Pachten für unbebaute Grundstücke.

21 Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiternehmer

Zahlungen an Zeitarbeitsfirmen (Personalleasingagenturen) und ähnliche Einrichtungen für die Arbeitnehmerüberlassung, wobei das überlassene Personal bei den jeweiligen Zeitarbeitsfirmen beschäftigt bleibt und von diesen entlohnt wird.

Nicht einzubeziehen sind Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, denen ein Werkvertrag zugrunde liegt.

22 Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben

Steuern und öffentliche Abgaben, die vom Staat oder den Institutionen der Europäischen Union ohne individuelle Gegenleistung im Zusammenhang mit

- der Beschaffung und Einfuhr von Waren,
- der Beschaffung und Erbringung von Dienstleistungen,
- der Beschäftigung von abhängig Beschäftigten,
- dem Eigentum an bzw. der Nutzung von Grund und Boden, Gebäuden oder sonstigen im Geschäftsprozess verwendeten Vermögensgegenständen

erhoben werden.

Hierzu gehören insbesondere Gewerbe-, Kraftfahrzeug-, Grundsteuer sowie die auf selbst erstellte Waren erhobenen Verbrauchsteuern und -abgaben (z. B. Strom- und Energiesteuer). Hierzu zählt auch die Ausgleichsabgabe für nicht beschäftigte Schwerbehinderte.

Zu den **sonstigen öffentlichen Abgaben** zählen öffentliche Gebühren und Beiträge, die für bestimmte Leistungen des Staates bezahlt werden. Hierzu zählt auch der Rundfunkbeitrag.

Nicht einzubeziehen sind Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer, Grunderwerb-, Kapitalertragsteuer, Lohn- und Kirchensteuer, Solidaritätszuschlag, Exportzölle sowie Steuern und Zölle, die zu den Anschaffungsnebenkosten zählen, wie z. B. auf bezogene Waren erhobene Verbrauchsteuern, Einfuhrumsatzsteuer und Importzölle.

26 Bestände insgesamt

Zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand erworbene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse, in Arbeit befindliche Aufträge sowie geleistete Anzahlungen auf Gegenstände des Vorratsvermögens. Anschaffungsnebenkosten (Transportkosten, Zölle etc.) sind mit einzubeziehen. Von Reiseveranstaltern (und in dieser Funktion tätigen Reisebüros) erworbene Bestandteile von Pauschalreisen, wie z. B. eingekaufte und nicht weiterverkaufte Übernachtungs- und Transportleistungen, sind unter Bestände von in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen anzugeben.

Die Bestände an bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand sowie an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sind zu Anschaffungskosten (Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll und dgl., abzüglich Preisnachlässe wie Rabatte, Boni und Skonti) zu bewerten.

Dagegen ist die Bewertung der Bestände an selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen (auch in Arbeit befindliche Aufträge) zu Herstellungskosten vor Vornahme von Wertberichtigungen (z. B. Abschreibungen) vorzunehmen.

Die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer ist **nicht** mit aufzuführen.

24 Bestände an bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

Zur Definition vergleiche Erläuterung 17.

Zu den Beständen an bezogenen Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand zählen z. B. auch schlüsselfertige Anlagen oder Gebäude, wenn diese zum Weiterverkauf bestimmt sind, sowie extern eingekaufte und zum Wiederverkauf bestimmte Software, Lizenzen, Gebrauchsmuster, Patente, Beratungsleistungen, Nutzungsrechte von Werbeflächen, Transportleistungen und Übernachtungskapazitäten, die als Einzelleistungen von Reisebüros erworben werden, und als solche oder als Bestandteile von Individualreisen an Kunden weiterverkauft werden, etc.

Kommissionswaren gehören **nicht** zu den Beständen.

25 Bruttoanlageinvestitionen

Bruttoanlageinvestitionen sind nur die Bruttozugänge im Berichtsjahr (nicht der Bestand) an Sachanlagen und immateriellen Vermögensgegenständen, soweit sie

- aktiviert bzw. in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen wurden und
- zur dauerhaften Nutzung in der Erhebungseinheit bestimmt sind (Nutzungsdauer mindestens ein Jahr).

Erworbene Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten, selbst erstellte Vermögensgegenstände zu Herstellungskosten zu bewerten.

Dazu zählen auch Leasinggüter, die vom Leasingnehmer zu aktivieren sind.

Nicht hierzu gehören die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer, Umbuchungen, Abschreibungen oder sonstige Wertberichtigungen sowie die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten, wie z. B. Zinsen. Ebenfalls nicht hierzu gehören Erlöse aus Abgängen, der Erwerb von Finanzanlagen (Beteiligungen, Wertpapiere usw.) sowie Vermögensgegenstände, die durch Umstrukturierungen (wie Fusionen, Übernahmen, Auflösungen oder Abtrennungen) erworben wurden. Nicht aktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter werden unter den laufenden Aufwendungen erfasst.

26 Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Erworbene und im Berichtsjahr aktivierte Sachanlagegüter (Grundstücke, Gebäude und Bauten, Transportmittel, Einrichtungs- und Ausrüstungsgegenstände, wie z. B. EDV-Anlagen) einschließlich angefallener Anschaffungsnebenkosten, wie z. B. die Grunderwerbsteuer. Zu den Bruttozugängen zählen auch durch Mietkauf erworbene Sachanlagen, geleistete

Anzahlungen sowie im Bau befindliche Anlagen, sofern diese von der Erhebungseinheit aktiviert oder in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen wurden.

Nicht anzugeben sind

- die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer,
- Finanzierungskosten (wie Zinsen),
- nicht aktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter,
- laufende Aufwendungen für Instandhaltung
- laufende Aufwendungen für auf Miet- oder Leasingbasis genutzte Anlagegüter sowie
- der Erwerb von Sachanlagen im Rahmen von Umstrukturierungen (wie Fusionen oder Übernahmen).

Der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen und anderen immateriellen Vermögensgegenständen ist unter „Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände“ (Position H1.3) anzugeben.

27 Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen

Zur **Betriebs- und Geschäftsausstattung** zählen Gegenstände, die der langfristigen Betriebsbereitschaft der Erhebungseinheit dienen, aber nicht unmittelbar in der Produktion eingesetzt sind, beispielsweise Büromöbel, Computer, Schreibmaschinen oder Werkstatteinrichtungen.

Zu den **Anlagen und Maschinen** zählen sowohl technische Anlagen und Maschinen, die unmittelbar der Produktion dienen, als auch andere für betriebliche Zwecke eingesetzte und aktivierte Anlagen, wie z. B. der Fuhrpark.

28 Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Auf dem Anlagenkonto aktivierter oder der im Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene Wert (Herstellungskosten) der selbst erstellten Sachanlagen. Hierzu zählen auch die im Bau befindlichen Anlagen, entsprechende Erweiterungen, Umbauten, Modernisierungen und Erneuerungen, die die Nutzungsdauer des Anlagevermögens verlängern und seine Produktivität erhöhen sowie die geleisteten Anzahlungen.

29 Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände

Im Anlagenkonto aktivierte bzw. im Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene Urheberrechte (z. B. an Schriftwerken, Rundfunkprogrammen, Kinofilmen, Musikkompositionen), Software- und Datenbankprogramme, Konzessionen, Patente, Lizenzen, Warenzeichen und dergleichen, die länger als ein Jahr im Geschäftsbetrieb genutzt werden.

Nicht einzubeziehen sind der entgeltlich erworbene Geschäfts- oder Firmenwert, der Verschmelzungsmehrwert sowie geleistete Anzahlungen.

30 Software

Die erworbene bzw. selbsterstellte Software ist hier mit ihrem jeweils aktivierten Wert anzugeben.

Zu den Anschaffungskosten erworbener Software zählen neben dem Kaufpreis auch Einfuhrzölle und einbehaltene Verbrauchsteuern sowie direkt zurechenbare Kosten für die Vorbereitung der Software auf ihre beabsichtigte Nutzung.

31 Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände

Selbst erstellte Software- und Datenbankprogramme, Patente, Lizenzen und dergleichen.

Nicht einzubeziehen sind der Geschäfts- oder Firmenwert, geleistete Anzahlungen sowie nicht aktive immaterielle Vermögensgegenstände.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Anleitung zur Bestimmung des wirtschaftlichen Schwerpunkts

Auszug aus der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“

Den wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit bildet die überwiegend ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit.

Falls es ihnen nicht möglich ist, den wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit mit Hilfe dieser Anleitung zu bestimmen, beschreiben Sie diesen bitte mit eigenen Worten in dem auf Seite 1 vorgesehenen Feld oder setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	
Personenbeförderung im Eisenbahnfernverkehr	49.10.0
Güterbeförderung im Eisenbahnverkehr	49.20.0
Personenbeförderung im Nahverkehr zu Lande (ohne Taxis)	49.31.0
Betrieb von Taxis	49.32.0
Personenbeförderung im Omnibus-Linienfernverkehr	49.39.1
Personenbeförderung im Omnibus-Gelegenheitsverkehr	49.39.2
Personenbeförderung im Landverkehr, anderweitig nicht genannt	49.39.9
Güterbeförderung im Straßenverkehr	49.41.0
Umzugstransporte	49.42.0
Transport in Rohrfernleitungen	49.50.0
Schifffahrt	
Personenbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	50.10.0
Güterbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	50.20.0
Personenbeförderung in der Binnenschifffahrt	50.30.0
Güterbeförderung in der Binnenschifffahrt	50.40.0
Luftfahrt	
Personenbeförderung in der Luftfahrt	51.10.0
Güterbeförderung in der Luftfahrt	51.21.0
Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	
Lagerei	52.10.0
Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	52.21.1
Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	52.21.2
Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge	52.21.3
Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe	52.21.4
Betrieb von Güterabfertigungseinrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachtumschlag)	52.21.5
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Landverkehr, anderweitig nicht genannt	52.21.9
Betrieb von Wasserstraßen	52.22.1
Betrieb von Häfen	52.22.2
Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	52.22.3
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Schifffahrt, anderweitig nicht genannt	52.22.9
Betrieb von Flughäfen und Landeplätzen für Luftfahrzeuge	52.23.1
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Luftfahrt, anderweitig nicht genannt	52.23.9
Frachtumschlag	52.24.0
Spedition	52.29.1
Schiffsmaklerbüros und -agenturen	52.29.2
Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr, anderweitig nicht genannt	52.29.9
Post-, Kurier- und Expressdienste	
Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	53.20.0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
Verlagswesen	
Verlegen von Büchern	58.11.0
Verlegen von Adressbüchern und Verzeichnissen	58.12.0
Verlegen von Zeitungen	58.13.0
Verlegen von Zeitschriften	58.14.0
Sonstiges Verlagswesen (ohne Software)	58.19.0
Verlegen von Computerspielen	58.21.0
Verlegen von sonstiger Software	58.29.0
Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	
Herstellung von Filmen, Videofilmen und Fernsehprogrammen	59.11.0
Nachbearbeitung und sonstige Filmtechnik	59.12.0
Filmverleih und -vertrieb (ohne Videotheken)	59.13.0
Kinos	59.14.0
Tonstudios und Herstellung von Hörfunkbeiträgen	59.20.1
Verlegen von bespielten Tonträgern	59.20.2
Verlegen von Musikalien	59.20.3
Rundfunkveranstalter	
Hörfunkveranstalter	60.10.0
Fernsehveranstalter	60.20.0
Telekommunikation	
Leitungsgebundene Telekommunikation	61.10.0
Drahtlose Telekommunikation	61.20.0
Satellitentelekommunikation	61.30.0
Internetserviceprovider	61.90.1
Sonstige Telekommunikation, anderweitig nicht genannt	61.90.9
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	
Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen	62.01.1
Sonstige Softwareentwicklung	62.01.9
Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie	62.02.0
Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte	62.03.0
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie	62.09.0
Informationsdienstleistungen	
Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	63.11.0
Webportale	63.12.0
Korrespondenz- und Nachrichtenbüros	63.91.0
Erbringung von sonstigen Informationsdienstleistungen, anderweitig nicht genannt	63.99.0
Grundstücks- und Wohnungswesen	
Kauf und Verkauf von eigenen Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen	68.10.1
Kauf und Verkauf von eigenen Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden	68.10.2
Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen	68.20.1
Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden	68.20.2
Vermittlung von Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen für Dritte	68.31.1
Vermittlung von Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden für Dritte	68.31.2
Verwaltung von Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen für Dritte	68.32.1
Verwaltung von Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden für Dritte	68.32.2
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	
Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	69.10.1
Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	69.10.2

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
noch: Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	
Notariate	69.10.3
Patentanwaltskanzleien	69.10.4
Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	69.10.9
Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	69.20.1
Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	69.20.2
Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen und -beratern, Steuerberatungsgesellschaften	69.20.3
Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	69.20.4
Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	
Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	70.10.1
Sonstige Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	70.10.9
Public-Relations-Beratung	70.21.0
Unternehmensberatung	70.22.0
Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	
Architekturbüros für Hochbau	71.11.1
Büros für Innenarchitektur	71.11.2
Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	71.11.3
Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	71.11.4
Ingenieurbüros für bautechnische Gesamtplanung	71.12.1
Ingenieurbüros für technische Fachplanung und Ingenieurdesign	71.12.2
Vermessungsbüros	71.12.3
Sonstige Ingenieurbüros	71.12.9
Technische, physikalische und chemische Untersuchung	71.20.0
Forschung und Entwicklung	
Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	72.11.0
Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	72.19.0
Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	72.20.0
Werbung und Marktforschung	
Werbeagenturen	73.11.0
Vermarktung und Vermittlung von Werbezeiten und Werbeflächen	73.12.0
Markt- und Meinungsforschung	73.20.0
Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	
Industrie-, Produkt- und Mode-Design	74.10.1
Grafik- und Kommunikationsdesign	74.10.2
Interior Design und Raumgestaltung	74.10.3
Fotografie	74.20.1
Fotolabors	74.20.2
Übersetzen	74.30.1
Dolmetschen	74.30.2
Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten, anderweitig nicht genannt	74.90.0
Veterinärwesen	
Tierarztpraxen	75.00.1
Sonstiges Veterinärwesen	75.00.9
Vermietung von beweglichen Sachen	
Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5t oder weniger	77.11.0
Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5t	77.12.0
Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	77.21.0
Videotheken	77.22.0
Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	77.29.0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
noch: Vermietung von beweglichen Sachen	
Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	77.31.0
Vermietung von Baumaschinen und -geräten	77.32.0
Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	77.33.0
Vermietung von Wasserfahrzeugen	77.34.0
Vermietung von Luftfahrzeugen	77.35.0
Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen, anderweitig nicht genannt	77.39.0
Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	77.40.0
Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	
Vermittlung von Arbeitskräften	78.10.0
Befristete Überlassung von Arbeitskräften	78.20.0
Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	78.30.0
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	
Reisebüros	79.11.0
Reiseveranstalter	79.12.0
Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	79.90.0
Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	
Private Wach- und Sicherheitsdienste	80.10.0
Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	80.20.0
Detekteien	80.30.0
Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	
Hausmeisterdienste	81.10.0
Allgemeine Gebäudereinigung	81.21.0
Schornsteinreinigung	81.22.1
Sonstige spezielle Reinigung von Gebäuden und Maschinen	81.22.9
Reinigung von Verkehrsmitteln	81.29.1
Desinfektion und Schädlingsbekämpfung	81.29.2
Sonstige Reinigung, anderweitig nicht genannt	81.29.9
Garten- und Landschaftsbau	81.30.1
Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen	81.30.9
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen	
Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	82.11.0
Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonstiger spezieller Sekretariatsdienste	82.19.0
Call Center	82.20.0
Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	82.30.0
Inkassobüros	82.91.1
Auskunfteien	82.91.2
Abfüllen und Verpacken	82.92.0
Versteigerungsgewerbe	82.99.1
Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen, anderweitig nicht genannt	82.99.9
Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	
Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und peripheren Geräten	95.11.0
Reparatur von Telekommunikationsgeräten	95.12.0
Reparatur von Geräten der Unterhaltungselektronik	95.21.0
Reparatur von elektrischen Haushaltsgeräten und Gartengeräten	95.22.0
Reparatur von Schuhen und Lederwaren	95.23.0
Reparatur von Möbeln und Einrichtungsgegenständen	95.24.0
Reparatur von Uhren und Schmuck	95.25.0
Reparatur von sonstigen Gebrauchsgütern	95.29.0

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2018**

Zusatzfragebogen SiDK
„Mehrländerunternehmen“

SiDK

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.


Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

Füllen Sie den Zusatzfragebogen SiDK aus,
wenn ...

... Ihre Erhebungseinheit 


- **Niederlassungen in mehreren Bundesländern** hat
sowie
- im Berichtsjahr einen **Gesamtumsatz von insgesamt
250 000 Euro und mehr** erzielt hat.

Zusätzliche Hinweise

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit  einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein
– unabhängig von der Zugehörigkeit zu Konzernen,
Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen
im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesell-
schaften.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2018.

Beachten Sie bitte die beigegefügt **Erläuterungen** zum
Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK. Positionen
im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt,
sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. )
gekennzeichnet.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Zusatzfragebogen SiDK „Mehrländerunternehmen“

Identnummer _____

i Gliedern Sie hier Ihre Angaben im Fragebogen SiD zu folgenden **Merkmale**n auf Ihre Niederlassungen (einschließlich Hauptniederlassung) in den Bundesländern auf.

Niederlassungen (einschließlich Hauptniederlassung) in den Bundesländern	Aufzugliedernde Merkmale des Fragebogens SiD			
	Gesamtumsatz B1 im Fragebogen SiD 4	Bruttoentgelte E1.1 im Fragebogen SiD 14	Bruttoanlageinvestitionen H1 im Fragebogen SiD 26	Tätige Personen insgesamt D1 im Fragebogen SiD 8
	Volle Euro			Anzahl
93 U1	93 U2	93 U3	93 U4	93 U5
08 Baden-Württemberg				
09 Bayern				
11 Berlin				
12 Brandenburg				
04 Bremen				
02 Hamburg				
06 Hessen				
13 Mecklenburg-Vorpommern				
03 Niedersachsen				
05 Nordrhein-Westfalen				
07 Rheinland-Pfalz				
10 Saarland				
14 Sachsen				
15 Sachsen-Anhalt				
01 Schleswig-Holstein				
16 Thüringen				

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Zusatzfragebogen SiDL „Umsatz nach
Auftraggebersitz und Dienstleistungsarten“

SiDL

Ansprechpartner/in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

Füllen Sie den Zusatzfragebogen SiDL aus,
wenn ...

... Ihre Erhebungseinheit **1**

- **mindestens 20 tätige Personen** hat
(D1 im Fragebogen SiD) und
- **einem der sechs Wirtschaftszweige** angehört:
 - IT-Dienstleistungen **3**
 - Werbung **4**
 - Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften **5**
 - Rechtsberatung **6**
 - Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung;
Buchführung **7**
 - Public-Relations- und Unternehmensberatung **8**

Zusätzliche Hinweise

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1**
einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland
ein – unabhängig von der Zugehörigkeit zu Konzernen,
Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen
im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochter-
gesellschaften.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2018.

Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum
Zusatzfragebogen SiDL. Positionen im Fragebogen, für die es
ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke
mit weißen Ziffern (z. B. **1**) gekennzeichnet.

1 Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland

i Nur auszufüllen von Erhebungseinheiten mit
einem Gesamtumsatz von insgesamt 250 000 Euro
und mehr.

Prozentuale Aufteilung der Wertangabe zu
B1.1 im Fragebogen SiD.

davon Umsatzanteil durch Auftraggeber

Volle Prozent

1.1 mit Sitz innerhalb der EU (ohne Deutschland) ... **2** 26

1.2 mit Sitz außerhalb der EU **2** 27

Zusammen 1 0 0

2 Umsatz nach Dienstleistungsarten

i Der Gesamtumsatz (B1 im Fragebogen SiD) ist prozentual auf die Dienstleistungsarten aufzuteilen. **Auszufüllen ist nur eine Antwortspalte der folgenden sechs Antwortspalten.** Die auszufüllende Antwortspalte ergibt sich aus dem wirtschaftlichen Schwerpunkt (A1 im Fragebogen SiD).

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 58.21.0 58.29.0 62.01.1 62.01.9 62.02.0
62.03.0 62.09.0 63.11.0 63.12.0

IT-Dienstleistungen **3**

	Anteil des Gesamtumsatzes (B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Verlegen von Computerspielen 9	101 <input type="text"/>
2	Verlegen von sonstiger Software	
2.1	Standardsystem- und Standardanwendungssoftware 10	102 <input type="text"/>
2.2	Software-Download und Online-Software 11	103 <input type="text"/>
2.3	Softwarelizenzen für weiter- gehende Nutzungsrechte 12	104 <input type="text"/>
3	Softwareentwicklung und -programmierung 13	105 <input type="text"/>
4	IT-Beratung 13	106 <input type="text"/>
5	IT-Management 14	107 <input type="text"/>
6	Werbefinanzierte Online-Dienste 15	108 <input type="text"/>
7	Webportal-Dienstleistungen 16	110 <input type="text"/>
8	Datenverarbeitung, Dienstleis- tungen eines Rechenzentrums, WebHosting, Anwendungs- Hosting 17	111 <input type="text"/>
9	Sonstige IT-Dienstleistungen 18	112 <input type="text"/>
10	Reparatur von Datenverarbeitungs- und peripheren Geräten 13	113 <input type="text"/>
11	Wiederverkauf von Hardware und Software 14	114 <input type="text"/>
12	Sonstige Umsätze 15	115 <input type="text"/>
	Zusammen 1	0 0

Umsatzanteile, die sich keiner Position zuordnen lassen, sind „Sonstige Umsätze“. Die Summe der einzelnen Prozentwerte muss 100 % ergeben. Bei Auskunftspflichtigen, die die linke Spalte auf Seite 3 ausfüllen, müssen die Positionen 1.1 bis 4 (ohne 5.1 und 5.2) 100 % ergeben.

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 73.11.0 73.12.0

Werbung **4**

	Anteil des Gesamtumsatzes (B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Werbeagenturdienste	
1.1	Full-Service-Werbung 201	<input type="text"/>
1.2	Direktmarketing und Direct Mailing 19	202 <input type="text"/>
1.3	Werbekonzeption 20	203 <input type="text"/>
1.4	Sonstige Werbedienste 21	204 <input type="text"/>
2	Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz, Mediaagenturdienste 22	
2.1	Verkauf und Vermittlung von Werbeflächen in Printmedien 205	<input type="text"/>
2.2	Verkauf und Vermittlung von Werbezeit im Fernsehen und Radio 206	<input type="text"/>
2.3	Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz im Internet 207	<input type="text"/>
2.4	Eventwerbung 23	208 <input type="text"/>
2.5	Verkauf und Vermittlung von Außenwerbung und sonstigen Werbeplätzen 209	<input type="text"/>
3	Druck von Werbeprospekten und Werbeschriften, Verkaufskatalogen und dergleichen 210	<input type="text"/>
4	Sonstige Umsätze 211	<input type="text"/>
	Zusammen 1	0 0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 78.10.0 78.20.0 78.30.0

Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften **5**

	Anteil des Gesamtumsatzes (B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Vermittlung von Arbeitskräften	
1.1	auf Führungspositionen 24	301 _____
1.2	auf sonstige Stellen 302	_____
2	Befristete Arbeitnehmerüberlassung für Tätigkeiten 25	
2.1	im IT-Bereich einschließlich Telekommunikation 26	303 _____
2.2	im Handel und Vertrieb 27	304 _____
2.3	in sonstigen Bürobereichen 28	305 _____
2.4	in Industrie, Handwerk und Gewerbe: Facharbeitertätigkeiten 306	_____
2.5	in Industrie, Handwerk und Gewerbe: Hilfs- und Helfertätigkeiten 307	_____
2.6	in den Bereichen Transport, Lagerei und Logistik 308	_____
2.7	im Beherbergungs- und Gaststättengewerbe 309	_____
2.8	im medizinischen Bereich 310	_____
2.9	in anderen Bereichen 29	311 _____
3	Sonstige Arbeitnehmerüberlassung .. 312	_____
4	Sonstige Umsätze 313	_____
	Zusammen 1 0 0	_____
5	Anteil durch Arbeitnehmerüberlassung in den Bereichen	
5.1	Versicherungen, Pensionskassen bzw. -fonds 30	321 _____
5.2	Kreditinstitute 31	322 _____

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 69.10.1 69.10.2 69.10.3 69.10.4
69.10.9

Rechtsberatung **6**

	Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:	Volle Prozent
1	Rechtsberatung und Vertretung 32	
1.1	im Strafrecht 401	_____
1.2	im Wirtschafts- und Handelsrecht 33 402	_____
1.3	im Arbeitsrecht 403	_____
1.4	im Patentrecht, Urheberrecht sowie anderen Rechten an geistigem Eigentum 404	_____
1.5	im sonstigen Zivilrecht 34 405	_____
1.6	im sonstigen öffentlichen Recht ... 35 406	_____
2	Notariatsleistungen 36	
2.1	in Ehe-, Familien- und sonstigen Angelegenheiten von natürlichen Personen 407	_____
2.2	in Immobilienangelegenheiten 408	_____
2.3	in Angelegenheiten von Unternehmen und juristischen Personen 37 409	_____
3	Schlichtungs- und Schiedsverfahren 410	_____
4	Gerichtliche Versteigerung 38 411	_____
5	Sonstige juristische Dienstleistungen 39 412	_____
6	Sonstige Umsätze 413	_____
	Zusammen 1 0 0	_____

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 69.20.1 69.20.2 69.20.3 69.20.4

Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung **7**

Anteil des Umsatzes
(B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD)
durch: Volle Prozent

1	Wirtschafts- und Buchprüfung	40	501	
2	Dienstleistungen des Rechnungswesens			
2.1	Erstellung von Jahresabschlüssen und weiteren Geschäftsberichten, Finanzbuchführung		502	
2.2	Lohn- und Gehaltsbuchhaltung		503	
2.3	Sonstige Dienstleistungen des Rechnungswesens	41	504	
3	Steuerberatung	42	505	
4	Insolvenz- und Zwangsverwaltung		506	
5	Unternehmensberatung		507	
6	Sonstige Umsätze	43	508	
Zusammen			1	0 0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 70.21.0 70.22.0

Public-Relations- und Unternehmensberatung **8**

Anteil des Umsatzes
(B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD)
durch: Volle Prozent

1	Public-Relations-Beratung		601	
2	Unternehmensberatung			
2.1	Strategieberatung	44	602	
2.2	Finanzberatung ohne Steuerberatung		603	
2.3	Marketing-Beratung		604	
2.4	Personalberatung		605	
2.5	Beratung im Produktionsbereich ...	45	606	
2.6	Prozessmanagement	46	607	
2.7	Logistikberatung (Supply Chain Management) und sonstige Managementberatung	47	608	
3	Sonstiges Projektmanagement ohne Bauprojekte	48	609	
4	Sonstige Unternehmensberatung z. B. Regionalentwicklung, Fremdenverkehr		610	
5	IT-Beratung	13	611	
6	Sonstige Umsätze		612	
Zusammen			1	0 0

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2018

Erläuterungen zum Zusatzfragebogen SiDL

Der Zusatzfragebogen SiDL ist nur von Erhebungseinheiten mit mindestens 20 tätigen Personen (D1 im Fragebogen SiD) auszufüllen.

Sollten Ihre Unterlagen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, ist eine sorgfältige Schätzung zulässig. Ist das Ergebnis eines Erhebungsmerkmals Null, dann ist eine Null (0) im Wertefeld einzutragen.

1 Erhebungseinheit

Kleinste rechtlich selbstständige, wirtschaftlich tätige Einheit (Unternehmen). Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit sind gleichfalls Unternehmen.

Alle Angaben sind für die gesamte Erhebungseinheit, einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland, einzutragen.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Bei Konzernunternehmen oder Mitgliedern einer umsatzsteuerlichen Organschaft ist die angeschriebene Erhebungseinheit nur für die Angaben zu ihrer eigenen Erhebungseinheit berichtspflichtig. Es sind keine Angaben für den Gesamtkonzern oder die gesamte umsatzsteuerliche Organschaft durch den Organträger zu machen.

Arbeitsgemeinschaften (ARGE) sind keine Erhebungseinheiten im Sinne der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich. Auskunftspflichtige Erhebungseinheiten, die Mitglied einer ARGE sind, addieren daher die ausschließlich in einer ARGE verbuchten Umsätze, Aufwendungen, tätigen Personen usw. anteilmäßig zu ihren eigenen Unternehmensangaben hinzu.

2 EU

Zu den Auftraggebern mit Sitz innerhalb der EU zählen in den folgenden Staaten ansässige Betriebe oder Unternehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Zypern sowie die zu diesen Staaten gehörenden Überseegebiete (Guadeloupe, Französisch-Guayana, Martinique, La Réunion, die Kanaren, Ceuta und Melilla, der Berg Athos, die Inselgruppe Åland, Livigno, Campione d'Italia und der italienische Teil des Luganersees sowie die Azoren und Madeira).

3 IT-Dienstleistungen

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
58.21.0	Verlegen von Computerspielen
58.29.0	Verlegen von sonstiger Software
62.01.1	Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen
62.01.9	Sonstige Softwareentwicklung
62.02.0	Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie
62.03.0	Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte
62.09.0	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie
63.11.0	Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten
63.12.0	Webportale

4 Werbung

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
73.11.0	Werbeagenturen
73.12.0	Vermarktung und Vermittlung von Werbezeiten und Werbeflächen

5 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
78.10.0	Vermittlung von Arbeitskräften
78.20.0	Befristete Überlassung von Arbeitskräften
78.30.0	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften

6 Rechtsberatung

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat
69.10.3	Notariate
69.10.4	Patentanwaltskanzleien
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt, z. B. durch Gerichtsvollzieherinnen und Gerichtsvollzieher, Schiedsfrauen und -männer, Rechtsbeistände, Sachverständige, Treuhänderinnen und Treuhänder, Betreuerinnen und Betreuer oder sonstige juristische Beraterinnen und Berater

7 Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen und -beratern, Steuerberatungsgesellschaften
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)

8 Public-Relations- und Unternehmensberatung

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
70.21.0	Public-Relations-Beratung
70.22.0	Unternehmensberatung

9 Verlegen von Computerspielen

Erstellung, Vermarktung und Vertrieb von nicht kunden-spezifischen Computerspielen auf physischen Datenträgern, online ausführbar oder als Download verfügbar, einschließlich der dazugehörigen Lizenzen.

10 Standardsystem- und Standardanwendungssoftware

Alle verlegerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Standardsoftware auf physischen Datenträgern, die nicht Computerspielsoftware ist.

Ausgeschlossen ist Individualsoftware, d. h. Software, die maßgeschneidert für einen Kunden erstellt wurde. Diese ist der Position 3 „Softwareentwicklung und -programmierung“ zuzuordnen.

11 Software-Download und Online-Software

Alle verlegerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Standardsoftware, die **nicht Computerspielsoftware** ist und als Download angeboten wird oder online verfügbar ist. Beim Download wird Standardsoftware zur späteren Ausführung bzw. Installation aus dem Internet heruntergeladen und lokal gespeichert. Bei Online-Software handelt es sich um Standardsoftware, die nur im Internet ausführbar ist und nicht lokal abgespeichert werden kann.

12 Softwarelizenzen für weitergehende Nutzungsrechte

Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Gewährung von Rechten auf Vervielfältigung, Vertrieb oder Einbeziehung von Computerprogrammen, Programmbeschreibungen und Unterlagen sowohl für System- als auch für Anwendungssoftware.

Nicht hierzu gehören Umsätze mit eingeschränkten Endbenutzerlizenzen als Teil von Softwarepaketen. Diese Umsätze sind der Position 2.1 „Standardsystem- und Standardanwendungssoftware“ oder 2.2 „Software-Download und Online-Software“ zuzuordnen.

13 IT-Beratung

Hardware-, System- und Softwareberatungsleistungen sowie technische Unterstützung im IT-Bereich, wie z. B. Expertenmeinungen in IT-Angelegenheiten, Beratung bei der Anschaffung von Hard- und Software und in Fragen der Systemsicherheit, Entwicklung von Systemspezifikationen und Integration von Computersystemen.

Nicht hierzu gehören Beratungsleistungen hinsichtlich der Unternehmensstrategie, z. B. für den elektronischen Geschäftsverkehr, Verkauf und Vermittlung von durch Dritte hergestellte Hard- und Software ohne IT-Beratungsleistungen sowie Dienstleistungen der Datenwiederherstellung nach einem Systemabsturz.

14 IT-Management

Dienstleistungen der Verwaltung, des Betriebs und der Überwachung von IT-Infrastruktur des Kunden vor Ort – einschließlich dazugehöriger Hardware, Software und von Netzwerken (z. B. Outsourcing von Bürokommunikation und Netzwerken). Diese Dienstleistungen beinhalten auch die Fernverwaltung von Sicherheitssystemen oder die Fernbereitstellung sicherheitsbezogener Dienstleistungen.

15 Werbefinanzierte Online-Dienste

Bereitstellung von Werbefläche oder -zeit im Internet.

Nicht hierzu gehört der Verkauf von Werbefläche auf Webportalen. Diese Umsätze sind der Position 7 „Webportal-Dienstleistungen“ zuzuordnen.

16 Webportal-Dienstleistungen

Webportale sind Websites, die verschiedene Informationen und Daten bündeln. Zusätzlich integriert sind meistens Suchmaschinen oder auch Foren, E-Mail-Zugang sowie Newsletter. Dazu gehört der Verkauf von Werbefläche auf den Webportalen.

Nicht hierzu gehören Online-Verzeichnisse und Mailinglisten. Diese Umsätze sind der Position 12 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen. Umsätze aus Werbung auf sonstigen Internetseiten sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen.

17 Datenverarbeitung, Dienstleistungen eines Rechenzentrums, Web-Hosting, Anwendungs-Hosting

Verarbeitung, Auswertung von Daten im Kundenauftrag und Betrieb der dafür notwendigen Datenbanken sowie Bereitstellung und Management von Applikationen (Software as a Service) und IT-Infrastruktur im Kundenauftrag (auch Web-Anwendungen).

Nicht hierzu gehören Umsätze aus werbefinanzierten Online-Diensten. Diese Umsätze sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen. Umsätze aus Streaming-Diensten sind der Position 12 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

18 Sonstige IT-Dienstleistungen

Anderweitig nicht zuordenbare IT-Dienstleistungen, wie z. B. Dienstleistungen zur Datenwiederherstellung, Bereitstellung von Reserve-Ausrüstung und Reserve-Software an einem anderen Ort, um den Kunden im Fall von Katastrophen die Aufrechterhaltung des üblichen Betriebs zu ermöglichen sowie Softwareinstallationsarbeiten.

Nicht hierzu gehören Installationsarbeiten an Großrechnern. Diese Umsätze sind der Position 12 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

19 Direktmarketing und Direct Mailing

Dienstleistungen der Entwicklung und Durchführung von Direktmarketing-Werbekampagnen, d. h. das Organisieren des Versands von Werbemitteln, welche die Kunden unmittelbar und nicht über die Massenmedien erreichen (z. B. Postwurfsendungen und Telemarketing).

Nicht hierzu gehören Dienstleistungen des Postversands. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

20 Werbekonzeption

Entwicklung der Grundidee einer Werbung, das Formulieren des Textes und das Schreiben von Drehbüchern für Werbefilme.

Nicht hierzu gehören die Gestaltung von Layouts für gedruckte Werbung, Illustrationen und Plakate. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

21 Sonstige Werbedienste

Beispielsweise Luftreklame, Verteilung von kostenlosen Produktproben und sonstigem Werbematerial, Vorführungen und Vorstellungen am Ort des Verkaufs oder Verkaufsförderung ohne entsprechende Bestellung.

Nicht hierzu gehören das Verlegen von Werbematerial, der Versand von Werbepost, Telemarketing oder Dienstleistungen von Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstaltern. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

22 Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz, Mediaagenturdienste

Alle Dienstleistungen des Verkaufs oder der Vermittlung von Werbefläche oder -zeit. Dazu zählen insbesondere Dienstleistungen von Werbungsvertretern (wie Mediaagenturen), die im Auftrag von Werbekunden oder Werbeagenturen Werbeplatz oder -zeit in den Medien kaufen.

Nicht hierzu gehören die Vermarktung durch Verlage, Fernseh- oder Radiosender und Beratungsleistungen in Sachen Öffentlichkeitsarbeit (PR). Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

23 Eventwerbung

Verkauf und Vermittlung von eventbezogener Werbefläche oder -zeit, sowie der Verkauf von Namensrechten.

24 Vermittlung von Arbeitskräften auf Führungspositionen

Spezialisierte Dienstleistungen der Personalsuche und -vermittlung, die sich auf die Besetzung von hoch bezahlten Posten (Führungskräften, Managerinnen und Managern sowie Fachkräften nach Kundenvorgabe) beschränkt. Bei der Direktsuche wird eine dem Sollprofil entsprechende Person gesucht und anschließend aktiv angesprochen. Für die Berechnung der Gebühren für diese Dienstleistungen ist es unerheblich, ob die vermittelte Bewerberin bzw. der Bewerber angestellt wurde oder nicht.

25 Befristete Arbeitnehmerüberlassung

Zeitlich befristete Arbeitnehmerüberlassung aufgrund bestimmter Situationen, z. B. zur Urlaubs- und Krankheitsvertretung sowie bei kurzfristigem Fachkräftemangel, zur Abdeckung von saisonbedingter Arbeitsbelastung und bei besonderen Aufträgen und Projekten. Maßgebend für die prozentuale Aufteilung der Umsätze ist die Tätigkeit, die die Leiharbeiterinnen bzw. die Leiharbeiter beim Entleiher ausüben. Die berufliche Qualifikation der Leiharbeiterinnen bzw. der Leiharbeiter oder die Wirtschaftsbranche des Entleihers sind für die Zuordnung der Umsatzanteile irrelevant.

Nicht hierzu gehört die Vermittlung von Personen, die im Rahmen eines Werkvertrages tätig werden. Diese Umsätze fallen unter die Position 4 „Sonstige Umsätze“.

26 Tätigkeiten im IT-Bereich einschließlich Telekommunikation

Beraterinnen und Berater für IT- und Telekommunikationssysteme, Softwareentwicklerinnen und Softwareentwickler sowie Datenverarbeitungspersonal usw.

27 Tätigkeiten im Handel und Vertrieb

Einzelhandels-, Außenhandels-, Industrie-, Automobil-, Bank- und Großhandelskaufleute usw.

28 Tätigkeiten in sonstigen Bürobereichen

Sonstiges Büropersonal sind z. B. Call-Center-Agentinnen und Call-Center-Agenten, Sekretärinnen und Sekretäre, Empfangspersonal, Büroangestellte, Buchhalterinnen und Buchhalter, Schreibkräfte, Steuer- und Rechtsanwaltsfachangestellte sowie Fremdsprachenkorrespondentinnen und Fremdsprachenkorrespondenten.

29 Tätigkeiten in anderen Bereichen

Befristete Arbeitnehmerüberlassung von Arbeitskräften, die sich keinem vorher aufgeführten Bereich zuordnen lassen. Dazu gehört z. B. die Überlassung von Ingenieurinnen und Ingenieuren und Führungskräften, Gebäudereinigungspersonal sowie Arbeitskräften aus sozialen und pädagogischen Bereichen, wie Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher sowie Altenpflegepersonal.

30 Arbeitnehmerüberlassung in den Bereichen Versicherungen, Pensionskassen bzw. -fonds

Befristete und sonstige Überlassung von Arbeitskräften auf Stellen in den Bereichen Versicherungen, Pensionskassen und -fonds.

Nicht hierzu gehört die Überlassung auf Stellen in der gesetzlichen Sozialversicherung, bei Unterstützungskassen, Sterbekassen und berufsständischen Versorgungswerken sowie bei Versicherungsvertretern.

31 Arbeitnehmerüberlassung im Bereich Kreditinstitute

Befristete und sonstige Überlassung von Arbeitskräften auf Stellen im Bereich Kreditinstitute.

Nicht hierzu gehören die Überlassung auf Stellen bei Beteiligungsgesellschaften, Treuhand- und sonstigen Fonds sowie ähnlichen Finanzierungsinstitutionen sowie mit Finanzdienstleistungen verbundene Tätigkeiten.

32 Rechtsberatung und Vertretung

Rechtsberatung und gerichtliche sowie außergerichtliche Vertretung und damit verbundene Dienstleistungen, wie die Vorbereitung von Rechtsschriften und die Suche nach Beweismitteln, Zeugen und Sachverständigen. Bei der Rechtsberatung ist unerheblich, ob diese mündlich, schriftlich oder elektronisch durchgeführt wird.

Nicht hierzu gehören Tätigkeiten von Gerichten.

33 Rechtsberatung und Vertretung im Wirtschafts- und Handelsrecht

Beratungs- und Vertretungsleistungen und die damit verbundenen Dienstleistungen, die sich mit den Rechtsbeziehungen von Kaufleuten befassen. Gesetzliche Regelungen finden sich vor allem im HGB sowie im Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG), GmbHG, AktG, PartGG, GenG u. Ä.

Nicht hierzu gehören Rechtsberatung und Vertretung bei Streitigkeiten mit dem Staat oder mit natürlichen Personen.

34 Rechtsberatung und Vertretung im sonstigen Zivilrecht

Beratungs- und Vertretungsleistungen und damit verbundene Dienstleistungen bei Streitigkeiten mit natürlichen Personen. Hierbei handelt es sich z. B. um Verfahren nach dem BGB (unter anderem Familien- und Erbrecht), im Medizinrecht, Bau- und Architektenrecht sowie Miet- und Wohneigentumsrecht.

35 Rechtsberatung und Vertretung im sonstigen öffentlichen Recht

Hierunter fallen Streitigkeiten mit dem Staat. Maßgebliche Rechtsgebiete sind z. B. Polizei- und Ordnungsrecht, Verwaltungsrecht, Steuerrecht, Sozialrecht, öffentliches Verkehrsrecht sowie öffentliches Baurecht.

36 Notariatsleistungen

Notarielle Beurkundung, Beglaubigung von Unterschriften sowie das Aufsetzen und Aufbewahren von öffentlichen Urkunden, auf deren Grundlage vollstreckt werden kann und die Beweiswert haben, und damit verbundene Tätigkeiten, wie z. B. die Vorbereitung von Dokumenten.

Nicht hierzu gehören Beratungsleistungen, die nicht im Zusammenhang mit der Notariatsleistung stehen, oder die Vertretung vor Gerichten.

37 Notariatsleistungen in Angelegenheiten von Unternehmen und sonstigen juristischen Personen

Erbringung von Notariatsleistungen für Einzelunternehmen, Aktiengesellschaften, Genossenschaften, Vereine, Stiftungen usw. unter anderem bei Gründung, Fusion,

Kauf und Veräußerung von Unternehmen sowie bei Handels- und Vereinsregisteranmeldungen.

38 Gerichtliche Versteigerung

Nur Tätigkeiten von Gerichtsvollzieherinnen und Gerichtsvollziehern.

Nicht hierzu gehören Tätigkeiten von Gerichten, Auktionshäusern und auf juristischen Verfahren beruhende Auktionen.

39 Sonstige juristische Dienstleistungen

Anderweitig nicht genannte Beratungs- und Vertretungsleistungen sowie damit verbundene Tätigkeiten, z. B. in Treuhand- oder Schlichtungsverfahren und bei der Veräußerung von Vermögensgegenständen.

40 Wirtschafts- und Buchprüfung

Prüfung der Buchhaltung und anderer Belege, um eine Stellungnahme darüber abzugeben, ob die Abschlüsse den Zustand der Unternehmen bzw. Organisationen zu einem bestimmten Datum gemäß den anerkannten Grundsätzen der Rechnungslegung richtig darstellen.

Nicht hierzu gehören Rechnungsprüfungsleistungen (Position 2.1) und Unternehmensberatungsleistungen (Position 5).

41 Sonstige Dienstleistungen des Rechnungswesens

Umsätze, z. B. aus der Erstellung von Beglaubigungen, Bewertungen sowie Proforma-Rechnungen.

Nicht hierzu gehören Datenverarbeitungsdienstleistungen. Diese Umsätze sind der Position 6 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

42 Steuerberatung

Beratungsleistungen in Bezug auf alle Steuerarten, die Deklaration von Steuererklärungen sowie die gerichtliche und außergerichtliche Vertretung von Mandanten vor Steuerbehörden und Finanzgerichten sowie die Steuer-gestaltungsberatung.

43 Sonstige Umsätze

Umsätze, z. B. aus Treuhandtätigkeit, Testamentsvollstreckung, Sachverständigentätigkeit und sonstigen vereinbarten Tätigkeiten.

44 Strategieberatung

Beratung, Anleitung und praktische Unterstützung in Sachen Unternehmenspolitik und -strategie, Gesamtplanung sowie Gestaltung und Überwachung von Unternehmen und anderen Organisationen, z. B.

- Ermittlung des Organisationsaufbaus,
- Beratung bzgl. der rechtlichen Organisationsform,
- Unternehmensentwicklung und -umstrukturierung,
- Festlegung eines Informations- und Kommunikationssystems,
- Entwicklung von Steuerungsinstrumenten,
- Erstellung von Unternehmensrettungsplänen.

Nicht hierzu gehören Beratungs- und Verhandlungsleistungen zur Durchführung von Fusionen und Übernahmen. Diese Umsätze sind der Position 6 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

45 Beratung im Produktionsbereich

Beratungsleistungen zur Verbesserung von Systemen und Produktionsverfahren sowie der Büro- und Dienstleistungsabläufe (z. B. Bürogestaltung und -einrichtung, Arbeitsablaufplanung und Arbeitsvorgaben), Beratungsleistungen zur Büroautomatisierung (wie etwa Auswahl und Einbau automatisierter Systeme), zur Produktentwicklung, Qualitätssicherung, -steuerung und Sicherheitsberatung sowie Werkschutz.

Nicht hierzu gehört jegliche Beratung bezogen auf den Bereich Beschaffung. Diese Umsätze sind der Position 2.7 „Logistikberatung (Supply Chain Management) und sonstige Managementberatung“ zuzuordnen.

46 Prozessmanagement

Bereitstellung eines Dienstleistungsgesamtpakets, das auf die Unterstützung, Unterbringung und Verwaltung eines Geschäftsprozesses (Ablauforganisation) ausgerichtet ist. Hierzu zählen auch die Planung und Überwachung der Prozesse.

47 Logistikberatung (Supply Chain Management) und sonstige Managementberatung

Umsätze, z. B. aus Beratungsleistungen bezogen auf Vorratswirtschaft, Materialbeschaffung, Lagerung und Verteilung von Gütern.

Nicht hierzu gehören Umweltberatungsdienstleistungen und sonstige wissenschaftliche oder technische Beratungsdienste. Diese Umsätze sind der Position 6 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

48 Sonstiges Projektmanagement (ohne Bauprojekte)

Dienstleistungen der Koordinierung und Überwachung von Ressourcen bei der Vorbereitung, Durchführung und Beendigung eines Projekts im Kundenauftrag, der Projektverwaltung, die unter anderem die Budgetierung, Rechnungsführung und Kostenkontrolle, Beschaffung, Zeitplanung, Koordinierung der Arbeiten von Subunternehmen, Überwachung und Qualitätskontrolle usw. beinhalten kann, sowie Verwaltungs- und Büroverwaltungsdienstleistungen mit oder ohne Bereitstellung eigenen Personals.

Nicht hierzu gehören Projektmanagementleistungen im Bauwesen. Diese Umsätze sind der Position 6 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.